

Dokumentenserver in den e-Infrastructures Austria Partnereinrichtungen

Erhebung 2016

Über diesen Report

Dieser Report wurde von Christoph Bedenig im Juni/Juli 2016 verfasst, koordiniert vom Projektmanagement e-Infrastructures Austria.

Zusammenfassung

Dieser Report gibt einen Überblick über die österreichweite Erhebung 2016 zu Dokumentenservern in den lokalen Einrichtungen der 26 Partner des Projekts e-Infrastructures Austria.

Schlagwörter

Österreich; öffentlich-rechtliche Universität; e-Infrastructures Austria; Repositorium; Befragung; Report

Abstract

This report provides the current status of documentation servers at the 26 partner institutions of e-Infrastructures Austria as of July 2016.

Keywords

Austria; public university; e-Infrastructures Austria; repository; survey; report

Kontakt

Projekt e-Infrastructures Austria, Koordinationsbüro
c/o Universität Wien, Bibliotheks- und Archivwesen der Universität Wien
E-Mail: office@e-infrastructures.at
Website: www.e-infrastructures.at

Beteiligte Personen

Persönliche Interviews mit Projektpartnern,
Verfassen des Berichts,
sowie grafische Aufbereitung

[Christoph Bedenig](#)

Konzeption Fragebogen:
Mitarbeiterinnen & Mitarbeiter Cluster A

[Patrick Danowski, IST Austria \(Leiter Cluster A\)](#)
[Susanne Blumesberger, UB Wien](#)
[Veronika Gründhammer, ULB Tirol](#)
[Ingrid Haas, TU Wien](#)
[Gertraud Novotny, UB WU Wien](#)
[Cornelia Paril, TU Wien](#)
[Elisabet Torggler, IHS](#)

Programmierung des Fragebogens für eine
Online-Umfrage im Juli/August 2015.
Der Fragebogen diente als Vorlage für die
persönlichen Interviews im Juni/Juli 2016.

[Patrick Danowski, IST Austria](#)
[Raman Ganguly, ZID Uni Wien](#)
[José Luis Preza, ZID Uni Wien](#)

Lizenz



Dieses Werk bzw. dessen Inhalt steht unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

Inhaltsverzeichnis

Dokumentenserver in den lokalen Einrichtungen Erhebung 2016	5
Einleitung	5
Teilprojekt A – Aufbau von Dokumentenservern	5
Methodik	6
Die Zusammenfassung der Ergebnisse	7
A5. Bietet Ihre Institution bereits Services rund um Forschungsdaten an?	8
A6. Welche Services betreiben bzw. entwickeln Sie derzeit an Ihrer Institution?	10
A7. Wenn ja, welches E-Learning-System kommt zum Einsatz?	17
A8. Welche Softwareprodukte kommen ... zum Einsatz?	19
Die Angaben im Detail	21
Akademie der Bildenden Künste Wien	22
Arbeiterkammer Wien	27
IST Austria	32
Medizinische Universität Graz	36
Medizinische Universität Wien	40
Montanuniversität Leoben	45
Österreichische Akademie der Wissenschaften	49
Österreichische Bibliothekenverbund und Service GmbH	54
Österreichische Nationalbibliothek	56
Technische Universität Graz	62
Technische Universität Wien	68
Universität für angewandte Kunst Wien	72
Universität für Bodenkultur Wien	77
Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz	82
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	86
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	91

Karl-Franzens-Universität Graz	96
Universität Innsbruck	101
Alpen-Adria-Universität Klagenfurt	106
Johannes Kepler Universität Linz	110
Universität Mozarteum Salzburg	114
Paris Lodron Universität Salzburg	118
Universität Wien	123
Veterinärmedizinische Universität Wien	128
Wirtschaftsuniversität Wien	132
Austrian Institute of Technology	136
Anhang	140
Anhang A Das Projekt „e-Infrastructures Austria“	141
Anhang B Die 25 Partner	143
Anhang C Der Fragebogen	145
Anhang D Software Dokumentenserver	161
Anhang E Software E-Learning	170

Dokumentenserver in den lokalen Einrichtungen

Erhebung 2016

Einleitung

e-Infrastructures Austria ist ein Projekt für den koordinierten Ausbau und die Weiterentwicklung von Repositorieninfrastrukturen in ganz Österreich. Dadurch wird die sichere Archivierung und Bereitstellung von elektronischen Publikationen, Multimedia-Objekten und anderen digitalen Daten aus Forschung und Lehre gewährleistet.

Projektziele

Teil A	Aufbau von Dokumentenservern bei allen Partnereinrichtungen
Teil B	Erarbeitung eines strategischen Konzepts für das zukünftige Forschungsdatenmanagement in Österreich
Teil C	Aufbau eines Wissensnetzwerks und einer allen 26 Projektpartnern zugänglichen Wissensinfrastruktur für den Umgang mit digitalen Ressourcen

Teilprojekt A – Aufbau von Dokumentenservern

Der Fokus von Teilprojekt A liegt auf dem Aufbau von Dokumentenservern in allen teilnehmenden Einrichtungen. Dabei konzentriert man sich hier inhaltlich in erster Linie auf textbasierte Dokumente (z.B. Hochschulschriften) und Bilder im Sinne eines klassischen Repositoriums. Das Projekt leistet den Projektpartnern – ungeachtet der jeweils verwendeten Systeme – Hilfestellung bei Implementierungen und begleitenden Prozessen.

Im Rahmen von Teilprojekt A wird zum einen der gegenwärtige Entwicklungsstand in Österreich ermittelt, d.h. wo die einzelnen Partner technisch stehen und welche Möglichkeiten sie für den Aufbau eines Repositoriums haben. Bei der langfristigen strategischen Planung von (vernetzten) Repositorien gibt es Themen, die für alle Projektpartner relevant sind. Dazu gehören unter anderem Interoperabilität, eine laufende Erweiterung der Systeme aufgrund neuer Anforderungen, Organisation und Management, Policies und nicht zuletzt die Wahrung der Rechtssicherheit für alle beteiligten Akteure.

Methodik

Fragebogen

Diese Erhebung wurde auf Basis eines Fragebogens (siehe Anhang C) durchgeführt, der von folgenden Autoren konzipiert wurde:

Teamleiter Cluster A

Patrick Danowski, IST Austria

Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter

Susanne Blumesberger, UB Wien
Daniel Formanek, UB MedUni Wien
Veronika Gründhammer, ULB Tirol
Getraud Novotny, UB WU Wien
José Luis Preza, ZID Uni Wien
Eva Ramminger, UB TU Wien
Elisabet Torggler, IHS

Durchführung

Die Erhebung wurde mittels persönlicher Interviews vor Ort in der jeweiligen Universität bzw. dem jeweiligem Institut durchgeführt.

Drei Ausnahmen bestätigen auch hier die Regel:

- ✓ 2 Erhebungen konnten doch nur telefonisch durchgeführt werden;
- ✓ eine weitere aus terminlichem Grund zwar persönlich, aber nicht vor Ort.

Mit folgenden Teilnehmerinnen und Teilnehmer wurde ein Interview durchgeführt:

Bruno Bauer | Med-Uni Wien; Florian Bettel, dt:’angewandte; Michael Birkner, AK Wien; Susanne Blumesberger, Uni Wien; Patrick Danowski, IST Austria; Andreas Ferus, Akademie der bildenden Künste; Florin Guma und Linda Ohrtmann, Uni Salzburg; Veronika Gründhammer, Uni Innsbruck; Martin Gundacker, Vet-Med Wien; Ingrid Haas und Cornelia Paril, TU Wien; Christian Hasenhüttl, Montan-Uni Leoben; Markus Heindl, Boku Wien; Christian Kaier, Uni Graz; Manfred Kammerer, Mozarteum Salzburg; Michael Kranewitter, Uni Linz; Ulrike Krießmann und Christoph Ladurner, TU Graz; Manfred Lechner und Dietmar Elmecker, Kunst-Uni Linz; Michaela Mayr, ÖNB; Gertraud Novotny, TU Wien; Monika Rode-Paunzen, Herwig Stöger | ÖAW; Peter Schaffer, Med-Uni Graz; Robert Schiller, Kunst-Uni Graz; Michael Staudinger, mdw; Michela Vignoli, AIT; Lydia Zellacher, Uni Klagenfurt.

Die Zusammenfassung der Ergebnisse

Auf den folgenden Seiten werden die informativsten Fragen angeführt und deren Angaben zusammengefasst bzw. dargestellt.

A5. Bietet Ihre Institution bereits Services rund um Forschungsdaten an?

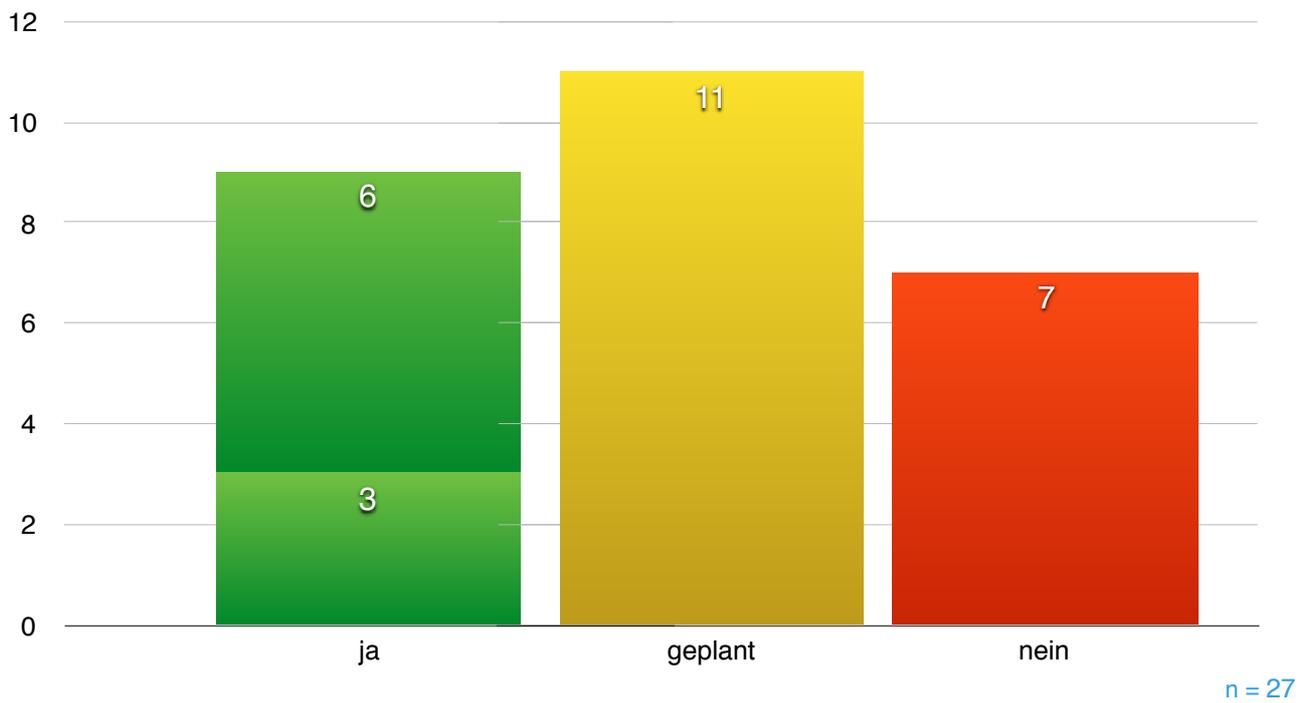
Zusammenfassung

	<ul style="list-style-type: none"> innerhalb der Bibliothek ✓ IST Austria ✓ di:'angewandte ✓ Uni Wien 	3
ja	<ul style="list-style-type: none"> ausserhalb der Bibliothek ✓ Med-Uni Graz ✓ di:'angewandte ✓ Kunst-Uni Linz ✓ mdw ✓ Uni Salzburg ✓ Uni Wien 	9
geplant	<ul style="list-style-type: none"> • Akademie der bildenden Künste • Med-Uni Wien • ÖAW • ÖNB • Boku Wien • Kunst-Uni Graz • Uni Graz • Uni Innsbruck • Vet-Med Wien • WU Wien • AIT 	11
nein	<ul style="list-style-type: none"> - AK Wien - Montan-Uni Leoben - TU Graz - TU Wien - Uni Klagenfurt - Uni Linz - Mozarteum Salzburg 	7
		n = 27

Hinweis

n > 25, weil auch Mehrfachnennungen möglich!

Forschungsdaten-Services?



Hinweis zu „ja“

7 Universitäten / Institute betreiben Forschungsservices, davon eine nur innerhalb, sowie 4 nur ausserhalb der Bibliothek; 2 sowohl innerhalb als auch ausserhalb.

A6. Welche Services betreiben bzw. entwickeln Sie derzeit an Ihrer Institution?

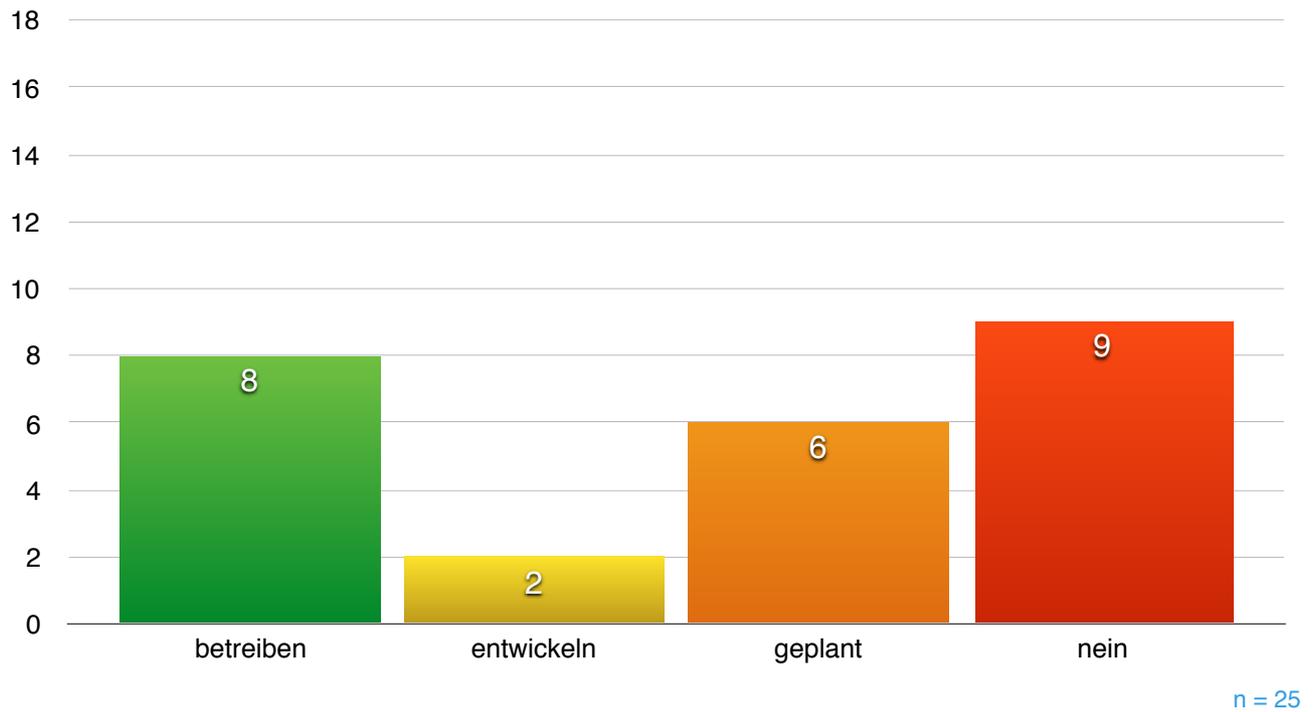
Zusammenfassung

		betreiben	ent- wickeln	geplant	nicht geplant	n =
A6.1	Repository für Retrodigitalisierung	8	2	6	9	25
A6.2	Repository für Publikationsserver	17	5	3	0	25
A6.3	Repository für Forschungsdaten	5	4	6	11	26
A6.4	Publikationsdatenbank	17	4	0	5	26
A6.5	E-Learning System	17	1	2	5	25
A6.6	Forschungs- -informationssystem	17	1	1	6	25
A6.7	Publishingservice für E-Journals / E-Books	9	1	2	13	25
	s =	90	18	20	49	

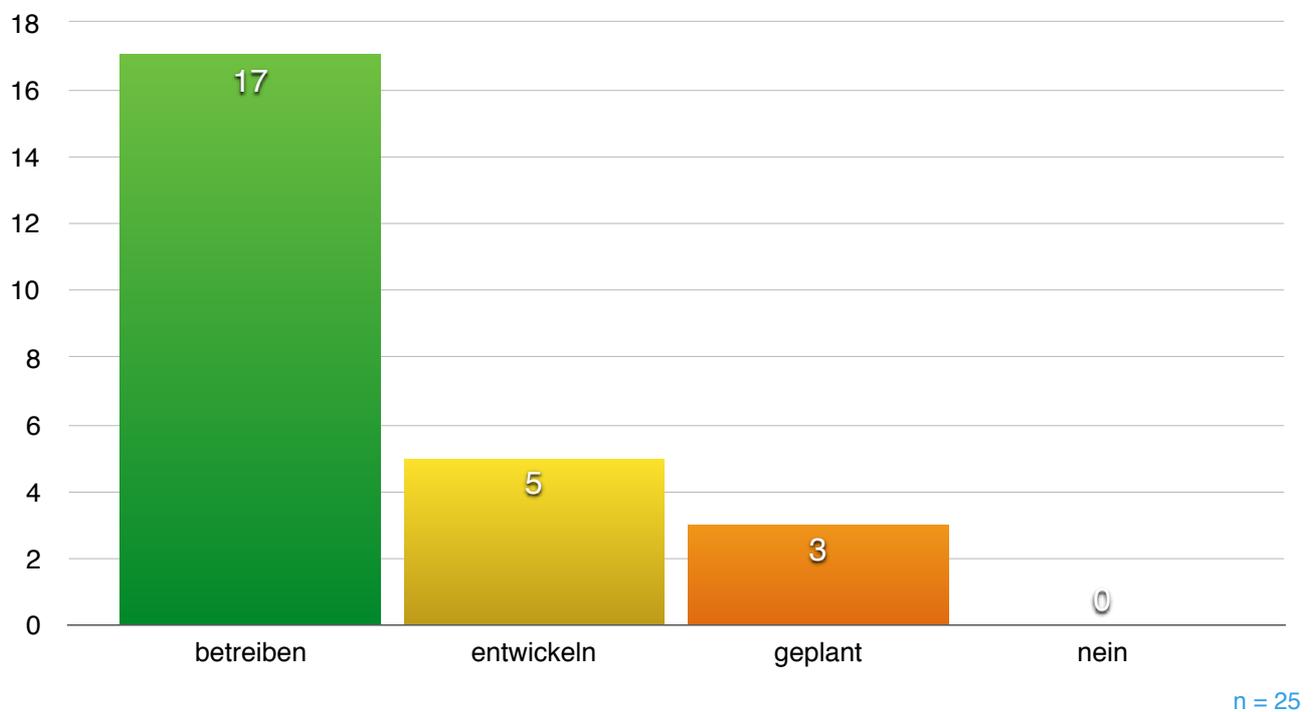
Hinweis zu „n = 26“

Eine Institution betreibt bereits eine Publikationsdatenbank, bzw. ein E-Learningsystem, entwickelt aktuell aber eine eigene Lösung (sowie für 3 weitere Services).

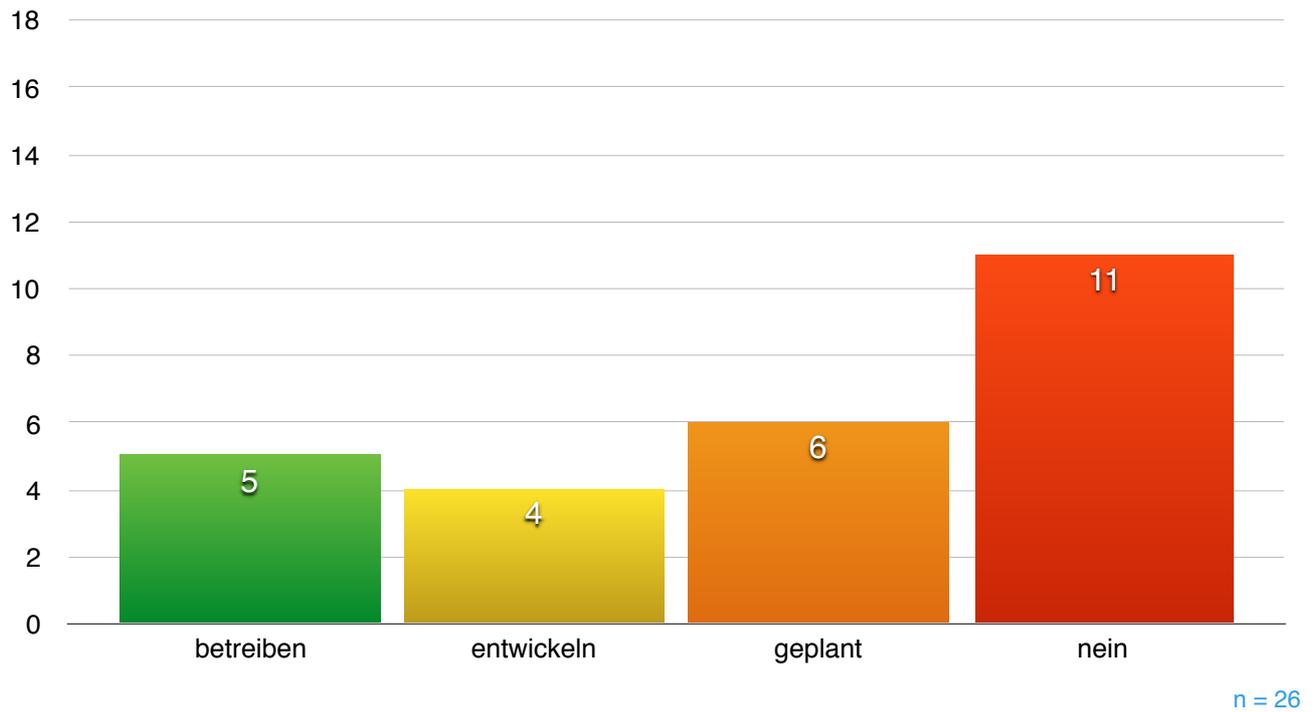
A6.1 Repository für Retrodigitalisierung?



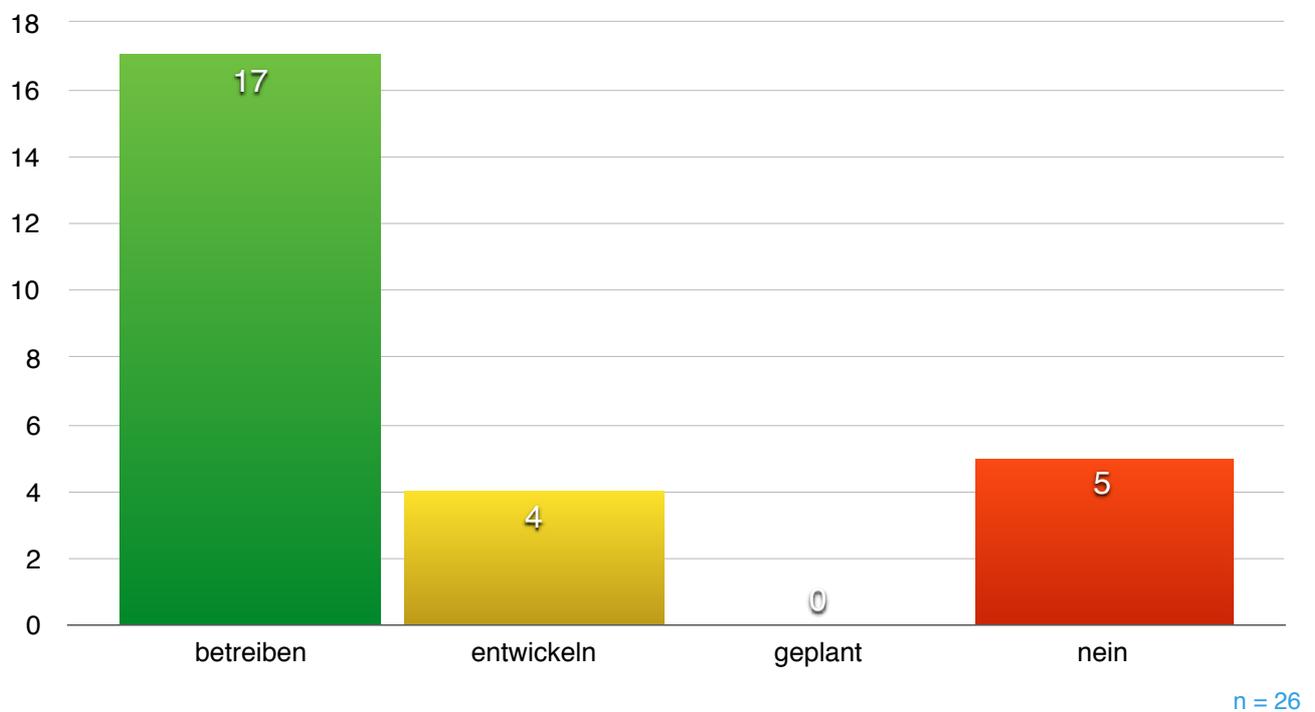
A6.2 Repository für Publikationsserver?



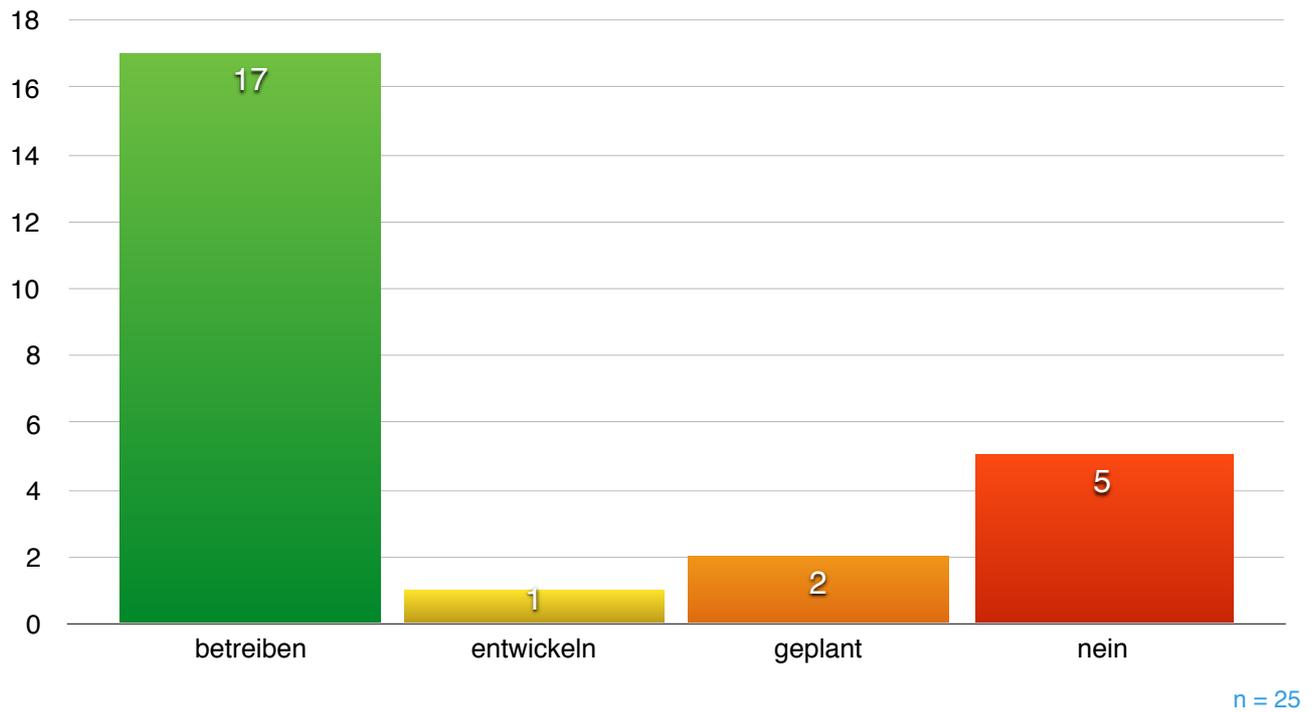
A6.3 Repository für Forschungsdaten?



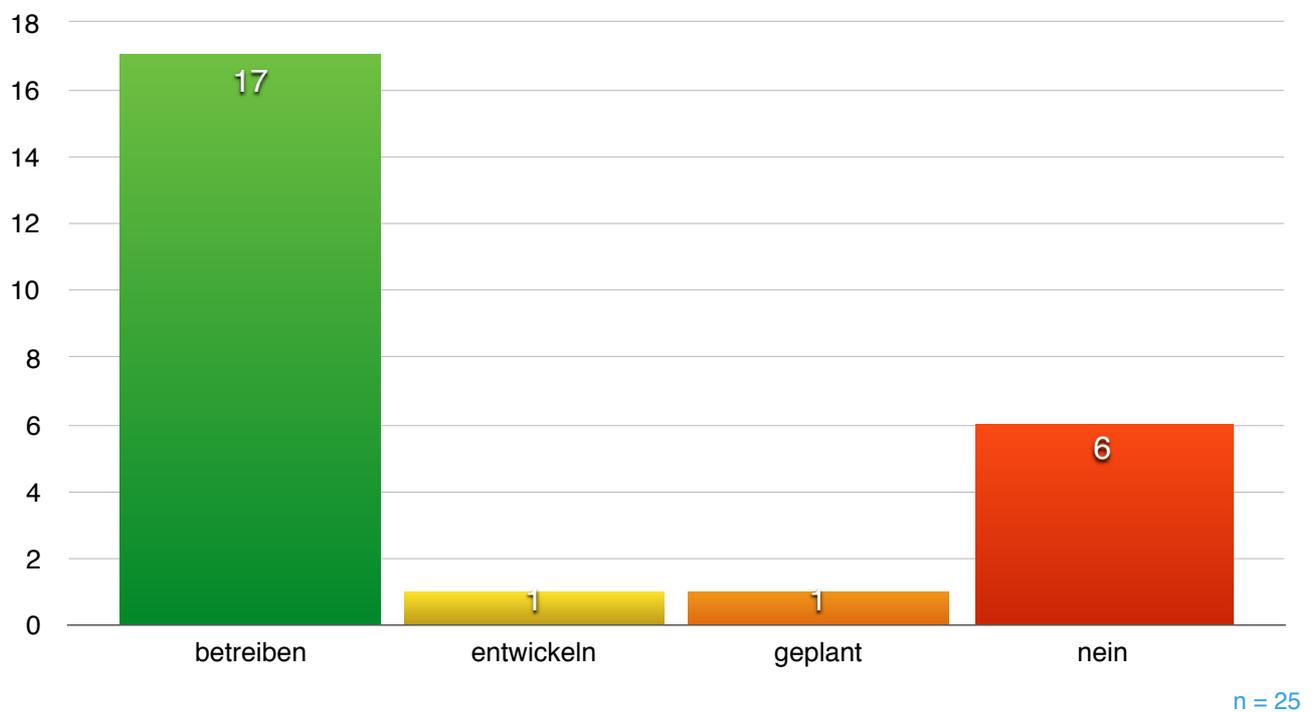
A6.4 Publikationsdatenbank?



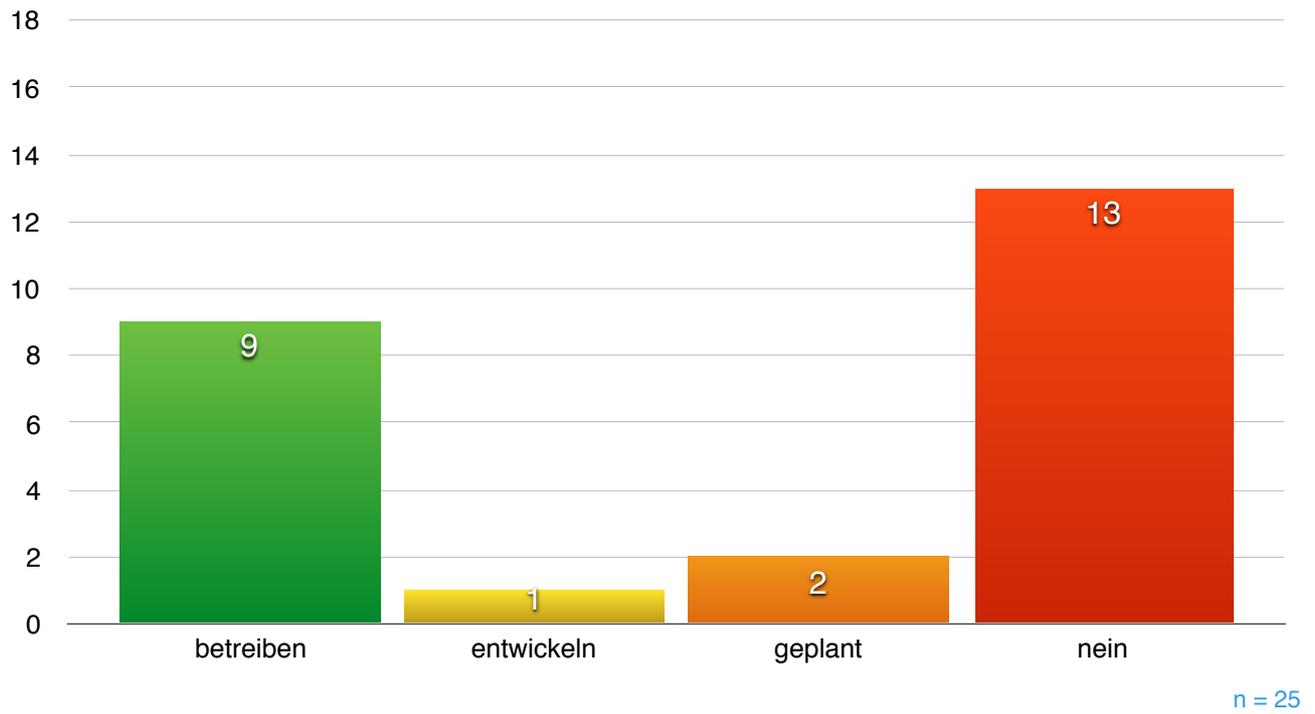
A6.5 E-Learning System?



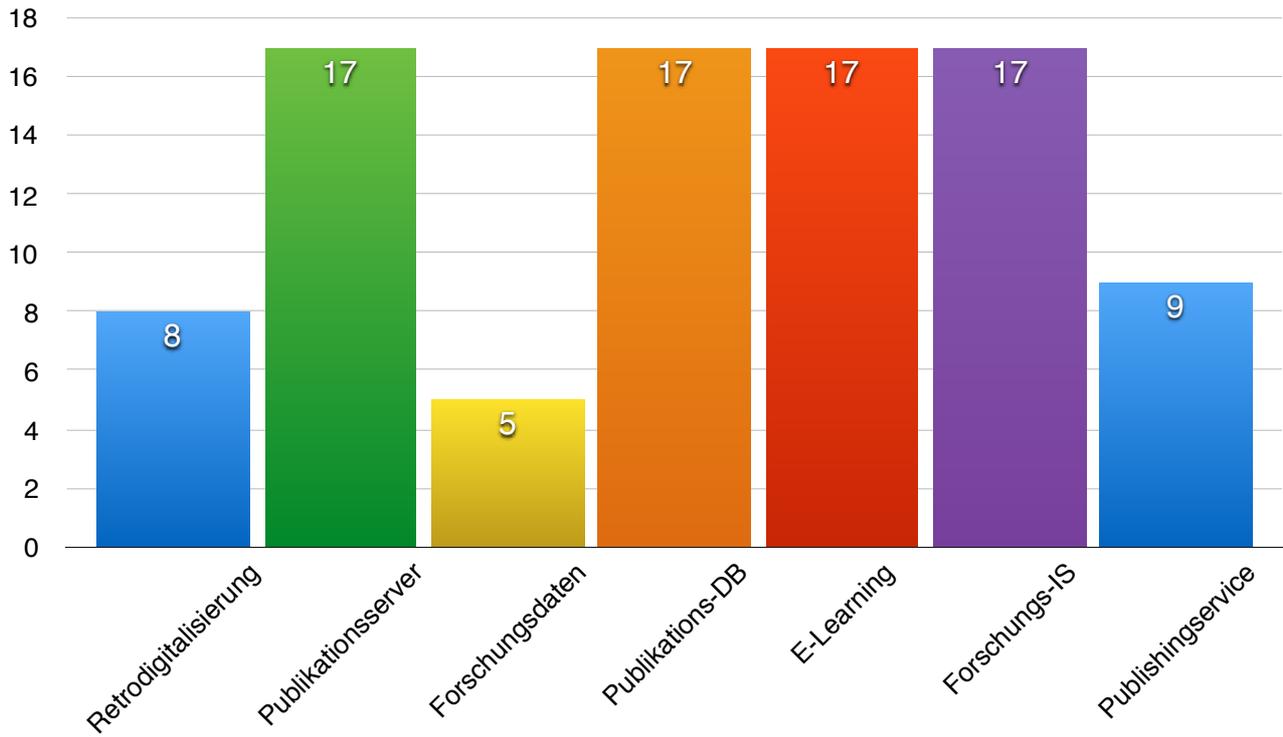
A6.6 Forschungsinformationssystem?



A6.7 Publishingservice für E-Journals / E-Books?

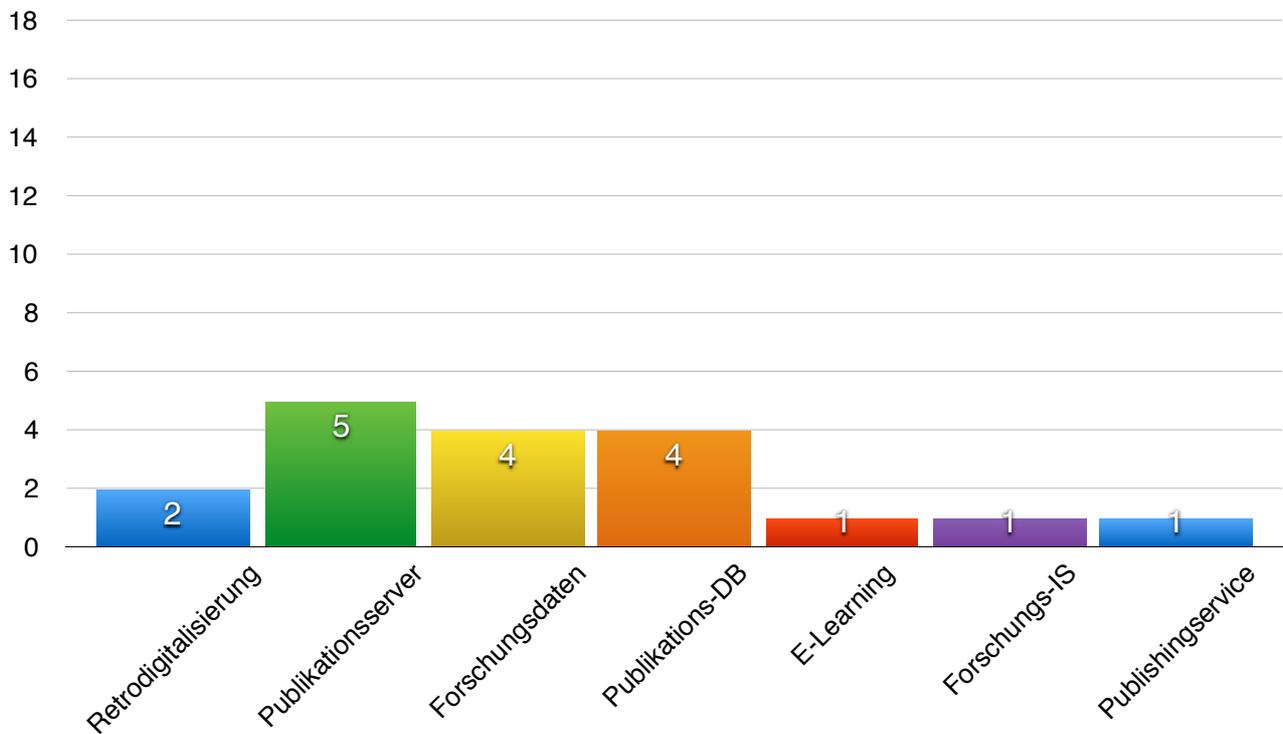


Services betreiben



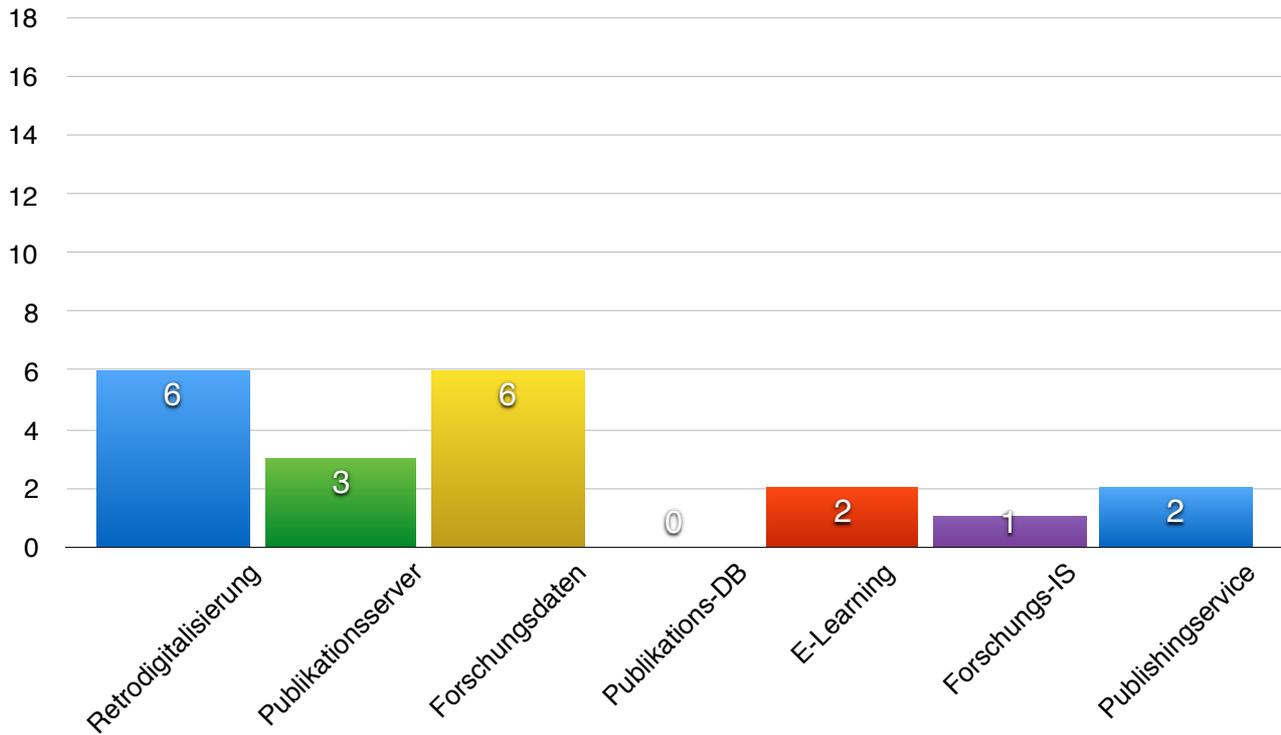
s = 90

Services entwickeln



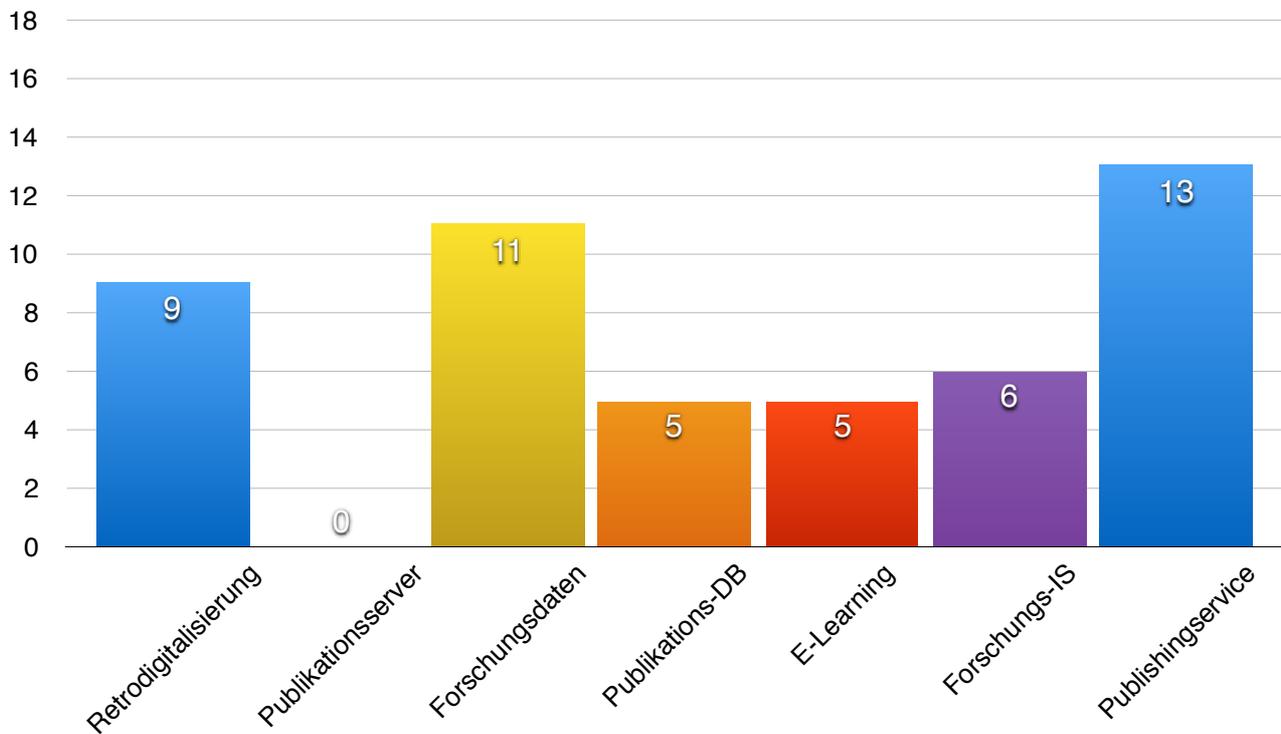
s = 18

Services geplant



s = 20

Services nicht geplant



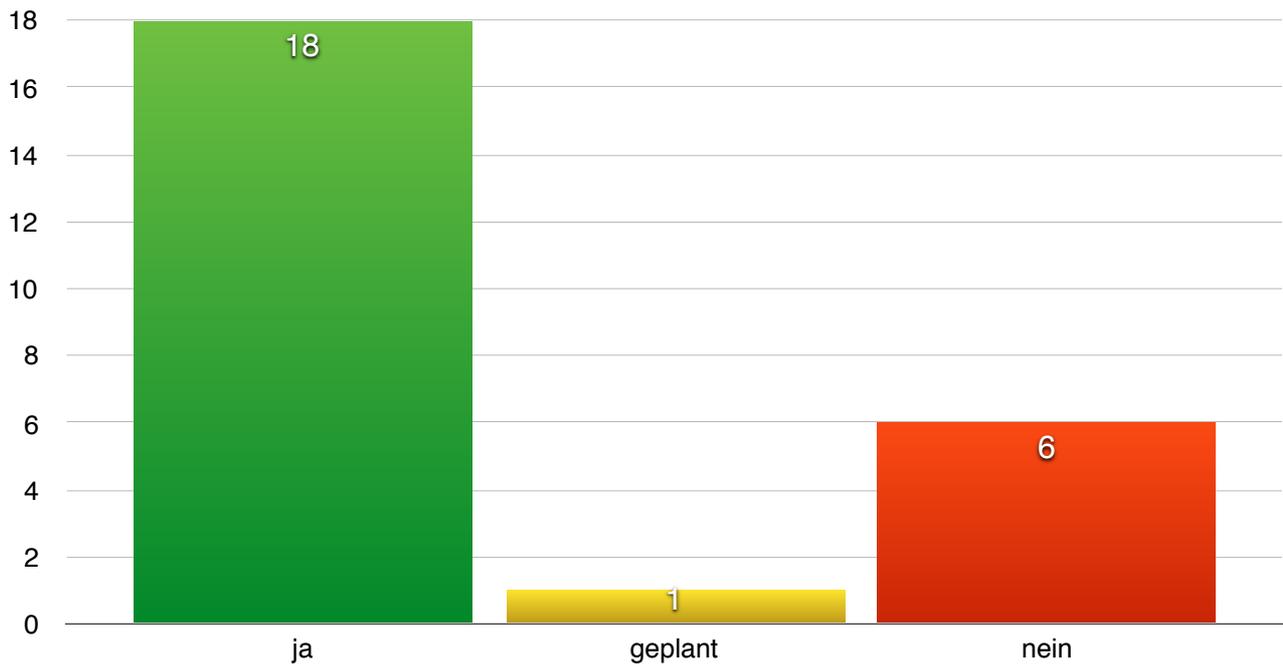
s = 49

A7. Wenn ja, welches E-Learning-System kommt zum Einsatz?

Zusammenfassung

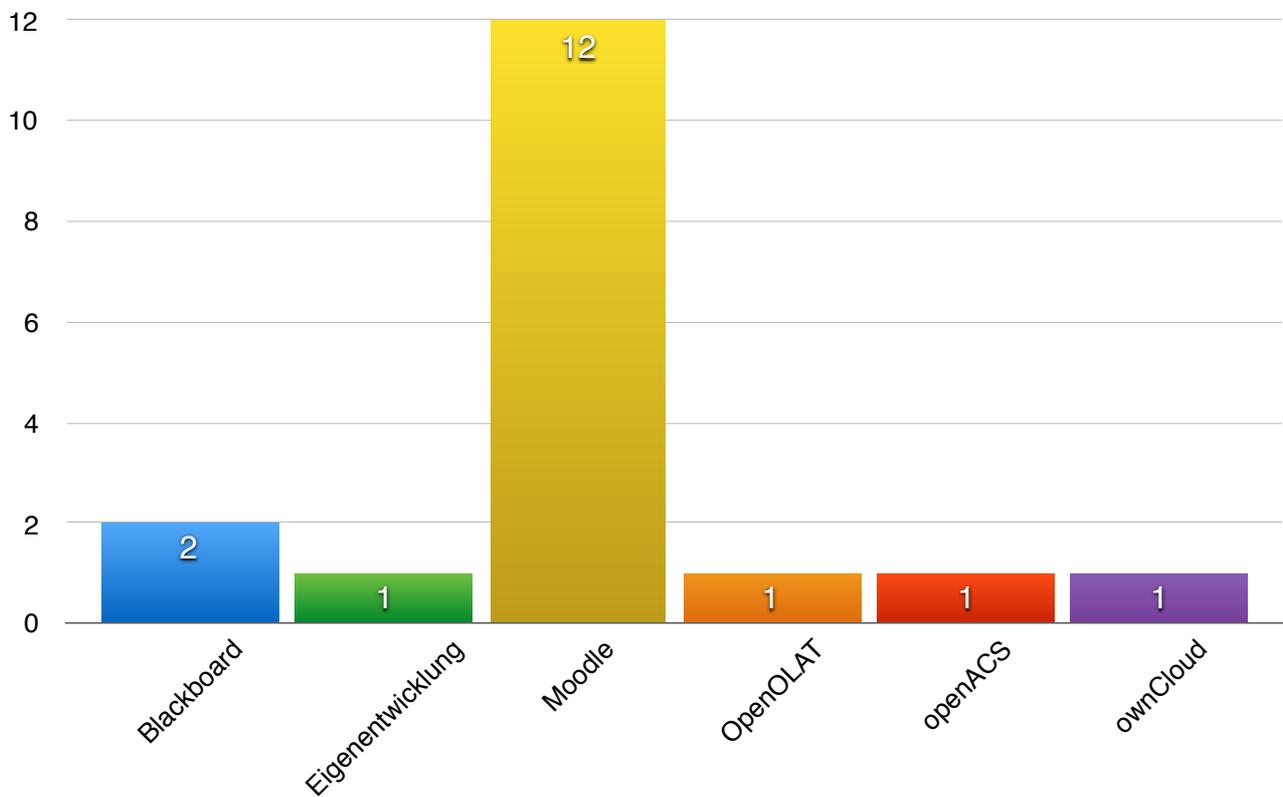
	Blackboard → de.blackboard.com	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Uni Salzburg ✓ Vet-Med Wien 	2	
	Eigenentwicklung → www.tugraz.at/oe/lehr-und-lerntechnologien/home/	<ul style="list-style-type: none"> ✓ TU Graz 	1	
ja	Moodle → moodle.de	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Akademie der Bildenden Künste ✓ IST Austria ✓ Med-Uni Graz ✓ Med-Uni Wien ✓ TU Wien ✓ Boku Wien ✓ Kunst-Uni Linz ✓ Kunst-Uni Graz ✓ Uni Graz ✓ Uni Klagenfurt ✓ Uni Linz ✓ Uni Wien 	12	18
	OpenOLAT → www.openolat.com	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Uni Innsbruck 	1	
	openACS → openacs.org	<ul style="list-style-type: none"> ✓ WU Wien 	1	
	ownCloud → owncloud.org	<ul style="list-style-type: none"> ✓ dt.: angewandte 	1	
geplant		<ul style="list-style-type: none"> • mdw 	1	
nein		<ul style="list-style-type: none"> - AK Wien - Montan-Uni Leoben - ÖAW - ÖNB - Mozarteum Salzburg - AIT 	6	
			n =	25

eLearning-System?



n = 25

Welches eLearning-System?



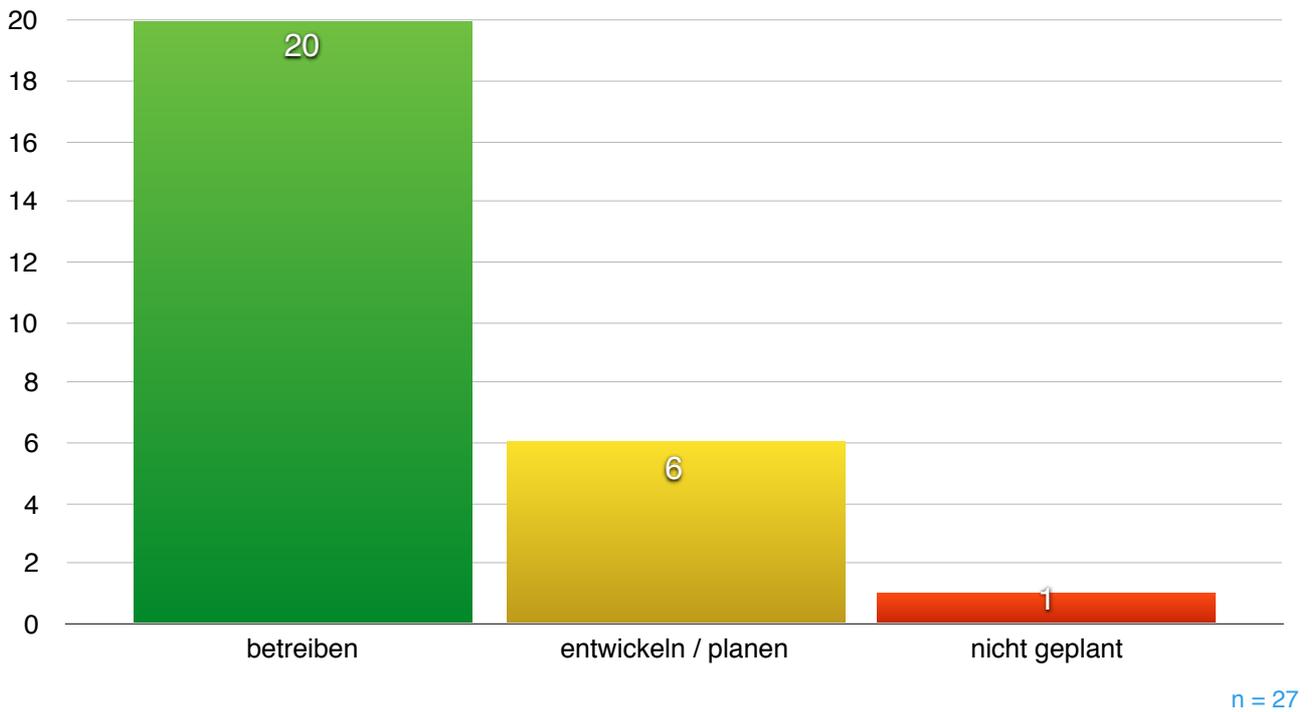
n = 18

A8. Welche Softwareprodukte kommen ... zum Einsatz?

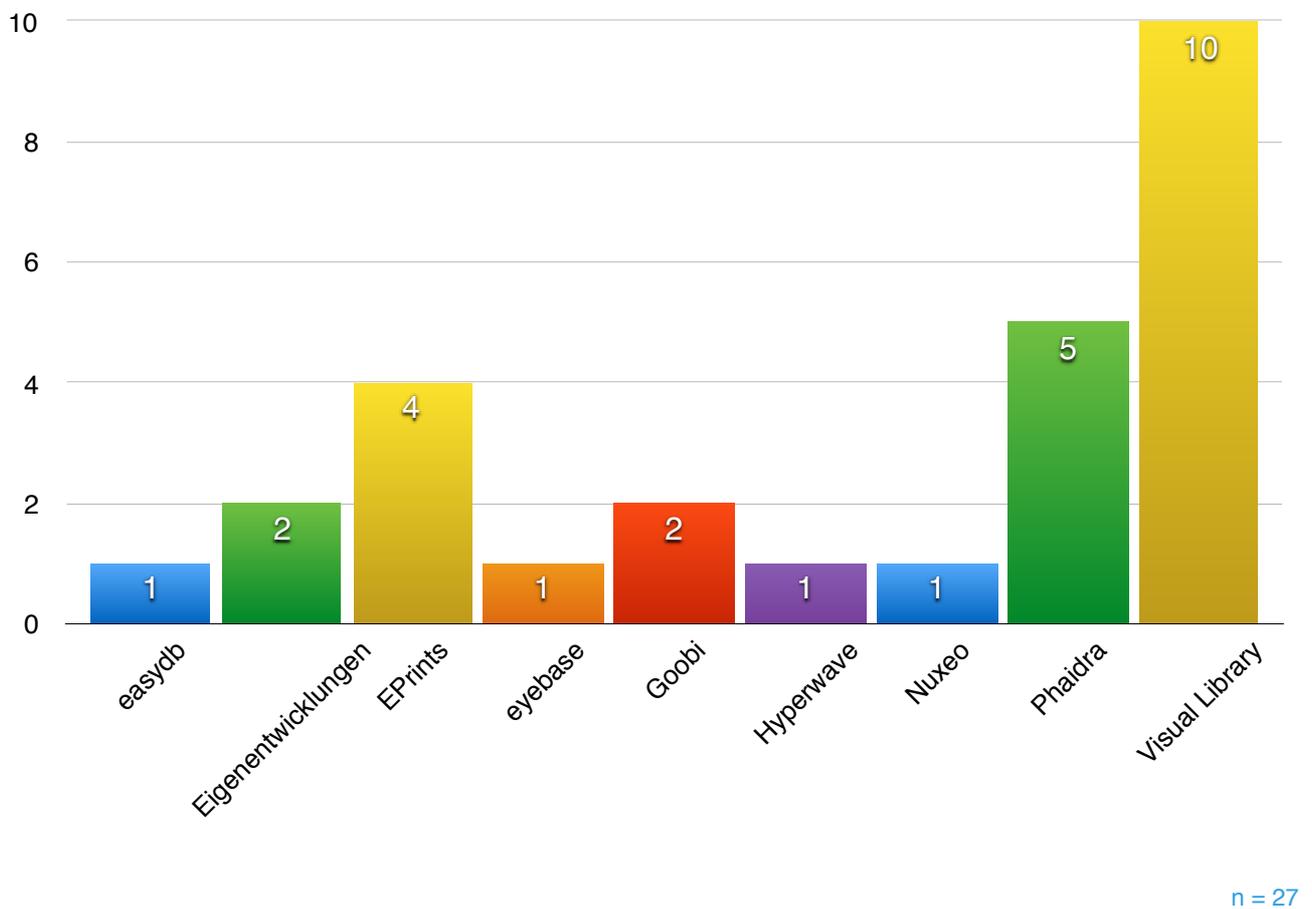
Zusammenfassung

easydb → www.programmfabrik.de	✓ Uni Wien		1
Eigenentwicklungen	✓ Med-UNI Graz → www.medunigraz.at/openaccess/	1	2
	✓ TU Graz → www.openaccess.tugraz.at	1	
EPrints → www.eprints.org/uk/	✓ IST Austria ✓ Uni Wien ✓ WU Wien	3	4
	geplant • AIT (aktiv → 2017)	1	
eyeybase → www.eyeybase.com/de/	✓ Akademie der bildenden Künste		1
Goobi → www.kitodo.org	✓ AK Wien		2
	✓ Uni Wien		
Hyperwave → www.hyperwave.com/	✓ ÖAW		1
Nuxeo → www.nuxeo.com/de/	✓ mdw		1
Phaidra Fedora → phaidra.org → fedorarepository.org	✓ di:'angewandte ✓ Kunst-UNI Linz ✓ Kunst-UNI Graz ✓ Uni Wien	4	5
	geplant • Vet-Med Wien (aktiv → ???)	1	
Visual Library → www.semantics.de/visual_library/	✓ TU Wien ✓ Boku Wien ✓ Uni Graz ✓ Uni Innsbruck ✓ Uni Linz ✓ Uni Salzburg	6	10
	geplant • Med-UNI Wien (aktiv → 2016) • ÖNB (aktiv → ???) • Uni Klagenfurt (aktiv → 2016) • Mozarteum Salzburg (aktiv → 2016)	4	
nicht entschieden / nicht geplant	- Montan-UNI Leoben		1
			n = 28

Repository?



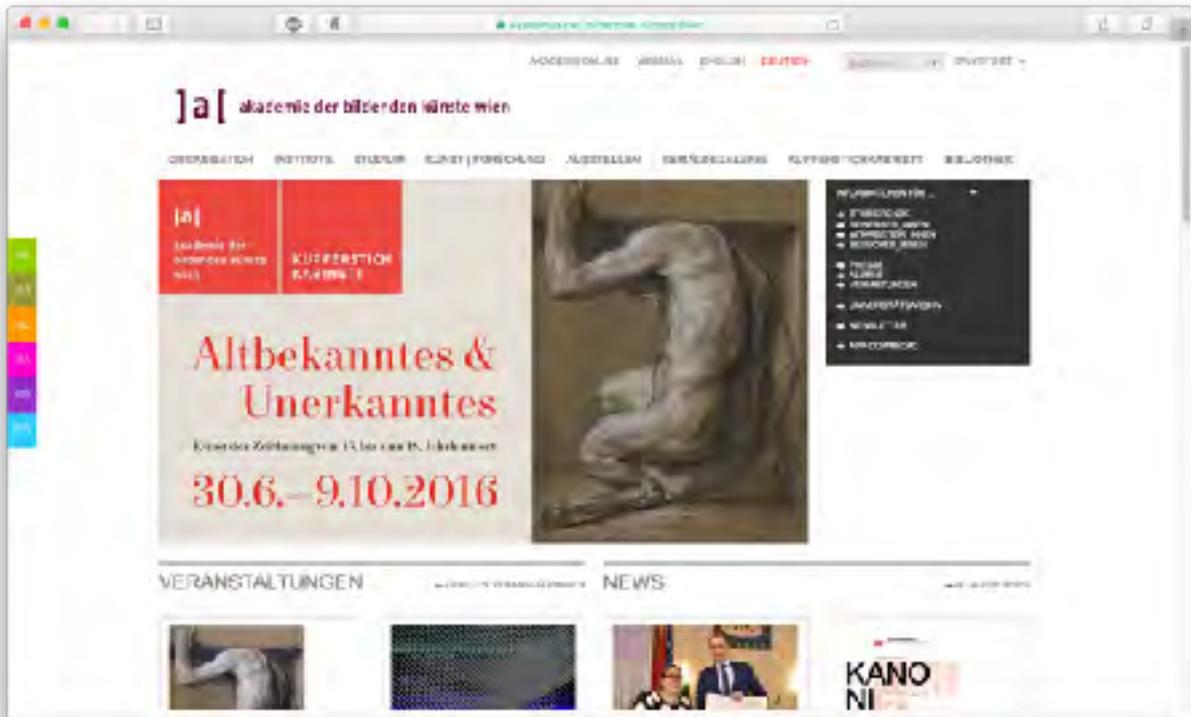
Welches Produkt?



Die Angaben im Detail

Auf den folgenden Seiten werden die informativsten Angaben jeder Universität bzw. jedes Instituts angeführt bzw. einzeln präsentiert.

Akademie der Bildenden Künste Wien



Screenshot: 4.Juli 2016

→ www.akbild.ac.at

Akademie der bildenden Künste Wien
Schillerplatz 3
A 1010 Wien

Section A: Allgemeines

Personelles

A1.	Wie viele ForscherInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	275
A2.	Wie viele BibliothekariInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	15

Open Access Policy

A3.	Hat Ihre Institution eine Open Access Policy verabschiedet?	ja
A4.	→ www.akbild.ac.at/Portal/kunst-forschung/open-access	

Services

A6.	Welche Services betreiben, bzw. entwickeln Sie derzeit an Ihrer Institution?	
	Repository für Retrodigitalisierung	eyebase Mediasuite
A8.	Repository für Publikationsserver	entwickeln Herbst 2016
	Repository für Forschungsdaten	nein
	Publikationsdatenbank	entwickeln
A7.	e-Learning System	Moodle
	Forschungsinformationssystem	Campus Online
	Publishingservice für e-Journals / e-Books	ja

Hosting

A9.	Ist das Hosting des Repository für Publikationen ausgelagert?	nein
-----	---	------

Section B: Repository für Publikationen

Organisation

B1. In welcher Organisationseinheit ist das Repository angesiedelt? Bibliothek

Ansprechpersonen

B2. Content manager? Andreas Ferus

B3. Langzeitarchivierung? ZID: Susanna Kirisits

B4. technische Belange? ZID: Susanna Kirisits, Georg Bernhard

Personeller Aufwand

B8. ... für den Aufbau des Repository? (Personenmonate [Vollzeit]) 12

B9. ... für den laufenden Betrieb? (FTE) 4

Policy

B10. Gibt es ... Leitlinien? geplant

Verwendung

B14. ... von Open Access relevanten Suchmaschinen durchgesucht? BASE
OAster
OpenDOAR

B15. ... Metadaten im Bibliothekskatalog indexiert? Summon

B16. ... Metadaten an andere Repositories ...? fachspezif, Rep.
Europeana

B18. ... Content an andere Repositories ...? nein

Unterstützung

B35. Werden Forschende bei rechtlichen Fragen unterstützt?
(Urheberrecht, Lizenzen, ...) ja

Wer lädt Was

B13. Wer führt den Upload ... durch?	Betreiber Autor 3. i.A. Autor
B12. Im Repository sind:	nur Volltexte inkl. der Metadaten
B20. Welche Dokumenttypen ...?	Workingpapers Schriftenreihen e-Journals (Golden OA) urheberrechtsfreie Drucke, digitalisiert Graue Literatur
B21. Welche ... Hochschulschriften ...?	Dissertationen Diplomarbeiten Habilitationen
B22. Welche ... Zweitpublikationen (Green OA) ...?	Preprints Postprints Verlagsversionen upgedatete Versionen
B23. Versionierung ...?	ja
B24. Welche Lizenzen ...?	Creative Commons
B26. Welche Dateitypen ...?	Office Files PDFs ASCII-Text TeX Formate XML Bilder Audio Video 3D-Objekte
B31. Welche ... Persistent Identifiers ...?	DOI
B34. Wie werden Dokumente inhaltlich erschlossen?	freie Schlagworte kontrollierte Schlagworte Thesauri ÖFOS

Section C: Retrodigitalisierung

Organisation

- | | | |
|-----|--|-------------------------------------|
| C1. | ... digitale Sammlungen ... zentral ...,
oder ... Einrichtungen & Fachbereiche eigene ... Sammlungen? | mehrere eigenständige
Sammlungen |
| C2. | Wer ist für die Verwaltung digitaler Sammlungen zuständig? | Mitarbeiter der
Sondersammlungen |

Ansprechpersonen

- | | | |
|-----|---------------------|---------------|
| C3. | Content manager? | |
| C4. | technische Belange? | Andreas Ferus |

Was

- | | | |
|-----|------------------------|------|
| C7. | Welche Dateitypen ...? | TIFF |
|-----|------------------------|------|

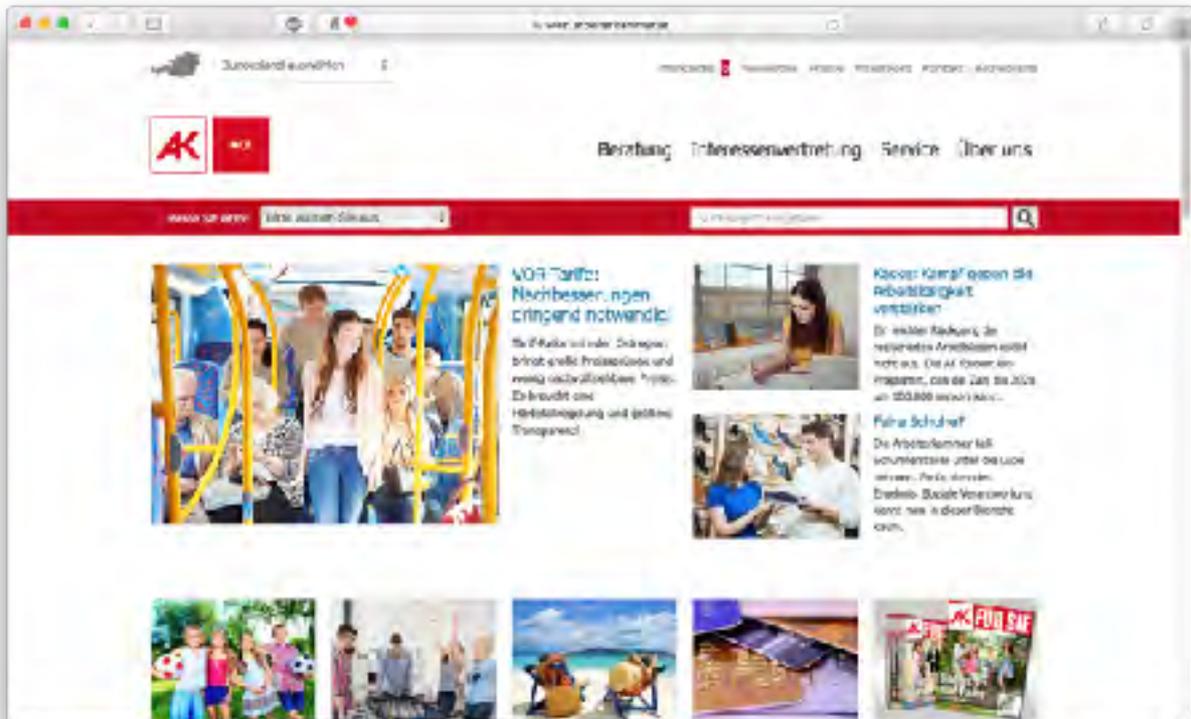
Präsentation

- | | | |
|-----|---------------------|----------------|
| C6. | Welcher Viewer ...? | eyebase Viewer |
|-----|---------------------|----------------|

Verwendung

- | | | |
|------|---|----|
| C10. | ... Digitalisate ... Creative Common Lizenz ...? | ja |
| C11. | ... Metadaten ... freie Lizenz (z.B. CC) ...? | ja |
| C13. | Nimmt ihre Einrichtung ... an der Europeana teil? | ja |

Arbeiterkammer Wien



Screenshot: 6.Juli 2016

→ wien.arbeiterkammer.at/

Kammer für Arbeiter und Angestellte
als Büro der Bundesarbeitskammer
Prinz-Eugen-Straße 20-22
A 1040 Wien

Section A: Allgemeines

Personelles

- | | | |
|-------|---|----|
| A1. | Wie viele ForscherInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE) | 31 |
| <hr/> | | |
| A2. | Wie viele BibliothekarInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE) | 17 |

Open Access Policy

- | | | |
|-----|--|---------|
| A3. | Hat Ihre Institution eine Open Access Policy verabschiedet? | geplant |
|-----|--|---------|

Services

- | | | |
|-----|---|--|
| A6. | Welche Services betreiben, bzw. entwickeln Sie derzeit an Ihrer Institution? | |
|-----|---|--|

- | | | |
|-----|-------------------------------------|-------|
| | Repository für Retrodigitalisierung | |
| A8. | Repository für Publikationsserver | Goobi |

Repository für Forschungsdaten

Publikationsdatenbank

- | | | |
|-----|-------------------|------------------|
| A7. | e-Learning System | nicht
geplant |
|-----|-------------------|------------------|

Forschungsinformationssystem

Publishingservice für e-Journals / e-Books

Hosting

- | | | |
|-----|---|--------------|
| A9. | Ist das Hosting des Repository für Publikationen ausgelagert? | Anexia, Graz |
|-----|---|--------------|

Section B: Repository für Publikationen

Organisation

B1. In welcher Organisationseinheit ist das Repository angesiedelt? Bibliothek

Ansprechpersonen

B2. Content manager? Julia Pfeffer

B3. Langzeitarchivierung? Michael Birkner

B4. technische Belange?

Personeller Aufwand

B8. ... für den Aufbau des Repository? (Personenmonate [Vollzeit]) 12

B9. ... für den laufenden Betrieb? (FTE) 2

Policy

B10. Gibt es ... Leitlinien? Regeln

B11. ➔ [Intranet](#)

Verwendung

B14. ... von Open Access relevanten Suchmaschinen durchgesucht? nein

B15. ... Metadaten im Bibliothekskatalog indexiert? Aleph

B16. ... Metadaten an andere Repositories ...? Genius
RePEc

B18. ... Content an andere Repositories ...?

Unterstützung

B35. Werden Forschende bei rechtlichen Fragen unterstützt?
(Urheberrecht, Lizenzen, ...) ja

Wer lädt Was

B13. Wer führt den Upload ... durch?	Betreiber
B12. Im Repository sind:	nur Volltexte inkl. der Metadaten
B20. Welche Dokumenttypen ...?	Workingpapers Schriftenreihen e-Journals (Golden OA)
B21. Welche ... Hochschulschriften ...?	nein
B22. Welche ... Zweitpublikationen (Green OA) ...?	nein
B23. Versionierung ...?	geplant
B24. Welche Lizenzen ...?	CC BY SA 4.0
B26. Welche Dateitypen ...?	PDFs
B31. Welche ... Persistent Identifiers ...?	URN
B34. Wie werden Dokumente inhaltlich erschlossen?	DDC freie Schlagworte kontrollierte Schlagworte

Section C: Retrodigitalisierung

Organisation

- | | | |
|-----|--|-----------------------|
| C1. | ... digitale Sammlungen ... zentral ...,
oder ... Einrichtungen & Fachbereiche eigene ... Sammlungen? | zentrale Verwaltung |
| C2. | Wer ist für die Verwaltung digitaler Sammlungen zuständig? | Repository Management |

Ansprechpersonen

- | | | |
|-----|---------------------|-----------------|
| C3. | Content manager? | Julia Pfeffer |
| C4. | technische Belange? | Michael Birkner |

Was

- | | | |
|-----|------------------------|-------------|
| C7. | Welche Dateitypen ...? | JPG
TIFF |
|-----|------------------------|-------------|

Präsentation

- | | | |
|-----|---------------------|----------|
| C6. | Welcher Viewer ...? | Intranda |
|-----|---------------------|----------|

Verwendung

- | | | |
|------|---|---------|
| C10. | ... Digitalisate ... Creative Common Lizenz ...? | geplant |
| C11. | ... Metadaten ... freie Lizenz (z.B. CC) ...? | geplant |
| C13. | Nimmt ihre Einrichtung ... an der Europeana teil? | nein |

IST Austria



Screenshot: 6.Juli 2016

→ ist.ac.at

Institute of Science and Technology Austria
Am Campus 1
A 3400 Klosterneuburg

Section A: Allgemeines

Personelles

A1.	Wie viele ForscherInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	359
A2.	Wie viele BibliothekariInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	3

Open Access Policy

A3.	Hat Ihre Institution eine Open Access Policy verabschiedet?	ja
A4.	→ ist.ac.at/open-access/open-access-policy/	

Services

A6.	Welche Services betreiben, bzw. entwickeln Sie derzeit an Ihrer Institution?	
	Repository für Retrodigitalisierung	nicht geplant
A8.	Repository für Publikationsserver	EPrints
	Repository für Forschungsdaten	ja
	Publikationsdatenbank	ja
A7.	e-Learning System	Moodle
	Forschungsinformationssystem	nicht geplant
	Publishingservice für e-Journals / e-Books	nicht geplant

Hosting

A9.	Ist das Hosting des Repository für Publikationen ausgelagert?	nein
-----	---	------

Section B: Repository für Publikationen

Organisation

B1. In welcher Organisationseinheit ist das Repository angesiedelt? Bibliothek

Ansprechpersonen

B2. Content manager? Barbara Petritsch

B3. Langzeitarchivierung? Patrick Danowski

B4. technische Belange?

Personeller Aufwand

B8. ... für den Aufbau des Repository? (Personenmonate [Vollzeit]) 2

B9. ... für den laufenden Betrieb? (FTE) 0,25

Policy

B10. Gibt es ... Leitlinien? nein

Verwendung

B14. ... von Open Access relevanten Suchmaschinen durchgesucht? BASE
OAster

B15. ... Metadaten im Bibliothekskatalog indexiert? nein

B16. ... Metadaten an andere Repositories ...? OpenAIRE

B18. ... Content an andere Repositories ...? nein

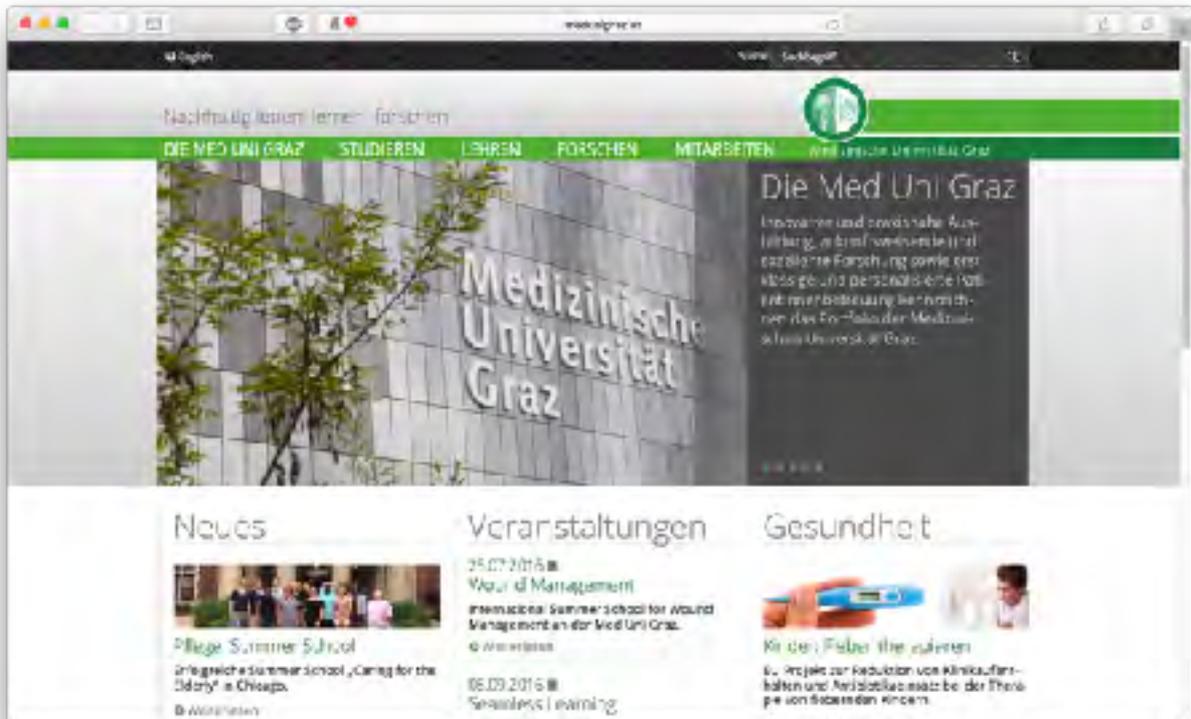
Unterstützung

B35. Werden Forschende bei rechtlichen Fragen unterstützt?
(Urheberrecht, Lizenzen, ...) nein

Wer lädt Was

B13. Wer führt den Upload ... durch?	Betreiber Autor 3. i.A. Autor
B12. Im Repository sind:	nur Volltexte inkl. der Metadaten
B20. Welche Dokumenttypen ...?	Workingpapers Graue Literatur
B21. Welche ... Hochschulschriften ...?	Dissertationen
B22. Welche ... Zweitpublikationen (Green OA) ...?	Preprints Postprints Verlagsversionen upgedatete Versionen
B23. Versionierung ...?	ja
B24. Welche Lizenzen ...?	CC
B26. Welche Dateitypen ...?	Office Files PDFs ASCII-Text TeX Formate HTML XML Bilder
B31. Welche ... Persistent Identifiers ...?	DOI
B34. Wie werden Dokumente inhaltlich erschlossen?	DDC freie Schlagworte

Medizinische Universität Graz



Screenshot: 6.Juli 2016

→ www.medunigraz.at

Medizinische Universität Graz
Auenbruggerplatz 2
A 8036 Graz

Section A: Allgemeines

Personelles

A1.	Wie viele ForscherInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	905
A2.	Wie viele BibliothekarInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	16,25

Open Access Policy

A3.	Hat Ihre Institution eine Open Access Policy verabschiedet?	geplant
-----	--	---------

Services

A6.	Welche Services betreiben, bzw. entwickeln Sie derzeit an Ihrer Institution?	
	Repository für Retrodigitalisierung	nicht geplant
A8.	Repository für Publikationsserver	Eigenentwicklung
	Repository für Forschungsdaten	Eigenentwicklung
	Publikationsdatenbank	ja
A7.	e-Learning System	Moodle
	Forschungsinformationssystem	ja
	Publishingservice für e-Journals / e-Books	nicht geplant

Hosting

A9.	Ist das Hosting des Repository für Publikationen ausgelagert?	nein
-----	---	------

Section B: Repository für Publikationen

Organisation

B1. In welcher Organisationseinheit ist das Repository angesiedelt? Bibliothek

Ansprechpersonen

B2. Content manager? Peter Schaffer

B3. Langzeitarchivierung? Sabine Suppan

B4. technische Belange? Peter Schaffer

Personeller Aufwand

B8. ... für den Aufbau des Repository? (Personenmonate [Vollzeit]) n/a

B9. ... für den laufenden Betrieb? (FTE) n/a

Policy

B10. Gibt es ... Leitlinien? geplant

Verwendung

B14. ... von Open Access relevanten Suchmaschinen durchgesucht? geplant

B15. ... Metadaten im Bibliothekskatalog indexiert? nein

B16. ... Metadaten an andere Repositories ...? geplant

B18. ... Content an andere Repositories ...? nein

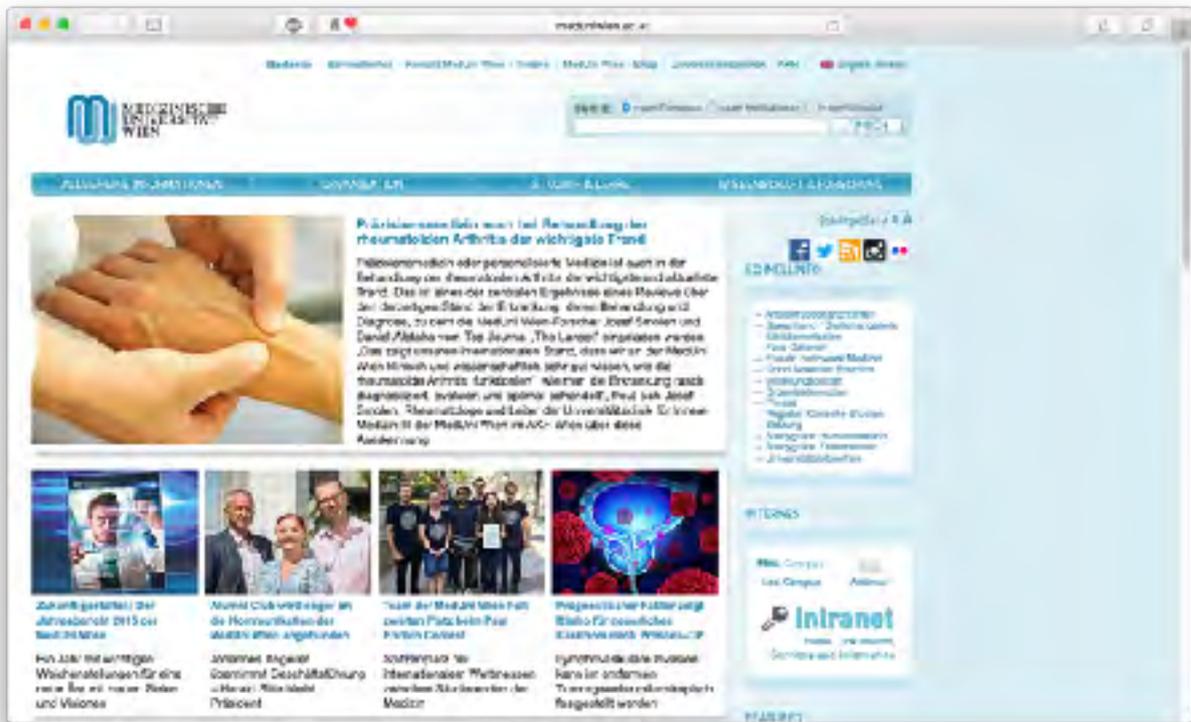
Unterstützung

B35. Werden Forschende bei rechtlichen Fragen unterstützt?
(Urheberrecht, Lizenzen, ...) geplant

Wer lädt Was

B13. Wer führt den Upload ... durch?	Autor
B12. Im Repository sind:	nur Volltexte inkl. der Metadaten
B20. Welche Dokumenttypen ...?	e-Journals (Golden OA)
B21. Welche ... Hochschulschriften ...?	Dissertationen Diplomarbeiten Masterarbeiten
B22. Welche ... Zweitpublikationen (Green OA) ...?	Preprints Postprints
B23. Versionierung ...?	geplant
B24. Welche Lizenzen ...?	nein
B26. Welche Dateitypen ...?	PDFs
B31. Welche ... Persistent Identifiers ...?	DOI
B34. Wie werden Dokumente inhaltlich erschlossen?	kontrollierte Schlagworte

Medizinische Universität Wien



Screenshot: 6.Juli 2016

→ www.meduniwien.ac.at

Medizinische Universität Wien
Spitalgasse 23
A 1090 Wien

Section A: Allgemeines

Personelles

A1.	Wie viele ForscherInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	ca. 2.000
A2.	Wie viele BibliothekarInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	36

Open Access Policy

A3.	Hat Ihre Institution eine Open Access Policy verabschiedet?	nein
-----	--	------

Services

A6.	Welche Services betreiben, bzw. entwickeln Sie derzeit an Ihrer Institution?	
	Repository für Retrodigitalisierung	geplant
A8.	Repository für Publikationsserver	Visual Library Ende 2016
	Repository für Forschungsdaten	nicht geplant
	Publikationsdatenbank	betreiben
A7.	e-Learning System	k. A.
	Forschungsinformationssystem	betreiben
	Publishingservice für e-Journals / e-Books	nicht geplant

Hosting

A9.	Ist das Hosting des Repository für Publikationen ausgelagert?	OBVSG, Wien
-----	---	-------------

Section B: Repository für Publikationen

Organisation

B1. In welcher Organisationseinheit ist das Repository angesiedelt? Bibliothek

Ansprechpersonen

B2. Content manager? Marian Miehl

B3. Langzeitarchivierung? n/a

B4. technische Belange? Günter Kindl

Personeller Aufwand

B8. ... für den Aufbau des Repository? (Personenmonate [Vollzeit]) 1

B9. ... für den laufenden Betrieb? (FTE) 0,5

Policy

B10. Gibt es ... Leitlinien? nein

Verwendung

B14. ... von Open Access relevanten Suchmaschinen durchgesucht? BASE
OpenDOAR

B15. ... Metadaten im Bibliothekskatalog indexiert? Aleph

B16. ... Metadaten an andere Repositories ...? BASE

B18. ... Content an andere Repositories ...? nicht entschieden

Unterstützung

B35. Werden Forschende bei rechtlichen Fragen unterstützt?
(Urheberrecht, Lizenzen, ...) nein

Wer lädt Was

B13. Wer führt den Upload ... durch?	Betreiber
B12. Im Repository sind:	nur Volltexte inkl. der Metadaten
B20. Welche Dokumenttypen ...?	Handschriften, digitalisiert
B21. Welche ... Hochschulschriften ...?	Dissertationen Diplomarbeiten Habilitationen
B22. Welche ... Zweitpublikationen (Green OA) ...?	Verlagsversionen
B23. Versionierung ...?	nein
B24. Welche Lizenzen ...?	geplant
B26. Welche Dateitypen ...?	PDFs
B31. Welche ... Persistent Identifiers ...?	DOI URN
B34. Wie werden Dokumente inhaltlich erschlossen?	BK kontrollierte Schlagworte Class NLM (Nat. Lib. of Medicine)

Section C: Retrodigitalisierung

Organisation

- | | | |
|-----|--|-----------------------|
| C1. | ... digitale Sammlungen ... zentral ...,
oder ... Einrichtungen & Fachbereiche eigene ... Sammlungen? | zentrale Verwaltung |
| C2. | Wer ist für die Verwaltung digitaler Sammlungen zuständig? | Repository Management |

Ansprechpersonen

- | | | |
|-----|---------------------|--------------|
| C3. | Content manager? | Marian Miehl |
| C4. | technische Belange? | Günter Kindl |

Was

- | | | |
|-----|------------------------|---------|
| C7. | Welche Dateitypen ...? | geplant |
|-----|------------------------|---------|

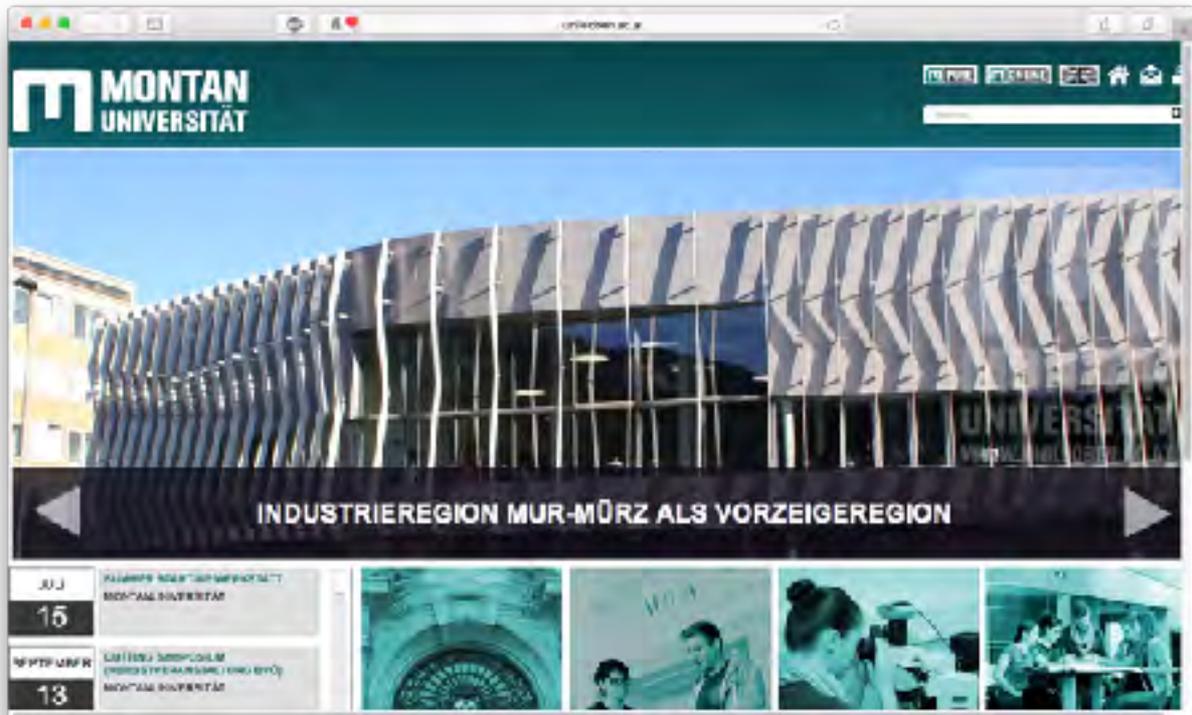
Präsentation

- | | | |
|-----|---------------------|-----------------------|
| C6. | Welcher Viewer ...? | Visual Library Viewer |
|-----|---------------------|-----------------------|

Verwendung

- | | | |
|------|---|------|
| C10. | ... Digitalisate ... Creative Common Lizenz ...? | ja |
| C11. | ... Metadaten ... freie Lizenz (z.B. CC) ...? | ja |
| C13. | Nimmt ihre Einrichtung ... an der Europeana teil? | nein |

Montanuniversität Leoben



Screenshot: 6.Juli 2016

→ www.unileoben.ac.at

Montanuniversität Leoben
Franz Josef Straße 18 23
A 8700 Leoben

Section A: Allgemeines

Personelles

A1.	Wie viele ForscherInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	520
A2.	Wie viele BibliothekarInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	13,75

Open Access Policy

A3.	Hat Ihre Institution eine Open Access Policy verabschiedet?	nein
-----	--	------

Services

A6.	Welche Services betreiben, bzw. entwickeln Sie derzeit an Ihrer Institution?	
	Repository für Retrodigitalisierung	geplant
A8.	Repository für Publikationsserver	noch nicht entschieden
	Repository für Forschungsdaten	nicht geplant
	Publikationsdatenbank	betreiben
A7.	e-Learning System	→ Institute
	Forschungsinformationssystem	betreiben
	Publishingservice für e-Journals / e-Books	nicht geplant

Hosting

A9.	Ist das Hosting des Repository für Publikationen ausgelagert?	n/a
-----	---	-----

Section B: Repository für Publikationen

Organisation

B1. In welcher Organisationseinheit ist das Repository angesiedelt? Bibliothek

Ansprechpersonen

B2. Content manager? Christian Hasenhüttl, Gabriele Scherer

B3. Langzeitarchivierung? Christian Hasenhüttl, Mario Tappeiner

B4. technische Belange? Mario Tappeiner

Personeller Aufwand

B8. ... für den Aufbau des Repository? (Personenmonate [Vollzeit]) 12

B9. ... für den laufenden Betrieb? (FTE) 1

Policy

B10. Gibt es ... Leitlinien? nein

Verwendung

B14. ... von Open Access relevanten Suchmaschinen durchgesucht? k.A.

B15. ... Metadaten im Bibliothekskatalog indexiert? Aleph

B16. ... Metadaten an andere Repositories ...? nein

B18. ... Content an andere Repositories ...? nein

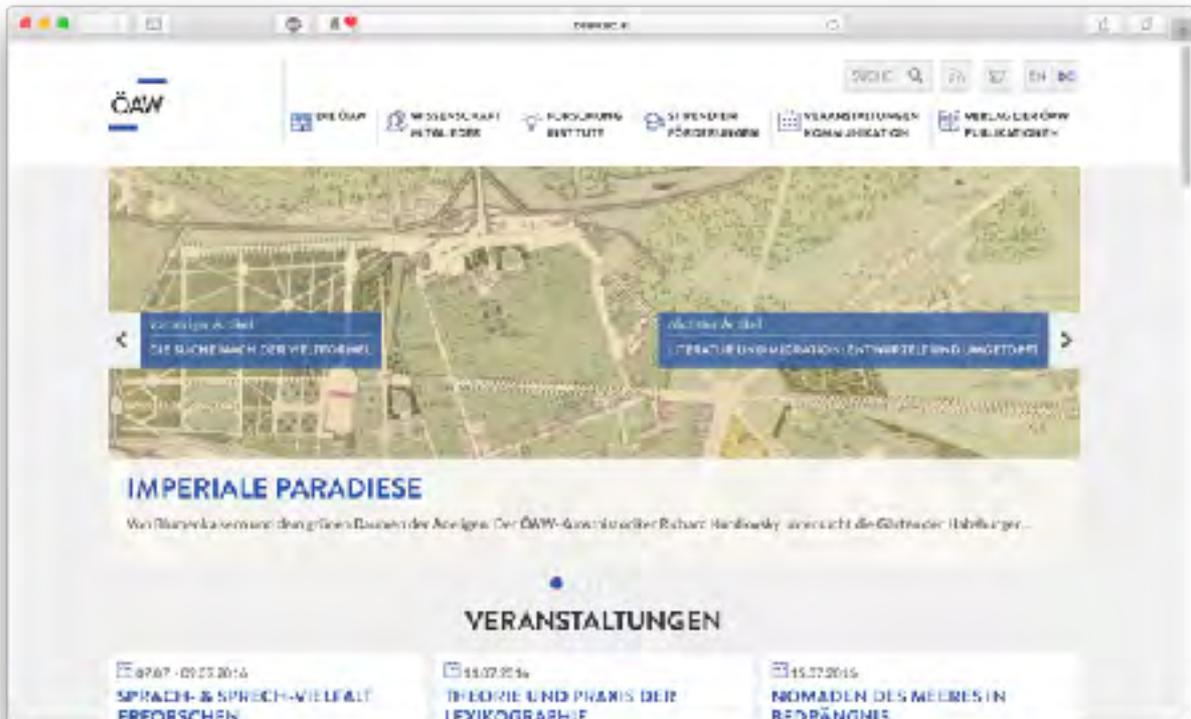
Unterstützung

B35. Werden Forschende bei rechtlichen Fragen unterstützt?
(Urheberrecht, Lizenzen, ...) ja

Wer lädt Was

B13. Wer führt den Upload ... durch?	Betreiber Autor
B12. Im Repository sind:	sowohl Volltexte inkl. der Metadaten, als auch nur Metadaten
B20. Welche Dokumenttypen ...?	Workingpapers Schriftenreihen
B21. Welche ... Hochschulschriften ...?	Dissertationen Diplomarbeiten Habilitationen
B22. Welche ... Zweitpublikationen (Green OA) ...?	Preprints Postprints Verlagsversionen upgedatete Versionen
B23. Versionierung ...?	nein
B24. Welche Lizenzen ...?	k.A.
B26. Welche Dateitypen ...?	Office Files PDFs ASCII-Text Tex formate HTML XML Bilder
B31. Welche ... Persistent Identifiers ...?	nicht entschieden
B34. Wie werden Dokumente inhaltlich erschlossen?	freie Schlagworte ÖFOS

Österreichische Akademie der Wissenschaften



Screenshot: 6.Juli 2016

→ www.oeaw.ac.at

Österreichische Akademie der Wissenschaften
Dr. Ignaz Seipel-Platz 2
A 1010 Wien

Section A: Allgemeines

Personelles

- | | | |
|-----|--|------|
| A1. | Wie viele ForscherInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE) | 1030 |
| A2. | Wie viele BibliothekariInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE) | 5,75 |

Open Access Policy

- | | | |
|-----|--|----|
| A3. | Hat Ihre Institution eine Open Access Policy verabschiedet? | ja |
| A4. | → epub.oeaw.ac.at/oa | |

Services

- A6. Welche **Services** betreiben, bzw. entwickeln Sie derzeit an Ihrer Institution?

A8.	Repository für Retrodigitalisierung	betreiben
	Repository für Publikationsserver	Hyperwave
	Repository für Forschungsdaten	betreiben
	Publikationsdatenbank	betreiben
A7.	e-Learning System	nicht geplant
	Forschungsinformationssystem	betreiben
	Publishingservice für e-Journals / e-Books	betreiben

Hosting

- | | | |
|-----|---|------|
| A9. | Ist das Hosting des Repository für Publikationen ausgelagert? | nein |
|-----|---|------|

Section B: Repository für Publikationen

Organisation

B1. In welcher Organisationseinheit ist das Repository angesiedelt? ÖAW-Verlag

Ansprechpersonen

B2. Content manager?

B3. Langzeitarchivierung?

Herwig Stöger
Georg Lasinger
Georg Graner

B4. technische Belange?

Personeller Aufwand

B8. ... für den Aufbau des Repository? (Personenmonate [Vollzeit]) 1,5

B9. ... für den laufenden Betrieb? (FTE) 0,5

Policy

B10. Gibt es ... Leitlinien? ja

B11. → epub.oeaw.ac.at/dokumentation

Verwendung

B14. ... von Open Access relevanten Suchmaschinen durchgesucht?

BASE
OAster
OpenDOAR
OpenAIRE

B15. ... Metadaten im Bibliothekskatalog indexiert?

Aleph

B16. ... Metadaten an andere Repositories ...?

OpenAIRE

B18. ... Content an andere Repositories ...?

nein

Unterstützung

B35. Werden Forschende bei rechtlichen Fragen unterstützt?
(Urheberrecht, Lizenzen, ...)

ja

Wer lädt Was

B13. Wer führt den Upload ... durch?	Betreiber
B12. Im Repository sind:	sowohl Volltexte inkl. der Metadaten, als auch nur Metadaten
B20. Welche Dokumenttypen ...?	Workingpapers Schriftenreihen Hochschulschriften Zweitpublikationen (Green OA) E-Journals (Golden OA) Handschriften, digitalisiert urheberrechtsfreie Drucke, digitalisiert Graue Literatur
B21. Welche ... Hochschulschriften ...?	Dissertationen Diplomarbeiten Masterarbeiten Bachelorarbeiten
B22. Welche ... Zweitpublikationen (Green OA) ...?	Preprints Postprints Verlagsversionen upgedatete Versionen
B23. Versionierung ...?	ja
B24. Welche Lizenzen ...?	alle
B26. Welche Dateitypen ...?	Office Files PDFs ASCII-Text TeX Formate HTML XML Bilder Audio Video
B31. Welche ... Persistent Identifiers ...?	DOI
B34. Wie werden Dokumente inhaltlich erschlossen?	kontrollierte Schlagworte

Section C: Retrodigitalisierung

Organisation

C1.	... digitale Sammlungen ... zentral ..., oder ... Einrichtungen & Fachbereiche eigene ... Sammlungen?	zentrale Verwaltung
C2.	Wer ist für die Verwaltung digitaler Sammlungen zuständig?	MitarbeiterInnen der Sondersammlungen

Ansprechpersonen

C3.	Content manager?	Herwig Stöger Matej Durco Zoran Almazan Gerhard Holzer
C4.	technische Belange?	Herwig Stöger Georg Lasinger Georg Graner

Was

C7.	Welche Dateitypen ...?	JPG / PNG TIFF PDF Audio-Formate Video-Formate
-----	------------------------	--

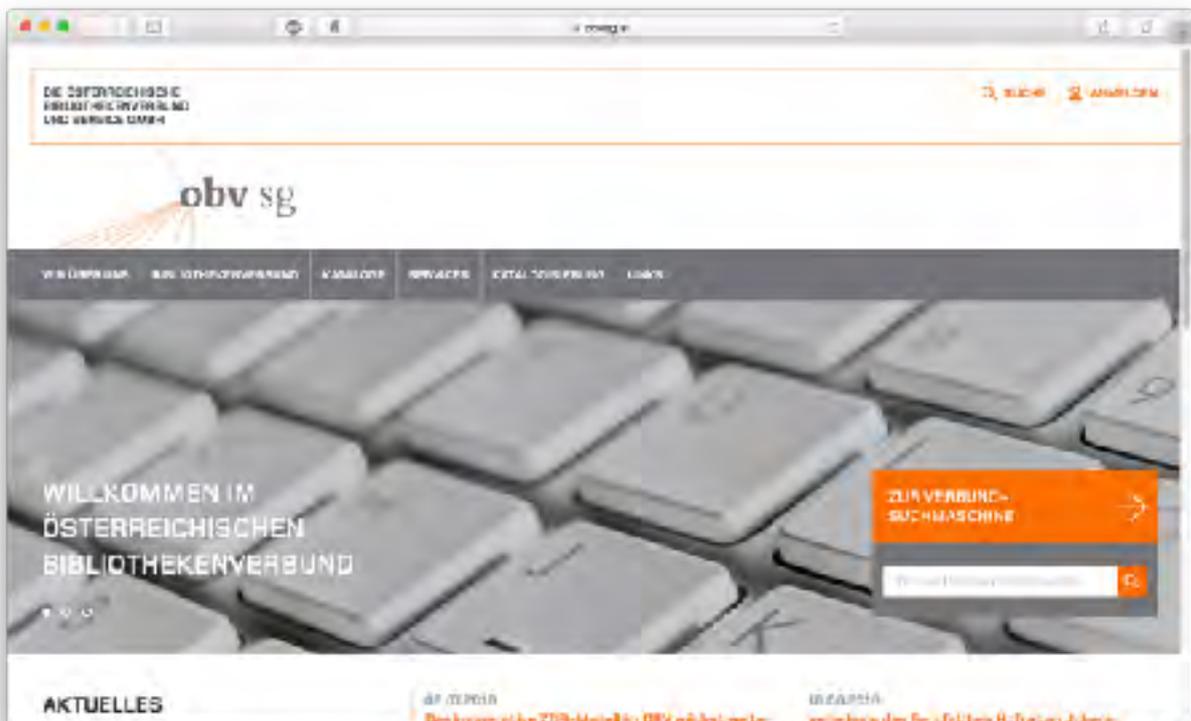
Präsentation

C6.	Welcher Viewer ...?	ÖAW-Viewer
-----	---------------------	------------

Verwendung

C10.	... Digitalisate ... Creative Common Lizenz ...?	individuell
C11.	... Metadaten ... freie Lizenz (z.B. CC) ...?	ja
C13.	Nimmt ihre Einrichtung ... an der Europeana teil?	nein

Österreichische Bibliothekenverbund und Service GmbH



Screenshot: 6.Juli 2016

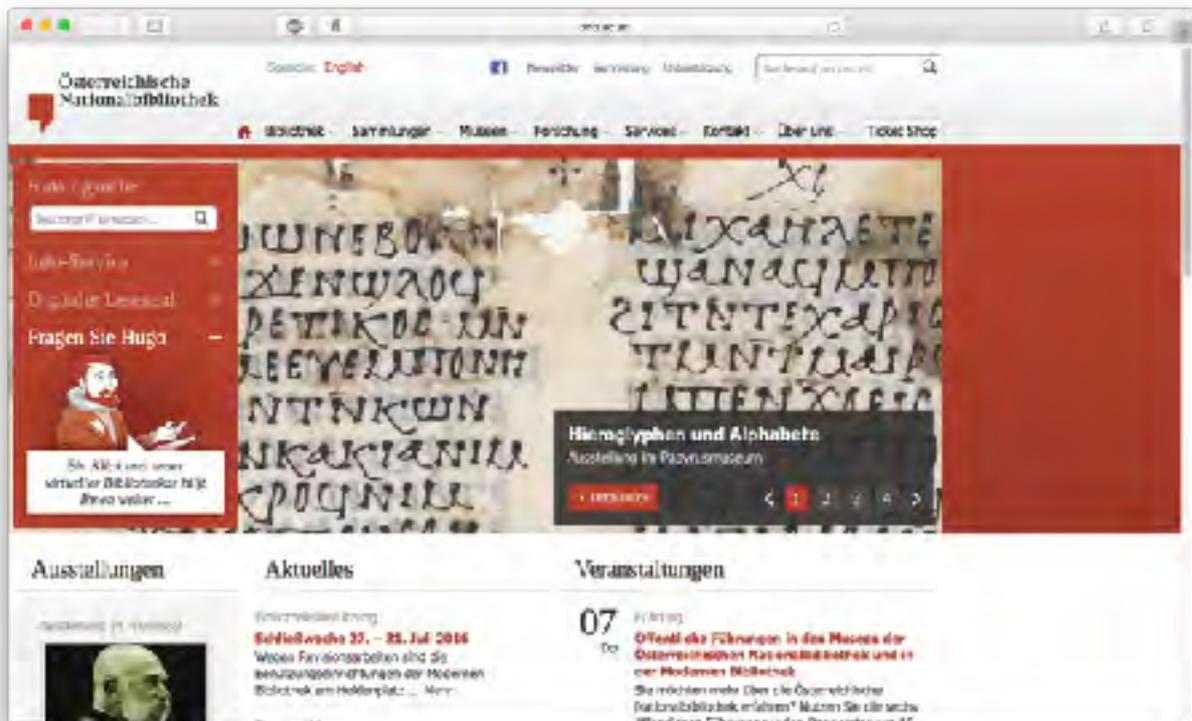
→ www.obvsg.at

Die Österreichische Bibliothekenverbund und Service Gesellschaft m. b. H.
Raimundgasse 1/3
A 1020 Wien

OBVSG

k.A.

Österreichische Nationalbibliothek



Screenshot: 6.Juli 2016

→ www.onb.ac.at

Österreichische Nationalbibliothek
Josefsplatz 1
A 1015 Wien

Section A: Allgemeines

Personelles

A1.	Wie viele ForscherInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	1961
A2.	Wie viele BibliothekarInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	32,79

Open Access Policy

A3.	Hat Ihre Institution eine Open Access Policy verabschiedet?	nein
-----	--	------

Services

A6. Welche **Services** betreiben, bzw. entwickeln Sie derzeit an Ihrer Institution?

A8.	Repository für Retrodigitalisierung	geplant: Visual Library
	Repository für Publikationsserver	geplant: Visual Library
	Repository für Forschungsdaten	nicht geplant
	Publikationsdatenbank	nicht geplant
A7.	e-Learning System	nicht geplant
	Forschungsinformationssystem	nicht geplant
	Publishingservice für e-Journals / e-Books	nicht geplant

Hosting

A9.	Ist das Hosting des Repository für Publikationen ausgelagert?	geplant: OBVSG
-----	---	-------------------

Section B: Repository für Publikationen

Organisation

B1. In welcher Organisationseinheit ist das Repository angesiedelt? Bibliothek

Ansprechpersonen

B2. Content manager?

B3. Langzeitarchivierung? nicht entschieden

B4. technische Belange?

Personeller Aufwand

B8. ... für den Aufbau des Repository? (Personenmonate [Vollzeit]) k.A.

B9. ... für den laufenden Betrieb? (FTE)

Policy

B10. Gibt es ... Leitlinien? nein

Verwendung

B14. ... von Open Access relevanten Suchmaschinen durchgesucht? nicht entschieden

B15. ... Metadaten im Bibliothekskatalog indexiert? Aleph

B16. ... Metadaten an andere Repositories ...? nein

B18. ... Content an andere Repositories ...? nicht entschieden

Unterstützung

B35. Werden Forschende bei rechtlichen Fragen unterstützt?
(Urheberrecht, Lizenzen, ...) nein

Wer lädt Was

B13. Wer führt den Upload ... durch?	Betreiber
B12. Im Repository sind:	sowohl nur Volltexte inkl. der Metadaten, als auch nur Metadaten
B20. Welche Dokumenttypen ...?	Hochschulschriften
B21. Welche ... Hochschulschriften ...?	Dissertationen Diplomarbeiten Masterarbeiten
B22. Welche ... Zweitpublikationen (Green OA) ...?	n/a
B23. Versionierung ...?	nein
B24. Welche Lizenzen ...?	nein
B26. Welche Dateitypen ...?	PDFs
B31. Welche ... Persistent Identifiers ...?	URN
B34. Wie werden Dokumente inhaltlich erschlossen?	freie Schlagworte kontrollierte Schlagworte

Section C: Retrodigitalisierung

Organisation

- | | |
|--|-----------------------|
| C1. ... digitale Sammlungen ... zentral ...,
oder ... Einrichtungen & Fachbereiche eigene ... Sammlungen? | zentrale Verwaltung |
| C2. Wer ist für die Verwaltung digitaler Sammlungen zuständig? | Repository Management |

Ansprechpersonen

- | | |
|-------------------------|------|
| C3. Content manager? | k.A. |
| C4. technische Belange? | |

Was

- | | |
|----------------------------|-----|
| C7. Welche Dateitypen ...? | PDF |
|----------------------------|-----|

Präsentation

- | | |
|-------------------------|-------------------|
| C6. Welcher Viewer ...? | nicht entschieden |
|-------------------------|-------------------|

Verwendung

- | | |
|--|-------------------|
| C10. ... Digitalisate ... Creative Common Lizenz ...? | ja |
| C11. ... Metadaten ... freie Lizenz (z.B. CC) ...? | ja |
| C13. Nimmt ihre Einrichtung ... an der Europeana teil? | nicht entschieden |

Section D: Retrodigitalisierung – eigenes System

Hosting

D1. ... ausgelagert? nein

Wer

D5. Wer führt den Upload ... durch? Betreiber

Präsentation

D3. Welche Metadaten werden angezeigt? Titeldaten

D4. Welche Suchfunktionen ...? Volltextsuche

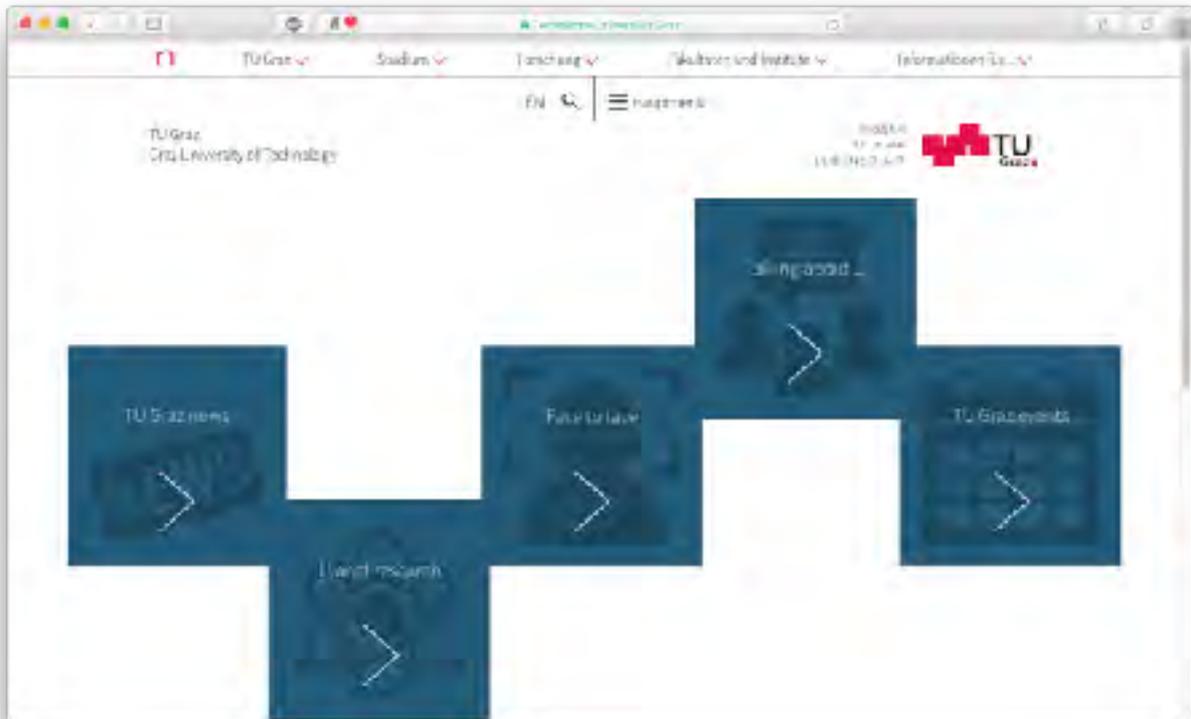
Verwendung

D6. ... von Open Access relevanten Suchmaschinen durchgesucht? nein

D8. ... Metadaten an andere Repositories ...? nein

D10. ... Content an andere Repositories ...? nein

Technische Universität Graz



Screenshot: 6.Juli 2016

→ www.tugraz.at

Technische Universität Graz
Reichbauerstraße 12
A 8010 Graz

Section A: Allgemeines

Personelles

A1.	Wie viele ForscherInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	630
A2.	Wie viele BibliothekariInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	40,3

Open Access Policy

A3.	Hat Ihre Institution eine Open Access Policy verabschiedet?	ja
A4.	→ www.openaccess.tugraz.at/policy	

Services

A6.	Welche Services betreiben, bzw. entwickeln Sie derzeit an Ihrer Institution?	
	Repository für Retrodigitalisierung	Eigenentwicklung
A8.	Repository für Publikationsserver	Eigenentwicklung
	Repository für Forschungsdaten	nicht geplant
	Publikationsdatenbank	ja
A7.	e-Learning System	Eigenentwicklung
	Forschungsinformationssystem	ja
	Publishingservice für e-Journals / e-Books	ja

Hosting

A9.	Ist das Hosting des Repository für Publikationen ausgelagert?	nein
-----	---	------

Section B: Repository für Publikationen

Organisation

B1. In welcher Organisationseinheit ist das Repository angesiedelt? Bibliothek

Ansprechpersonen

B2. Content manager? Christoph Ladurner

B3. Langzeitarchivierung? k.A.

B4. technische Belange? Christoph Ladurner

Personeller Aufwand

B8. ... für den Aufbau des Repository? (Personenmonate [Vollzeit]) 0,5

B9. ... für den laufenden Betrieb? (FTE) 0,5

Policy

B10. Gibt es ... Leitlinien? nein

Verwendung

B14. ... von Open Access relevanten Suchmaschinen durchgesucht? OpenAIRE

B15. ... Metadaten im Bibliothekskatalog indexiert? nein

B16. ... Metadaten an andere Repositories ...? OpenAIRE

B18. ... Content an andere Repositories ...? nein

Unterstützung

B35. Werden Forschende bei rechtlichen Fragen unterstützt?
(Urheberrecht, Lizenzen, ...) ja

Wer lädt Was

B13. Wer führt den Upload ... durch?	Betreiber Autor
B12. Im Repository sind:	nur Volltexte inkl. der Metadaten
B20. Welche Dokumenttypen ...?	e-Journals (Golden OA) urheberrechtsfreie Drucke, digitalisiert
B21. Welche ... Hochschulschriften ...?	Dissertationen Diplomarbeiten Masterarbeiten
B22. Welche ... Zweitpublikationen (Green OA) ...?	Verlagsversionen
B23. Versionierung ...?	nein
B24. Welche Lizenzen ...?	CC
B26. Welche Dateitypen ...?	PDFs
B31. Welche ... Persistent Identifiers ...?	URN geplant: DOI
B34. Wie werden Dokumente inhaltlich erschlossen?	nein

Section C: Retrodigitalisierung

Organisation

- | | |
|--|-----------------------|
| C1. ... digitale Sammlungen ... zentral ...,
oder ... Einrichtungen & Fachbereiche eigene ... Sammlungen? | zentrale Verwaltung |
| C2. Wer ist für die Verwaltung digitaler Sammlungen zuständig? | Repository Management |

Ansprechpersonen

- | | |
|-------------------------|--------------------|
| C3. Content manager? | Christoph Ladurner |
| C4. technische Belange? | |

Was

- | | |
|----------------------------|-------------|
| C7. Welche Dateitypen ...? | TIFF
PDF |
|----------------------------|-------------|

Präsentation

- | | |
|-------------------------|------|
| C6. Welcher Viewer ...? | nein |
|-------------------------|------|

Verwendung

- | | |
|--|------|
| C10. ... Digitalisate ... Creative Common Lizenz ...? | nein |
| C11. ... Metadaten ... freie Lizenz (z.B. CC) ...? | ja |
| C13. Nimmt ihre Einrichtung ... an der Europeana teil? | nein |

Section D: Retrodigitalisierung – eigenes System

Hosting

D1. ... ausgelagert? nein

Wer

D5. Wer führt den Upload ... durch? Betreiber

Präsentation

D3. Welche Metadaten werden angezeigt? Titeldaten
Abstracts, Zusammenfassung, Beschreibung

D4. Welche Suchfunktionen ...? Suche in Metadaten
filtern der Ergebnisse nach Facetten

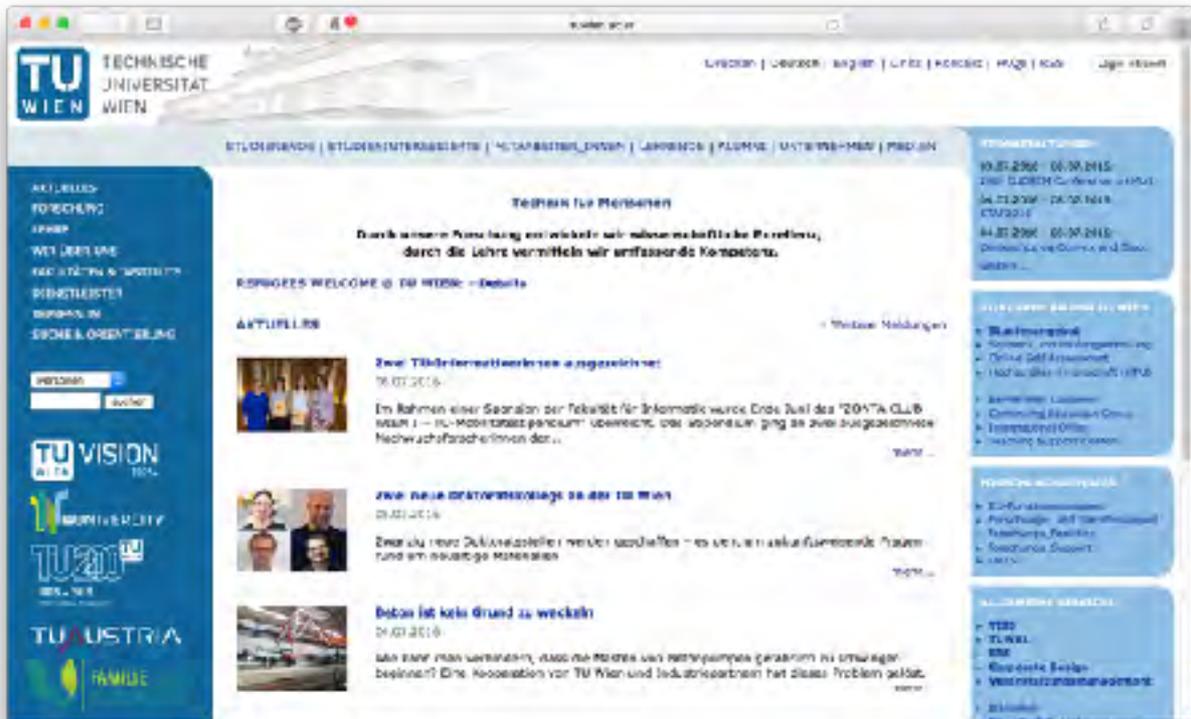
Verwendung

D6. ... von Open Access relevanten Suchmaschinen durchgesucht? nein

D8. ... Metadaten an andere Repositories ...? nein

D10. ... Content an andere Repositories ...? nein

Technische Universität Wien



Screenshot: 6.Juli 2016

→ www.tuwien.ac.at

Technische Universität Wien
Karlsplatz 13
A 1040 Wien

Section A: Allgemeines

Personelles

A1.	Wie viele ForscherInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	2197
A2.	Wie viele BibliothekariInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	58,25

Open Access Policy

A3.	Hat Ihre Institution eine Open Access Policy verabschiedet?	geplant
-----	--	---------

Services

A6. Welche **Services** betreiben, bzw. entwickeln Sie derzeit an Ihrer Institution?

A8.	Repository für Retrodigitalisierung	nicht geplant
	Repository für Publikationsserver	Visual Library
	Repository für Forschungsdaten	geplant
	Publikationsdatenbank	ja
A7.	e-Learning System	Moodle
	Forschungsinformationssystem	ja
	Publishingservice für e-Journals / e-Books	ja

Hosting

A9.	Ist das Hosting des Repository für Publikationen ausgelagert?	OBVSG, Wien
-----	---	-------------

Section B: Repository für Publikationen

Organisation

B1. In welcher Organisationseinheit ist das Repository angesiedelt? Bibliothek

Ansprechpersonen

B2. Content manager? Ingrid Haas

B3. Langzeitarchivierung? Hans Hrusa

B4. technische Belange? Christian Erlinger

Personeller Aufwand

B8. ... für den Aufbau des Repository? (Personenmonate [Vollzeit]) 1

B9. ... für den laufenden Betrieb? (FTE) 0,3

Policy

B10. Gibt es ... Leitlinien? ja

B11. ➔ repositum.tuwien.ac.at/wiki/nutzungsbedingungen

Verwendung

B14. ... von Open Access relevanten Suchmaschinen durchgesucht? BASE
OpenDOAR
OpenAIRE

B15. ... Metadaten im Bibliothekskatalog indexiert? Primo
Aleph

B16. ... Metadaten an andere Repositories ...? BASE
OpenDOAR
OpenAIRE

B18. ... Content an andere Repositories ...? nein

Unterstützung

B35. Werden Forschende bei rechtlichen Fragen unterstützt? (Urheberrecht, Lizenzen, ...) ja

B36. Findet Marketing für den Dokumentenserver statt? ja

Wer lädt Was

B13. Wer führt den Upload ... durch?	Betreiber Autor 3. i.A. Autor
B12. Im Repository sind:	nur Volltexte inkl. der Metadaten
B20. Welche Dokumenttypen ...?	Working Papers Schriftenreihen e-Journals (Golden OA) urheberrechtsfreie Drucke, digitalisiert Graue Literatur
B21. Welche ... Hochschulschriften ...?	Dissertationen Diplomarbeiten Masterarbeiten
B22. Welche ... Zweitpublikationen (Green OA) ...?	Preprints Postprints Verlagsversionen upgedatete Versionen
B23. Versionierung ...?	nein
B24. Welche Lizenzen ...?	CC
B26. Welche Dateitypen ...?	PDFs
B31. Welche ... Persistent Identifiers ...?	URN
B34. Wie werden Dokumente inhaltlich erschlossen?	BK freie Schlagworte

Universität für angewandte Kunst Wien



Screenshot: 6.Juli 2016

→ www.dieangewandte.at

Universität für angewandte Kunst Wien
Oskar-Kokoschka-PLatz 2
A 1010 Wien

Section A: Allgemeines

Personelles

A1.	Wie viele ForscherInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	238,1
A2.	Wie viele BibliothekarInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	12

Open Access Policy

A3.	Hat Ihre Institution eine Open Access Policy verabschiedet?	geplant
-----	--	---------

Services

A6.	Welche Services betreiben, bzw. entwickeln Sie derzeit an Ihrer Institution?	
	Repository für Retrodigitalisierung	Phaidra/Fedora
A8.	Repository für Publikationsserver	Phaidra/Fedora
	Repository für Forschungsdaten	entwickeln: Base Angewandte
	Publikationsdatenbank	entwickeln: Base Angewandte
A7.	e-Learning System	ownCloud
	Forschungsinformationssystem	entwickeln: Base Angewandte
	Publishingservice für e-Journals / e-Books	entwickeln: Base Angewandte

Hosting

A9.	Ist das Hosting des Repository für Publikationen ausgelagert?	Uni Wien
-----	---	----------

Section B: Repository für Publikationen

Organisation

B1. In welcher Organisationseinheit ist das Repository angesiedelt? Bibliothek

Ansprechpersonen

B2. Content manager? Johanna Totschnig

B3. Langzeitarchivierung? Susanne Blumesberger
(Uni Wien)

B4. technische Belange? Florian Bettel
Ursula Gschlacht

Personeller Aufwand

B8. ... für den Aufbau des Repository? (Personenmonate [Vollzeit]) 0,5

B9. ... für den laufenden Betrieb? (FTE) 0,5

Policy

B10. Gibt es ... Leitlinien? ja

B11. ➔ phaidra.bibliothek.uni-ak.ac.at/terms_of_use/show_terms_of_use

Verwendung

B14. ... von Open Access relevanten Suchmaschinen durchgesucht? OpenAIRE

B15. ... Metadaten im Bibliothekskatalog indexiert? Primo
Aleph

B16. ... Metadaten an andere Repositories ...? Basis Wien
Research Catalogue
Europeana

B18. ... Content an andere Repositories ...? Basis Wien
Research Catalogue
Europeana

Unterstützung

B35. Werden Forschende bei rechtlichen Fragen unterstützt? (Urheberrecht, Lizenzen, ...) ja

B36. Findet Marketing für den Dokumentenserver statt? ja

Wer lädt Was

B13. Wer führt den Upload ... durch?	Betreiber Autor
B12. Im Repository sind:	nur Volltexte inkl. der Metadaten
B20. Welche Dokumenttypen ...?	Working Papers e-Journals (Golden OA) Handschriften, digitalisiert urheberrechtsfreie Drucke, digitalisiert
B21. Welche ... Hochschulschriften ...?	Dissertationen Diplomarbeiten Masterarbeiten Bachelorarbeiten
B22. Welche ... Zweitpublikationen (Green OA) ...?	Preprints Postprints Verlagsversionen upgedatete Versionen
B23. Versionierung ...?	nein
B24. Welche Lizenzen ...?	CC eigene Campus intern
B26. Welche Dateitypen ...?	Office Files PDFs ASCII-Text Tex formate HTML XML Bilder Audio Video
B31. Welche ... Persistent Identifiers ...?	URN
B34. Wie werden Dokumente inhaltlich erschlossen?	freie Schlagworte kontrollierte Schlagworte Thesauri

Section C: Retrodigitalisierung

Organisation

- C1. ... digitale Sammlungen ... zentral ...,
oder ... Einrichtungen & Fachbereiche eigene ... Sammlungen? mehrere eigenständige
Sammlungen
-
- C2. Wer ist für die Verwaltung digitaler Sammlungen zuständig? Mitarbeiter
Sondersammlungen

Ansprechpersonen

- C3. Content manager? Ursula Gschlacht
-
- C4. technische Belange?

Was

- C7. Welche Dateitypen ...? JPG / PNG
TIFF
PDF
Audio
Video

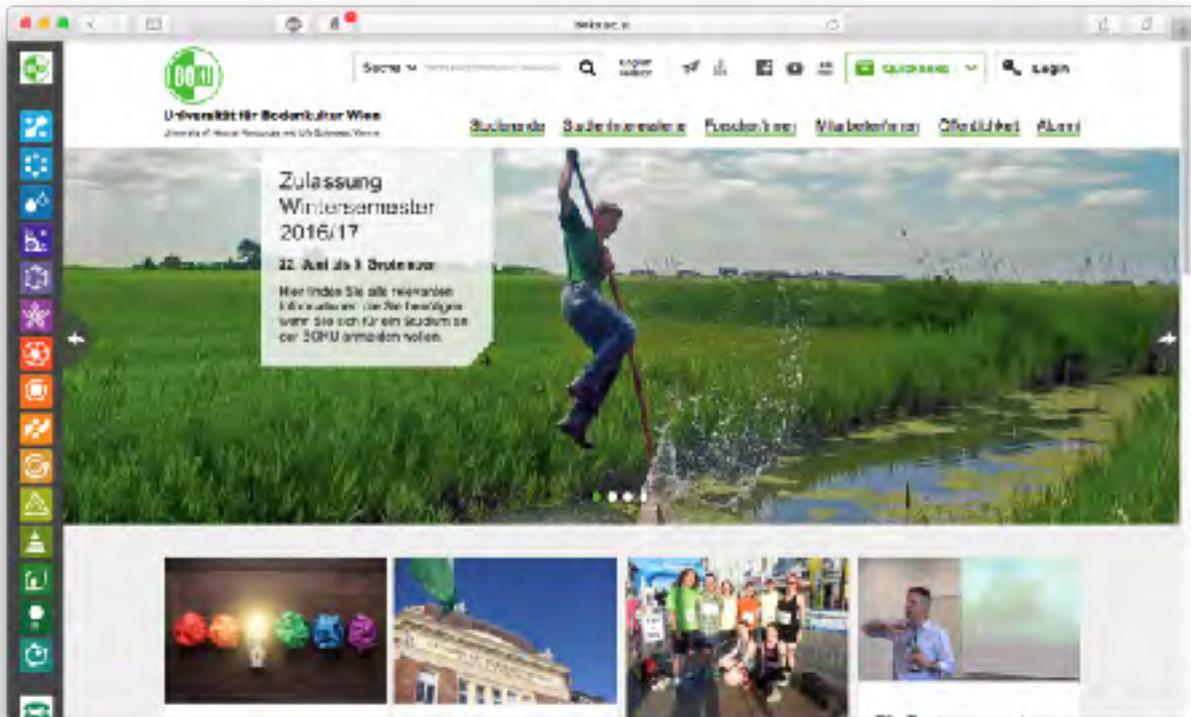
Präsentation

- C6. Welcher Viewer ...? Eigenentwicklung

Verwendung

- C10. ... Digitalisate ... Creative Common Lizenz ...? ja
-
- C11. ... Metadaten ... freie Lizenz (z.B. CC) ...? ja
-
- C13. Nimmt ihre Einrichtung ... an der Europeana teil? ja

Universität für Bodenkultur Wien



Screenshot: 6.Juli 2016

→ www.boku.ac.at

Universität für Bodenkultur Wien
Gregor-Mendel-Straße 33
A 1180 Wien

Section A: Allgemeines

Personelles

A1.	Wie viele ForscherInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	1068
A2.	Wie viele BibliothekariInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	25

Open Access Policy

A3.	Hat Ihre Institution eine Open Access Policy verabschiedet?	ja
A4.	→ www.boku.ac.at/bib/themen/open-access-oa/	

Services

A6.	Welche Services betreiben, bzw. entwickeln Sie derzeit an Ihrer Institution?	
	Repository für Retrodigitalisierung	nicht geplant
A8.	Repository für Publikationsserver	Visual Library
	Repository für Forschungsdaten	geplant
	Publikationsdatenbank	ja
A7.	e-Learning System	Moodle
	Forschungsinformationssystem	ja
	Publishingservice für e-Journals / e-Books	nicht geplant

Hosting

A9.	Ist das Hosting des Repository für Publikationen ausgelagert?	OBVSG, Wien
-----	---	-------------

Section B: Repository für Publikationen

Organisation

B1. In welcher Organisationseinheit ist das Repository angesiedelt? Bibliothek

Ansprechpersonen

B2. Content manager? Markus Heindl

B3. Langzeitarchivierung? n/a

B4. technische Belange? Markus Heindl

Personeller Aufwand

B8. ... für den Aufbau des Repository? (Personenmonate [Vollzeit]) 2

B9. ... für den laufenden Betrieb? (FTE) 1

Policy

B10. Gibt es ... Leitlinien? ja

B11. ➔ [xxx](#)

Verwendung

B14. ... von Open Access relevanten Suchmaschinen durchgesucht? BASE
OpenDOAR

B15. ... Metadaten im Bibliothekskatalog indexiert? Summon
Aleph

B16. ... Metadaten an andere Repositories ...? Summon
Aleph
BASE

B18. ... Content an andere Repositories ...? Summon

Unterstützung

B35. Werden Forschende bei rechtlichen Fragen unterstützt? (Urheberrecht, Lizenzen, ...) geplant

B36. Findet Marketing für den Dokumentenserver statt? ja

Wer lädt Was

B13. Wer führt den Upload ... durch?	Betreiber
B12. Im Repository sind:	nur Volltexte inkl. der Metadaten
B20. Welche Dokumenttypen ...?	Schriftenreihen e-Journals (Golden OA) Handschriften, digitalisiert urheberrechtsfreie Drucke, digitalisiert Zettelkatalog Vorlesungsverzeichnis
B21. Welche ... Hochschulschriften ...?	Dissertationen Diplomarbeiten Masterarbeiten
B22. Welche ... Zweitpublikationen (Green OA) ...?	Preprints Postprints Verlagsversionen
B23. Versionierung ...?	nein
B24. Welche Lizenzen ...?	CC
B26. Welche Dateitypen ...?	PDFs ZIPs (*.*)
B31. Welche ... Persistent Identifiers ...?	DOI URN
B34. Wie werden Dokumente inhaltlich erschlossen?	BK freie Schlagworte kontrollierte Schlagworte

Section C: Retrodigitalisierung

Organisation

- | | | |
|-----|--|-----------------------|
| C1. | ... digitale Sammlungen ... zentral ...,
oder ... Einrichtungen & Fachbereiche eigene ... Sammlungen? | zentrale Verwaltung |
| C2. | Wer ist für die Verwaltung digitaler Sammlungen zuständig? | Repository Management |

Ansprechpersonen

- | | | |
|-----|---------------------|---------------|
| C3. | Content manager? | Markus Heindl |
| C4. | technische Belange? | |

Was

- | | | |
|-----|------------------------|-------------|
| C7. | Welche Dateitypen ...? | TIFF
PDF |
|-----|------------------------|-------------|

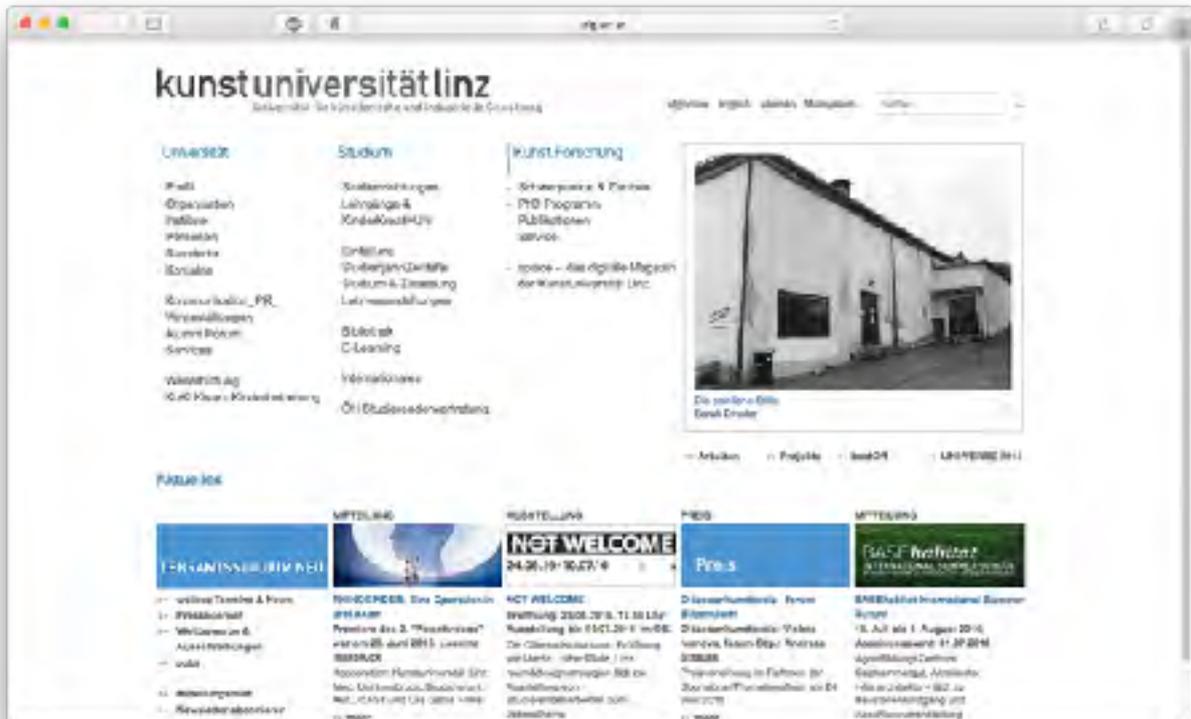
Präsentation

- | | | |
|-----|---------------------|-----------------------|
| C6. | Welcher Viewer ...? | Visual Library Viewer |
|-----|---------------------|-----------------------|

Verwendung

- | | | |
|------|---|------|
| C10. | ... Digitalisate ... Creative Common Lizenz ...? | nein |
| C11. | ... Metadaten ... freie Lizenz (z.B. CC) ...? | nein |
| C13. | Nimmt ihre Einrichtung ... an der Europeana teil? | nein |

Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz



Screenshot: 7.Juli 2016

→ www.ufg.ac.at

Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz
Hauptplatz 8
A 4010 Linz

Section A: Allgemeines

Personelles

A1.	Wie viele ForscherInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	123
A2.	Wie viele BibliothekariInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	9

Open Access Policy

A3.	Hat Ihre Institution eine Open Access Policy verabschiedet?	geplant
-----	--	---------

Services

A6.	Welche Services betreiben, bzw. entwickeln Sie derzeit an Ihrer Institution?	
	Repository für Retrodigitalisierung	nicht geplant
A8.	Repository für Publikationsserver	Phaidra/Fedora
	Repository für Forschungsdaten	nicht geplant
	Publikationsdatenbank	ja
A7.	e-Learning System	Moodle
	Forschungsinformationssystem	nicht geplant
	Publishingservice für e-Journals / e-Books	nicht geplant

Hosting

A9.	Ist das Hosting des Repository für Publikationen ausgelagert?	Uni Wien
-----	---	----------

Section B: Repository für Publikationen

Organisation

B1. In welcher Organisationseinheit ist das Repository angesiedelt? Bibliothek

Ansprechpersonen

B2. Content manager?

B3. Langzeitarchivierung? Dietmar Elmecker

B4. technische Belange?

Personeller Aufwand

B8. ... für den Aufbau des Repository? (Personenmonate [Vollzeit]) 6

B9. ... für den laufenden Betrieb? (FTE) 0,5

Policy

B10. Gibt es ... Leitlinien? ja

B11. → phaidra.ufg.ac.at/terms_of_use/show_terms_of_use

Verwendung

B14. ... von Open Access relevanten Suchmaschinen durchgesucht? ja

B15. ... Metadaten im Bibliothekskatalog indexiert? ja

B16. ... Metadaten an andere Repositories ...? ja

B18. ... Content an andere Repositories ...? nein

Unterstützung

B35. Werden Forschende bei rechtlichen Fragen unterstützt?
(Urheberrecht, Lizenzen, ...) ja

B36. Findet Marketing für den Dokumentenserver statt? nein

Wer lädt Was

B13. Wer führt den Upload ... durch?	3. i.A. Autor
B12. Im Repository sind:	nur Volltexte inkl. der Metadaten
B20. Welche Dokumenttypen ...?	
B21. Welche ... Hochschulschriften ...?	Dissertationen Diplomarbeiten Masterarbeiten
B22. Welche ... Zweitpublikationen (Green OA) ...?	
B23. Versionierung ...?	nein
B24. Welche Lizenzen ...?	CC
B26. Welche Dateitypen ...?	Office Files PDFs Bilder Audio Video
B31. Welche ... Persistent Identifiers ...?	DOI
B34. Wie werden Dokumente inhaltlich erschlossen?	BK

Section A: Allgemeines

Personelles

A1.	Wie viele ForscherInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	286
A2.	Wie viele BibliothekariInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	15,5
	Archivare	4,5

Open Access Policy

A3.	Hat Ihre Institution eine Open Access Policy verabschiedet?	geplant
-----	--	---------

Services

A6.	Welche Services betreiben, bzw. entwickeln Sie derzeit an Ihrer Institution?	
	Repository für Retrodigitalisierung	Phaidra/Fedora
A8.	Repository für Publikationsserver	Phaidra/Fedora
	Repository für Forschungsdaten	geplant
	Publikationsdatenbank	ja
A7.	e-Learning System	Moodle
	Forschungsinformationssystem	ja
	Publishingservice für e-Journals / e-Books	nicht geplant

Hosting

A9.	Ist das Hosting des Repository für Publikationen ausgelagert?	Uni, Wien
-----	---	-----------

Section B: Repository für Publikationen

Organisation

B1. In welcher Organisationseinheit ist das Repository angesiedelt? Bibliothek

Ansprechpersonen

B2. Content manager?

B3. Langzeitarchivierung? Robert Schiller

B4. technische Belange?

Personeller Aufwand

B8. ... für den Aufbau des Repository? (Personenmonate [Vollzeit]) 2

B9. ... für den laufenden Betrieb? (FTE) 0,1

Policy

B10. Gibt es ... Leitlinien? ja

B11. → phaidra.kug.ac.at/terms_of_use/show_terms_of_use

Verwendung

B14. ... von Open Access relevanten Suchmaschinen durchgesucht? BASE
OpenDOAR

B15. ... Metadaten im Bibliothekskatalog indexiert? Summon
Aleph

B16. ... Metadaten an andere Repositories ...? Summon
Aleph
BASE

B18. ... Content an andere Repositories ...? Summon

Unterstützung

B35. Werden Forschende bei rechtlichen Fragen unterstützt? (Urheberrecht, Lizenzen, ...) ja

B36. Findet Marketing für den Dokumentenserver statt? nein

Wer lädt Was

B13. Wer führt den Upload ... durch?	Betreiber Autor
B12. Im Repository sind:	nur Volltexte inkl. der Metadaten nur Objekte inkl. der Metadaten
B20. Welche Dokumenttypen ...?	Handschriften, digitalisiert urheberrechtsfreie Drucke, digitalisiert
B21. Welche ... Hochschulschriften ...?	Dissertationen Diplomarbeiten Masterarbeiten Bachelorarbeiten
B22. Welche ... Zweitpublikationen (Green OA) ...?	geplant
B23. Versionierung ...?	ja
B24. Welche Lizenzen ...?	CC
B26. Welche Dateitypen ...?	PDFs Bilder Audio Video
B31. Welche ... Persistent Identifiers ...?	DOI URN
B34. Wie werden Dokumente inhaltlich erschlossen?	freie Schlagworte kontrollierte Schlagworte

Section C: Retrodigitalisierung

Organisation

- | | | |
|-----|--|-----------------------|
| C1. | ... digitale Sammlungen ... zentral ...,
oder ... Einrichtungen & Fachbereiche eigene ... Sammlungen? | zentrale Verwaltung |
| C2. | Wer ist für die Verwaltung digitaler Sammlungen zuständig? | Repository Management |

Ansprechpersonen

- | | | |
|-----|---------------------|---|
| C3. | Content manager? | Robert Schiller |
| C4. | technische Belange? | Karl-Franzens-Universität Graz:
inhouse Arbeitsplatz |

Was

- | | | |
|-----|------------------------|--------------------------|
| C7. | Welche Dateitypen ...? | JPG / PNG
TIFF
PDF |
|-----|------------------------|--------------------------|

Präsentation

- | | | |
|-----|---------------------|----------------|
| C6. | Welcher Viewer ...? | Phaidra Viewer |
|-----|---------------------|----------------|

Verwendung

- | | | |
|------|---|----|
| C10. | ... Digitalisate ... Creative Common Lizenz ...? | ja |
| C11. | ... Metadaten ... freie Lizenz (z.B. CC) ...? | ja |
| C13. | Nimmt ihre Einrichtung ... an der Europeana teil? | ja |

Universität für Musik und darstellende Kunst Wien



Screenshot: 7.Juli 2016

→ www.mdw.ac.at

Universität für Musik und darstellende Kunst Wien
Anton-von-Webern-Platz 1
A 1030 Wien

Section A: Allgemeines

Personelles

A1.	Wie viele ForscherInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	576
A2.	Wie viele BibliothekariInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	12

Open Access Policy

A3.	Hat Ihre Institution eine Open Access Policy verabschiedet?	nein
-----	--	------

Services

A6. Welche **Services** betreiben, bzw. entwickeln Sie derzeit an Ihrer Institution?

A8.	Repository für Retrodigitalisierung	entwickeln Nuxeo
	Repository für Publikationsserver	entwickeln Nuxeo
	Repository für Forschungsdaten	entwickeln
	Publikationsdatenbank	entwickeln
A7.	e-Learning System	geplant
	Forschungsinformationssystem	geplant
	Publishingservice für e-Journals / e-Books	geplant

Hosting

A9.	Ist das Hosting des Repository für Publikationen ausgelagert?	nein
-----	---	------

Section B: Repository für Publikationen

Organisation

B1. In welcher Organisationseinheit ist das Repository angesiedelt? Rechenzentrum/ZID

Ansprechpersonen

B2. Content manager?

B3. Langzeitarchivierung? Stefan Szepe

B4. technische Belange?

Personeller Aufwand

B8. ... für den Aufbau des Repository? (Personenmonate [Vollzeit]) 26

B9. ... für den laufenden Betrieb? (FTE) n/a

Policy

B10. Gibt es ... Leitlinien? nein

Verwendung

B14. ... von Open Access relevanten Suchmaschinen durchgesucht? nein

B15. ... Metadaten im Bibliothekskatalog indexiert? nicht entschieden

B16. ... Metadaten an andere Repositories ...? nein

B18. ... Content an andere Repositories ...? nein

Unterstützung

B35. Werden Forschende bei rechtlichen Fragen unterstützt?
(Urheberrecht, Lizenzen, ...) ja

B36. Findet Marketing für den Dokumentenserver statt? geplant

Wer lädt Was

B13. Wer führt den Upload ... durch?	Betreiber Autor
B12. Im Repository sind:	sowohl Volltexte inkl. der Metadaten, als auch nur Metadaten
B20. Welche Dokumenttypen ...?	Working Papers Schriftenreihen e-Journals (Golden OA) Handschriften, digitalisiert urheberrechtsfreie Drucke, digitalisiert Graue Literatur
B21. Welche ... Hochschulschriften ...?	Dissertationen Diplomarbeiten Masterarbeiten Bachelorarbeiten
B22. Welche ... Zweitpublikationen (Green OA) ...?	Preprints Postprints Verlagsversionen upgedatete Versionen
B23. Versionierung ...?	ja
B24. Welche Lizenzen ...?	CC Custom
B26. Welche Dateitypen ...?	Office Files PDFs ASCII-Text Tex formate HTML XML Bilder Audio Video
B31. Welche ... Persistent Identifiers ...?	URN
B34. Wie werden Dokumente inhaltlich erschlossen?	freie Schlagworte

Section C: Retrodigitalisierung

Organisation

C1.	... digitale Sammlungen ... zentral ..., oder ... Einrichtungen & Fachbereiche eigene ... Sammlungen?	mehrere eigenständige Sammlungen
C2.	Wer ist für die Verwaltung digitaler Sammlungen zuständig?	Repository Management; Mitarbeiter der Sondersammlungen

Ansprechpersonen

C3.	Content manager?	Stefan Szepe
C4.	technische Belange?	

Präsentation

C6.	Welcher Viewer ...?	n/a
-----	---------------------	-----

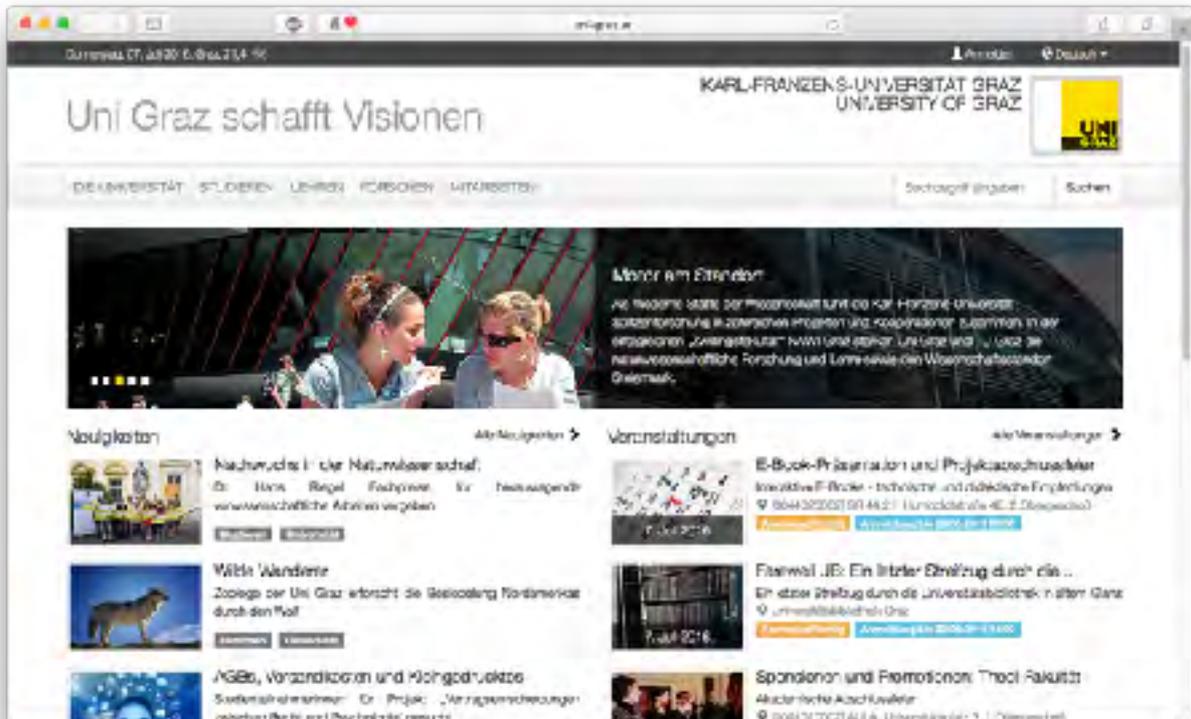
Was

C7.	Welche Dateitypen ...?	JPG / PNG TIFF PDF Audio Video
-----	------------------------	--

Verwendung

C10.	... Digitalisate ... Creative Common Lizenz ...?	nein
C11.	... Metadaten ... freie Lizenz (z.B. CC) ...?	nein
C13.	Nimmt ihre Einrichtung ... an der Europeana teil?	nein

Karl-Franzens-Universität Graz



Screenshot: 7.Juli 2016

→ www.uni-graz.at

Karl-Franzens-Universität Graz
Universitätsplatz 3
A 8010 Graz

Section A: Allgemeines

Personelles

A1.	Wie viele ForscherInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	900
A2.	Wie viele BibliothekariInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	120

Open Access Policy

A3.	Hat Ihre Institution eine Open Access Policy verabschiedet?	ja
A4.	→ ub.uni-graz.at/de/dienstleistungen/open-access/open-access-policy/	

Services

A6.	Welche Services betreiben, bzw. entwickeln Sie derzeit an Ihrer Institution?	
A8.	Repository für Retrodigitalisierung	entwickeln Visual Library
	Repository für Publikationsserver	Visual Library
	Repository für Forschungsdaten	nicht geplant
	Publikationsdatenbank	nicht geplant
A7.	e-Learning System	Moodle
	Forschungsinformationssystem	betreiben
	Publishingservice für e-Journals / e-Books	betreiben

Hosting

A9.	Ist das Hosting des Repository für Publikationen ausgelagert?	OBVSG, Wien
-----	---	-------------

Section B: Repository für Publikationen

Organisation

B1. In welcher Organisationseinheit ist das Repository angesiedelt? Bibliothek

Ansprechpersonen

B2. Content manager? Christian Kaier
Karin Lackner

B3. Langzeitarchivierung? n/a

B4. technische Belange? Albert Schnitzer

Personeller Aufwand

B8. ... für den Aufbau des Repository? (Personenmonate [Vollzeit]) n/a

B9. ... für den laufenden Betrieb? (FTE) 1,25

Policy

B10. Gibt es ... Leitlinien? ja

B11. ➔ unipub.uni-graz.at/wiki/policy

Verwendung

B14. ... von Open Access relevanten Suchmaschinen durchgesucht? BASE
OAster
OpenDOAR

B15. ... Metadaten im Bibliothekskatalog indexiert? Primo
Aleph

B16. ... Metadaten an andere Repositories ...? nein

B18. ... Content an andere Repositories ...? nein

Unterstützung

B35. Werden Forschende bei rechtlichen Fragen unterstützt?
(Urheberrecht, Lizenzen, ...) ja

B36. Findet Marketing für den Dokumentenserver statt? ja

Wer lädt Was

B13. Wer führt den Upload ... durch?	Betreiber Autor 3. i.A. Autor
B12. Im Repository sind:	sowohl Volltexte inkl. der Metadaten, als auch nur Metadaten
B20. Welche Dokumenttypen ...?	Schriftenreihen e-Journals (Golden OA)
B21. Welche ... Hochschulschriften ...?	Dissertationen Diplomarbeiten Masterarbeiten
B22. Welche ... Zweitpublikationen (Green OA) ...?	Preprints Postprints Verlagsversionen upgedatete Versionen
B23. Versionierung ...?	nein
B24. Welche Lizenzen ...?	CC
B26. Welche Dateitypen ...?	PDFs
B31. Welche ... Persistent Identifiers ...?	URN
B34. Wie werden Dokumente inhaltlich erschlossen?	freie Schlagworte kontrollierte Schlagworte

Section C: Retrodigitalisierung

Organisation

- | | | |
|-----|--|-----------------------|
| C1. | ... digitale Sammlungen ... zentral ...,
oder ... Einrichtungen & Fachbereiche eigene ... Sammlungen? | zentrale Verwaltung |
| C2. | Wer ist für die Verwaltung digitaler Sammlungen zuständig? | Repository Management |

Ansprechpersonen

- | | | |
|-----|---------------------|-----------------|
| C3. | Content manager? | Christian Kaier |
| C4. | technische Belange? | Karl Lenger |

Präsentation

- | | | |
|-----|---------------------|-----------------------|
| C6. | Welcher Viewer ...? | Visual Library Viewer |
|-----|---------------------|-----------------------|

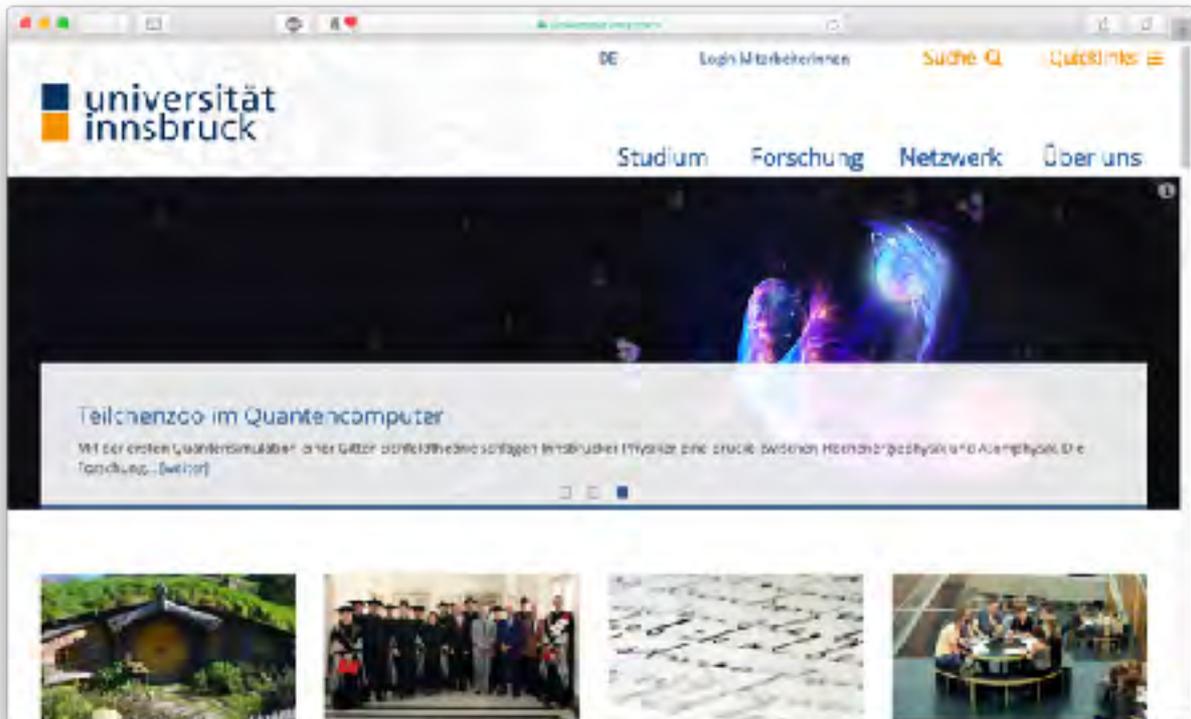
Was

- | | | |
|-----|------------------------|------------------|
| C7. | Welche Dateitypen ...? | JPG / PNG
PDF |
|-----|------------------------|------------------|

Verwendung

- | | | |
|------|---|------|
| C10. | ... Digitalisate ... Creative Common Lizenz ...? | ja |
| C11. | ... Metadaten ... freie Lizenz (z.B. CC) ...? | ja |
| C13. | Nimmt ihre Einrichtung ... an der Europeana teil? | nein |

Universität Innsbruck



Screenshot: 7.Juli 2016

→ www.uibk.ac.at

Universität Innsbruck
Innrain 52
A 6020 Innsbruck

Section A: Allgemeines

Personelles

A1.	Wie viele ForscherInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	3206
A2.	Wie viele BibliothekarInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	133,78

Open Access Policy

A3.	Hat Ihre Institution eine Open Access Policy verabschiedet?	geplant
-----	--	---------

Services

A6.	Welche Services betreiben, bzw. entwickeln Sie derzeit an Ihrer Institution?	
	Repository für Retrodigitalisierung	Visual Library
A8.	Repository für Publikationsserver	Visual Library
	Repository für Forschungsdaten	geplant
	Publikationsdatenbank	nicht geplant
A7.	e-Learning System	OLAT
	Forschungsinformationssystem	betreiben
	Publishingservice für e-Journals / e-Books	betreiben

Hosting

A9.	Ist das Hosting des Repository für Publikationen ausgelagert?	OBVSG, Wien
-----	---	-------------

Section B: Repository für Publikationen

Organisation

B1. In welcher Organisationseinheit ist das Repository angesiedelt? Bibliothek

Ansprechpersonen

B2. Content manager? Silvia Gstrein

B3. Langzeitarchivierung? Andreas Parschalk

B4. technische Belange? Silvia Gstrein

Personeller Aufwand

B8. ... für den Aufbau des Repository? (Personenmonate [Vollzeit]) 0,45

B9. ... für den laufenden Betrieb? (FTE) 2

Policy

B10. Gibt es ... Leitlinien? nein

Verwendung

B14. ... von Open Access relevanten Suchmaschinen durchgesucht? BASE
OAster
OpenDOAR

B15. ... Metadaten im Bibliothekskatalog indexiert? Primo
Aleph

B16. ... Metadaten an andere Repositories ...? Europeana

B18. ... Content an andere Repositories ...? nein

Unterstützung

B35. Werden Forschende bei rechtlichen Fragen unterstützt?
(Urheberrecht, Lizenzen, ...) ja

B36. Findet Marketing für den Dokumentenserver statt? geplant

Wer lädt Was

B13. Wer führt den Upload ... durch?	Betreiber Autor 3. i.A. Autor
B12. Im Repository sind:	sowohl Volltexte inkl. der Metadaten, als auch nur Metadaten
B20. Welche Dokumenttypen ...?	Schriftenreihen e-Journals (Golden OA) Handschriften, digitalisiert urheberrechtsfreie Drucke, digitalisiert
B21. Welche ... Hochschulschriften ...?	Dissertationen Diplomarbeiten Masterarbeiten
B22. Welche ... Zweitpublikationen (Green OA) ...?	Preprints Postprints Verlagsversionen upgedatete Versionen
B23. Versionierung ...?	nein
B24. Welche Lizenzen ...?	nein
B26. Welche Dateitypen ...?	ZIPs (*.*)
B31. Welche ... Persistent Identifiers ...?	URN
B34. Wie werden Dokumente inhaltlich erschlossen?	freie Schlagworte kontrollierte Schlagworte

Section C: Retrodigitalisierung

Organisation

- | | | |
|-----|--|-----------------------|
| C1. | ... digitale Sammlungen ... zentral ...,
oder ... Einrichtungen & Fachbereiche eigene ... Sammlungen? | zentrale Verwaltung |
| C2. | Wer ist für die Verwaltung digitaler Sammlungen zuständig? | Repository Management |

Ansprechpersonen

- | | | |
|-----|---------------------|----------------|
| C3. | Content manager? | Silvia Gstrein |
| C4. | technische Belange? | |

Präsentation

- | | | |
|-----|---------------------|---------------------------------------|
| C6. | Welcher Viewer ...? | Visual Library Viewer
(DFG-Viewer) |
|-----|---------------------|---------------------------------------|

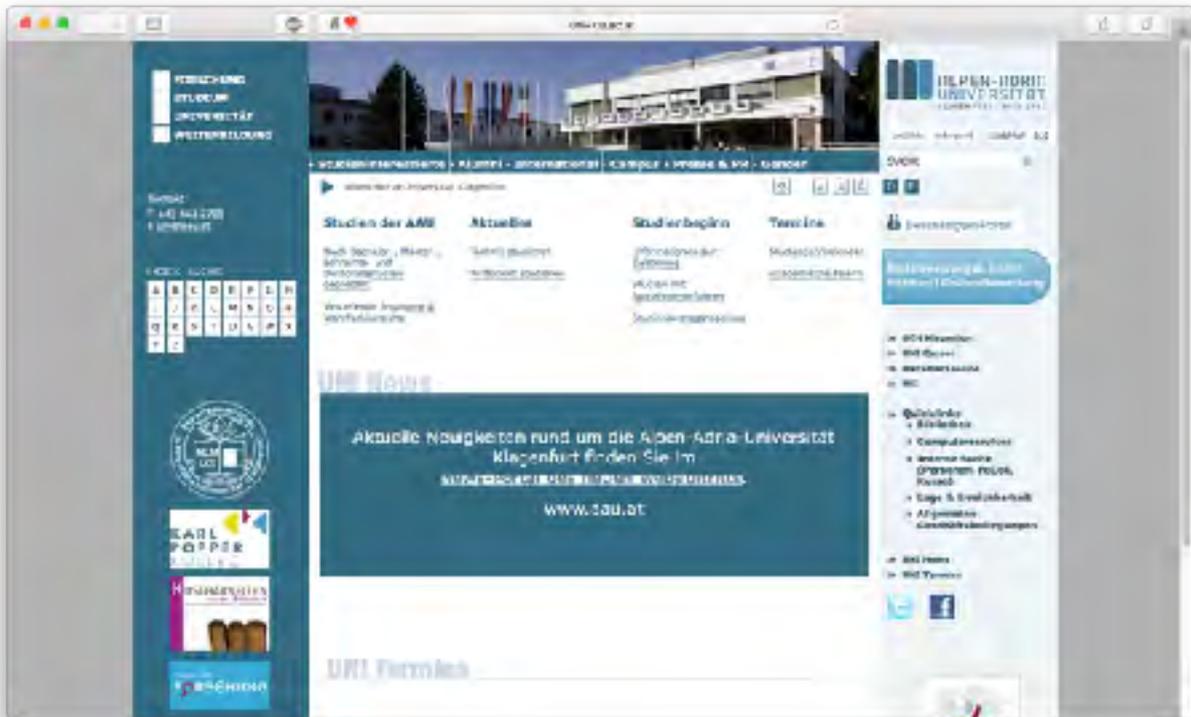
Was

- | | | |
|-----|------------------------|--------------------------------------|
| C7. | Welche Dateitypen ...? | JPG / PNG
TIFF
PDF
Abby-XML |
|-----|------------------------|--------------------------------------|

Verwendung

- | | | |
|------|---|------|
| C10. | ... Digitalisate ... Creative Common Lizenz ...? | nein |
| C11. | ... Metadaten ... freie Lizenz (z.B. CC) ...? | nein |
| C13. | Nimmt ihre Einrichtung ... an der Europeana teil? | ja |

Alpen-Adria-Universität Klagenfurt



Screenshot: 7.Juli 2016

→ www.uni-klu.ac.at

Alpen-Adria-Universität Klagenfurt
Universitätsstraße 65-67
A 9020 Klagenfurt

Section A: Allgemeines

Personelles

A1.	Wie viele ForscherInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	393,1
A2.	Wie viele BibliothekariInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	133,78

Open Access Policy

A3.	Hat Ihre Institution eine Open Access Policy verabschiedet?	ja
A4.	→ www.aau.at/forschung/forschungsprofil/open-access/	

Services

A6.	Welche Services betreiben, bzw. entwickeln Sie derzeit an Ihrer Institution?	
A8.	Repository für Retrodigitalisierung	geplant: Visual Library
	Repository für Publikationsserver	geplant: Visual Library
	Repository für Forschungsdaten	nicht geplant
	Publikationsdatenbank	nicht geplant
A7.	e-Learning System	Moodle
	Forschungsinformationssystem	betreiben
	Publishingservice für e-Journals / e-Books	betreiben

Hosting

A9.	Ist das Hosting des Repository für Publikationen ausgelagert?	OBVSG, Wien
-----	---	-------------

Section B: Repository für Publikationen

Organisation

B1. In welcher Organisationseinheit ist das Repository angesiedelt? Bibliothek

Ansprechpersonen

B2. Content manager? Michael Zojer

B3. Langzeitarchivierung? OBVSG

B4. technische Belange? Sandra Vidoni

Personeller Aufwand

B8. ... für den Aufbau des Repository? (Personenmonate [Vollzeit]) 1

B9. ... für den laufenden Betrieb? (FTE) 1,5

Policy

B10. Gibt es ... Leitlinien? nein

Verwendung

B14. ... von Open Access relevanten Suchmaschinen durchgesucht? BASE
OAIster
OpenDOAR

B15. ... Metadaten im Bibliothekskatalog indexiert? Primo
Aleph

B16. ... Metadaten an andere Repositories ...? BASE
OAIster
OpenDOAR

B18. ... Content an andere Repositories ...? nicht entschieden

Unterstützung

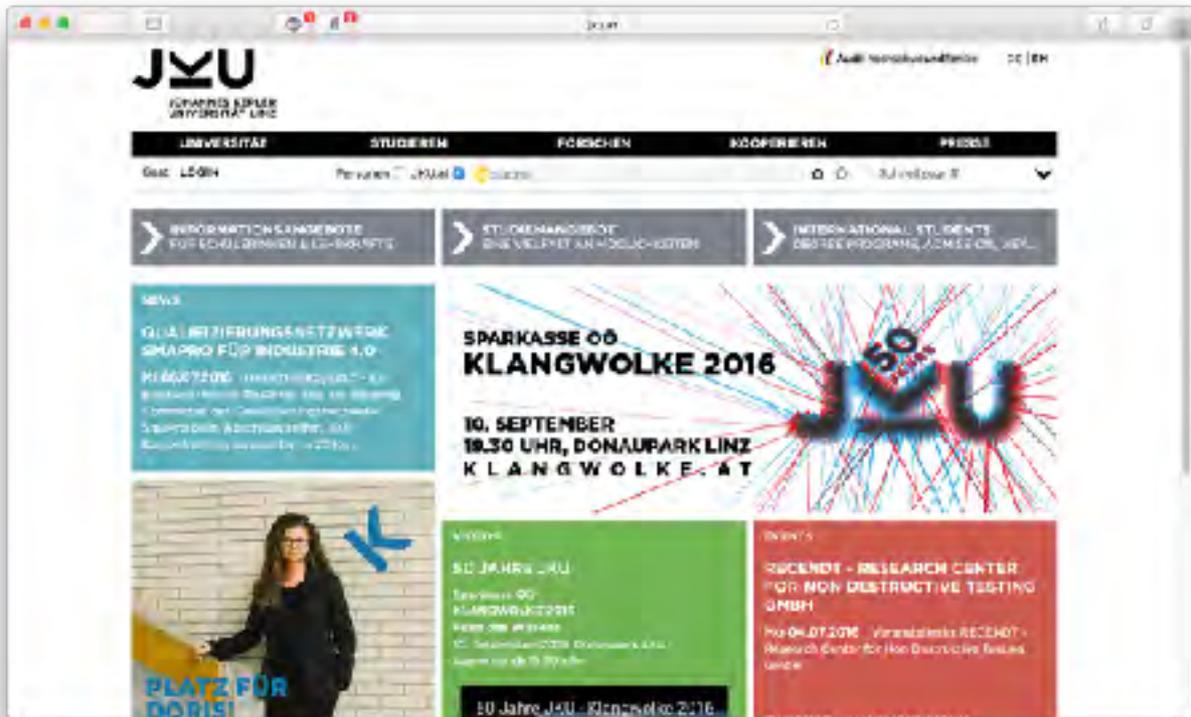
B35. Werden Forschende bei rechtlichen Fragen unterstützt? (Urheberrecht, Lizenzen, ...) ja

B36. Findet Marketing für den Dokumentenserver statt? geplant

Wer lädt Was

B13. Wer führt den Upload ... durch?	Autor
B12. Im Repository sind:	nur Volltexte inkl. der Metadaten
B20. Welche Dokumenttypen ...?	e-Journals (Golden OA)
B21. Welche ... Hochschulschriften ...?	Dissertationen Diplomarbeiten Masterarbeiten
B22. Welche ... Zweitpublikationen (Green OA) ...?	Preprints Postprints Verlagsversionen
B23. Versionierung ...?	nein
B24. Welche Lizenzen ...?	CC
B26. Welche Dateitypen ...?	PDFs
B31. Welche ... Persistent Identifiers ...?	URN
B34. Wie werden Dokumente inhaltlich erschlossen?	BK freie Schlagworte kontrollierte Schlagworte UB-KLU-Systematik

Johannes Kepler Universität Linz



Screenshot: 7.Juli 2016

→ www.jku.at

Johannes Kepler Universität Linz
Altenberger Straße 69
A 4040 Linz

Section A: Allgemeines

Personelles

A1.	Wie viele ForscherInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	689,9
A2.	Wie viele BibliothekarInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	45,3

Open Access Policy

A3.	Hat Ihre Institution eine Open Access Policy verabschiedet?	nein
-----	--	------

Services

A6.	Welche Services betreiben, bzw. entwickeln Sie derzeit an Ihrer Institution?	
	Repository für Retrodigitalisierung	nicht geplant
A8.	Repository für Publikationsserver	Visual Library
	Repository für Forschungsdaten	nicht geplant
	Publikationsdatenbank	betreiben
A7.	e-Learning System	Moodle
	Forschungsinformationssystem	nicht geplant
	Publishingservice für e-Journals / e-Books	geplant

Hosting

A9.	Ist das Hosting des Repository für Publikationen ausgelagert?	OBVSG, Wien
-----	---	-------------

Section B: Repository für Publikationen

Organisation

B1. In welcher Organisationseinheit ist das Repository angesiedelt? Bibliothek

Ansprechpersonen

B2. Content manager? Michael Kranewitter

B3. Langzeitarchivierung? n/a

B4. technische Belange? OBVSG

Personeller Aufwand

B8. ... für den Aufbau des Repository? (Personenmonate [Vollzeit]) 3

B9. ... für den laufenden Betrieb? (FTE) 0,25

Policy

B10. Gibt es ... Leitlinien? ja

B11. ➔ epub.jku.at/ULI

Verwendung

B14. ... von Open Access relevanten Suchmaschinen durchgesucht? OpenDOAR

B15. ... Metadaten im Bibliothekskatalog indexiert? Primo
Aleph

B16. ... Metadaten an andere Repositories ...? nein

B18. ... Content an andere Repositories ...? nein

Unterstützung

B35. Werden Forschende bei rechtlichen Fragen unterstützt?
(Urheberrecht, Lizenzen, ...) ja

B36. Findet Marketing für den Dokumentenserver statt? nein

Wer lädt Was

B13. Wer führt den Upload ... durch?	3. i.A. Autor
B12. Im Repository sind:	nur Volltexte inkl. der Metadaten
B20. Welche Dokumenttypen ...?	Working Papers
B21. Welche ... Hochschulschriften ...?	Dissertationen Diplomarbeiten Masterarbeiten
B22. Welche ... Zweitpublikationen (Green OA) ...?	n/a
B23. Versionierung ...?	nein
B24. Welche Lizenzen ...?	nein
B26. Welche Dateitypen ...?	PDFs
B31. Welche ... Persistent Identifiers ...?	URN
B34. Wie werden Dokumente inhaltlich erschlossen?	freie Schlagworte kontrollierte Schlagworte

Universität Mozarteum Salzburg



Screenshot: 7.Juli 2016

→ www.uni-mozarteum.at

Universität Mozarteum Salzburg
Mirabellplatz 1
A 5020 Salzburg

Section A: Allgemeines

Personelles

A1.	Wie viele ForscherInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	294
A2.	Wie viele BibliothekarInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	13,5

Open Access Policy

A3.	Hat Ihre Institution eine Open Access Policy verabschiedet?	geplant
-----	--	---------

Services

A6.	Welche Services betreiben, bzw. entwickeln Sie derzeit an Ihrer Institution?	
	Repository für Retrodigitalisierung	geplant: Visual Library
A8.	Repository für Publikationsserver	geplant: Visual Library
	Repository für Forschungsdaten	nicht geplant
	Publikationsdatenbank	nicht geplant
A7.	e-Learning System	nicht geplant
	Forschungsinformationssystem	nicht geplant
	Publishingservice für e-Journals / e-Books	nicht geplant

Hosting

A9.	Ist das Hosting des Repository für Publikationen ausgelagert?	OBVSG, Wien
-----	---	-------------

Section B: Repository für Publikationen

Organisation

B1. In welcher Organisationseinheit ist das Repository angesiedelt? Bibliothek

Ansprechpersonen

B2. Content manager?

B3. Langzeitarchivierung? Edith Leitner

B4. technische Belange?

Personeller Aufwand

B8. ... für den Aufbau des Repository? (Personenmonate [Vollzeit]) 12

B9. ... für den laufenden Betrieb? (FTE) 1

Policy

B10. Gibt es ... Leitlinien? nein

Verwendung

B14. ... von Open Access relevanten Suchmaschinen durchgesucht? geplant

B15. ... Metadaten im Bibliothekskatalog indexiert? Primo
Aleph

B16. ... Metadaten an andere Repositories ...? nein

B18. ... Content an andere Repositories ...? nein

Unterstützung

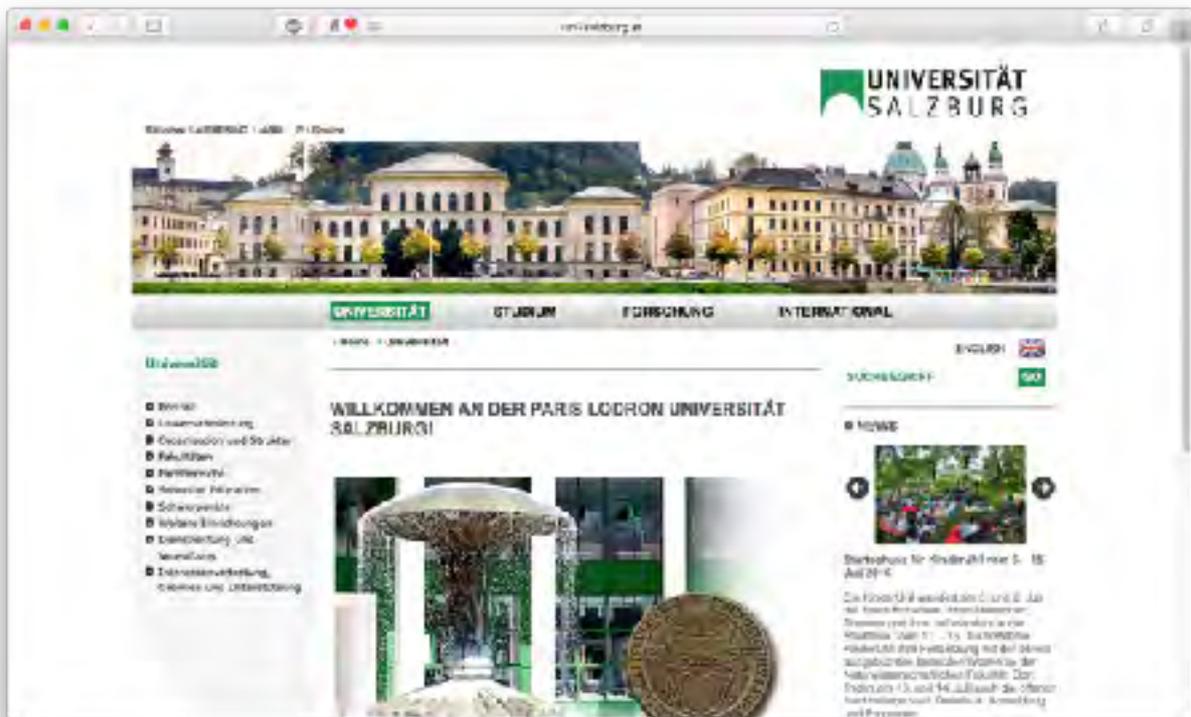
B35. Werden Forschende bei rechtlichen Fragen unterstützt?
(Urheberrecht, Lizenzen, ...) geplant

B36. Findet Marketing für den Dokumentenserver statt? ja

Wer lädt Was

B13. Wer führt den Upload ... durch?	Betreiber Autor
B12. Im Repository sind:	nur Volltexte inkl. der Metadaten
B20. Welche Dokumenttypen ...?	e-Journals (Golden OA) Handschriften, digitalisiert urheberrechtsfreie Drucke, digitalisiert
B21. Welche ... Hochschulschriften ...?	Dissertationen Diplomarbeiten Masterarbeiten Bachelorarbeiten
B22. Welche ... Zweitpublikationen (Green OA) ...?	n/a
B23. Versionierung ...?	nein
B24. Welche Lizenzen ...?	CC
B26. Welche Dateitypen ...?	PDFs Bilder Audio Video
B31. Welche ... Persistent Identifiers ...?	URN
B34. Wie werden Dokumente inhaltlich erschlossen?	BK

Paris Lodron Universität Salzburg



Screenshot: 7.Juli 2016

→ www.uni-salzburg.at

Paris-Ldron-Universität Salzburg
Kapitelgasse 4
A 5020 Salzburg

Section A: Allgemeines

Personelles

A1.	Wie viele ForscherInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	1043
A2.	Wie viele BibliothekarInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	160

Open Access Policy

A3.	Hat Ihre Institution eine Open Access Policy verabschiedet?	nein
-----	--	------

Services

A6. Welche **Services** betreiben, bzw. entwickeln Sie derzeit an Ihrer Institution?

A8.	Repository für Retrodigitalisierung	geplant: Visual Library
	Repository für Publikationsserver	Visual Library
	Repository für Forschungsdaten	geplant
	Publikationsdatenbank	betreiben
A7.	e-Learning System	Blackboard
	Forschungsinformationssystem	betreiben
	Publishingservice für e-Journals / e-Books	betreiben

Hosting

A9.	Ist das Hosting des Repository für Publikationen ausgelagert?	OBVSG, Wien
-----	---	-------------

Section B: Repository für Publikationen

Organisation

B1. In welcher Organisationseinheit ist das Repository angesiedelt? Bibliothek

Ansprechpersonen

B2. Content manager? Linda Ohrtmann

B3. Langzeitarchivierung? n/a

B4. technische Belange? OBVSG

Personeller Aufwand

B8. ... für den Aufbau des Repository? (Personenmonate [Vollzeit]) 2

B9. ... für den laufenden Betrieb? (FTE) 1

Policy

B10. Gibt es ... Leitlinien? ja

B11. → digital.obvsg.at/obvusbhs/wiki/policy

Verwendung

B14. ... von Open Access relevanten Suchmaschinen durchgesucht? BASE
OAIster

B15. ... Metadaten im Bibliothekskatalog indexiert? Primo
Aleph

B16. ... Metadaten an andere Repositories ...? nein

B18. ... Content an andere Repositories ...? nein

Unterstützung

B35. Werden Forschende bei rechtlichen Fragen unterstützt?
(Urheberrecht, Lizenzen, ...) ja

B36. Findet Marketing für den Dokumentenserver statt? geplant

Wer lädt Was

B13. Wer führt den Upload ... durch?	Betreiber Autor
B12. Im Repository sind:	sowohl Volltexte inkl. der Metadaten, als auch nur Metadaten
B20. Welche Dokumenttypen ...?	Working Papers Schriftenreihen e-Journals (Golden OA) Handschriften, digitalisiert urheberrechtsfreie Drucke, digitalisiert
B21. Welche ... Hochschulschriften ...?	Dissertationen Diplomarbeiten Masterarbeiten Bachelorarbeiten
B22. Welche ... Zweitpublikationen (Green OA) ...?	Preprints Postprints Verlagsversionen upgedatete Versionen
B23. Versionierung ...?	nein
B24. Welche Lizenzen ...?	k.A.
B26. Welche Dateitypen ...?	Office Files PDFs ASCII-Text TeX Formate XML Bilder
B31. Welche ... Persistent Identifiers ...?	DOI URN
B34. Wie werden Dokumente inhaltlich erschlossen?	DDC BK RVK freie Schlagworte

Section C: Retrodigitalisierung

Organisation

- | | | |
|-----|--|-------------------------------------|
| C1. | ... digitale Sammlungen ... zentral ...,
oder ... Einrichtungen & Fachbereiche eigene ... Sammlungen? | mehrere eigenständige
Sammlungen |
| C2. | Wer ist für die Verwaltung digitaler Sammlungen zuständig? | Mitarbeiter der
Sondersammlungen |

Ansprechpersonen

- | | | |
|-----|---------------------|----------------|
| C3. | Content manager? | Linda Ohrtmann |
| C4. | technische Belange? | OBVSG |

Präsentation

- | | | |
|-----|---------------------|---------------------------------------|
| C6. | Welcher Viewer ...? | Visual Library Viewer
(DFG-Viewer) |
|-----|---------------------|---------------------------------------|

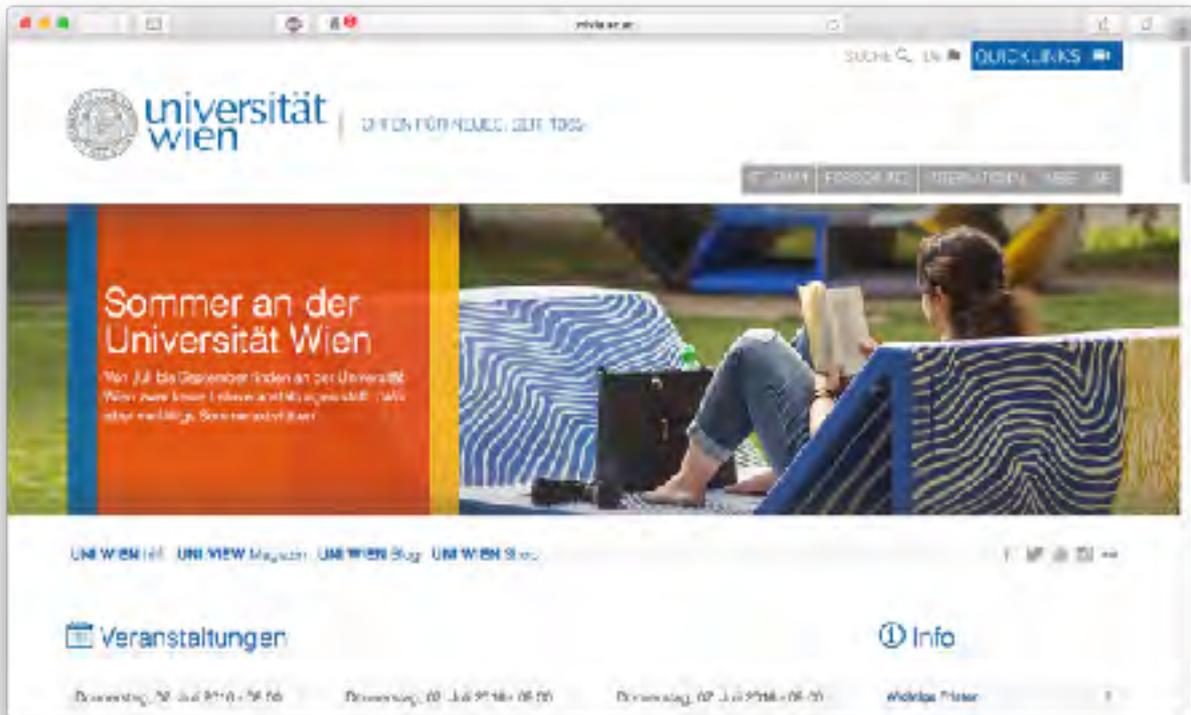
Was

- | | | |
|-----|------------------------|--------------------------|
| C7. | Welche Dateitypen ...? | JPG / PNG
TIFF
PDF |
|-----|------------------------|--------------------------|

Verwendung

- | | | |
|------|---|---------|
| C10. | ... Digitalisate ... Creative Common Lizenz ...? | ja |
| C11. | ... Metadaten ... freie Lizenz (z.B. CC) ...? | ja |
| C13. | Nimmt ihre Einrichtung ... an der Europeana teil? | geplant |

Universität Wien



Screenshot: 7.Juli 2016

→ www.univie.ac.at

Universität Wien
Universitätsring 1
A 1010 Wien

Section A: Allgemeines

Personelles

A1.	Wie viele ForscherInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	2438,4
A2.	Wie viele BibliothekarlInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	303,3

Open Access Policy

A3.	Hat Ihre Institution eine Open Access Policy verabschiedet?	ja
A4.	→ openaccess.univie.ac.at/policy/	

Services

A6.	Welche Services betreiben, bzw. entwickeln Sie derzeit an Ihrer Institution?	
A8.	Repository für Retrodigitalisierung	easydb Goobi Phaidra/Fedora
	Repository für Publikationsserver	EPrints Phaidra/Fedora
	Repository für Forschungsdaten	betreiben
	Publikationsdatenbank	betreiben
A7.	e-Learning System	Moodle
	Forschungsinformationssystem	betreiben
	Publishingservice für e-Journals / e-Books	betreiben

Hosting

A9.	Ist das Hosting des Repository für Publikationen ausgelagert?	nein
-----	---	------

Section B: Repository für Publikationen

Organisation

B1. In welcher Organisationseinheit ist das Repository angesiedelt? Bibliothek

Ansprechpersonen

B2. Content manager? Susanne Blumesberger

B3. Langzeitarchivierung? Adelheid Mayer
Team Phaidra

B4. technische Belange? ZID

Personeller Aufwand

B8. ... für den Aufbau des Repository? (Personenmonate [Vollzeit]) 3,5

B9. ... für den laufenden Betrieb? (FTE) 6

Policy

B10. Gibt es ... Leitlinien? ja

B11. → phaidraservice.univie.ac.at/das-system-phaidra/policy/

Verwendung

B14. ... von Open Access relevanten Suchmaschinen durchgesucht? BASE
OAster
OpenDOAR

B15. ... Metadaten im Bibliothekskatalog indexiert? zum Teil

B16. ... Metadaten an andere Repositories ...? Europeana

B18. ... Content an andere Repositories ...? zum Teil

Unterstützung

B35. Werden Forschende bei rechtlichen Fragen unterstützt?
(Urheberrecht, Lizenzen, ...) ja

B36. Findet Marketing für den Dokumentenserver statt? ja

Wer lädt Was

B13. Wer führt den Upload ... durch?	Autor 3. i.A. Autor
B12. Im Repository sind:	nur Volltexte inkl. der Metadaten
B20. Welche Dokumenttypen ...?	Working Papers Schriftenreihen Hochschulschriften Zweitpublikationen (Green OA) e-Journals (Golden OA) Handschriften, digitalisiert urheberrechtsfreie Drucke, digitalisiert Graue Literatur
B21. Welche ... Hochschulschriften ...?	Dissertationen Diplomarbeiten Masterarbeiten
B22. Welche ... Zweitpublikationen (Green OA) ...?	Preprints Postprints Verlagsversionen upgedatete Versionen
B23. Versionierung ...?	ja
B24. Welche Lizenzen ...?	CC GNU
B26. Welche Dateitypen ...?	Office Files PDFs ASCII-Text TeX Formate XML Bilder Audio Video
B31. Welche ... Persistent Identifiers ...?	Handle Phaidra-Link URN
B34. Wie werden Dokumente inhaltlich erschlossen?	BK freie Schlagworte Thesauri

Section C: Retrodigitalisierung

Organisation

C1.	... digitale Sammlungen ... zentral ..., oder ... Einrichtungen & Fachbereiche eigene ... Sammlungen?	zentrale Verwaltung; mehrere eigenständige Sammlungen
C2.	Wer ist für die Verwaltung digitaler Sammlungen zuständig?	Mitarbeiter der Sondersammlungen

Ansprechpersonen

C3.	Content manager?	Pamela Stückler
C4.	technische Belange?	ZID

Präsentation

C6.	Welcher Viewer ...?	Phaidra-Book-Viewer
-----	---------------------	---------------------

Was

C7.	Welche Dateitypen ...?	JPG / PNG TIFF PDF
-----	------------------------	--------------------------

Verwendung

C10.	... Digitalisate ... Creative Common Lizenz ...?	ja
C11.	... Metadaten ... freie Lizenz (z.B. CC) ...?	ja
C13.	Nimmt ihre Einrichtung ... an der Europeana teil?	ja

Section A: Allgemeines

Personelles

A1.	Wie viele ForscherInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	523,9
A2.	Wie viele BibliothekarInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	15

Open Access Policy

A3.	Hat Ihre Institution eine Open Access Policy verabschiedet?	geplant
-----	--	---------

Services

A6.	Welche Services betreiben, bzw. entwickeln Sie derzeit an Ihrer Institution?	
	Repository für Retrodigitalisierung	nicht geplant
A8.	Repository für Publikationsserver	geplant: Phaidra/Fedora
	Repository für Forschungsdaten	nicht geplant
	Publikationsdatenbank	betreiben
A7.	e-Learning System	Blackboard
	Forschungsinformationssystem	betreiben
	Publishingservice für e-Journals / e-Books	nicht geplant

Hosting

A9.	Ist das Hosting des Repository für Publikationen ausgelagert?	geplant: Uni Wien
-----	---	----------------------

Section B: Repository für Publikationen

Organisation

B1. In welcher Organisationseinheit ist das Repository angesiedelt? nicht entschieden

Ansprechpersonen

B2. Content manager?

B3. Langzeitarchivierung? n/a

B4. technische Belange?

Personeller Aufwand

B8. ... für den Aufbau des Repository? (Personenmonate [Vollzeit]) n/a

B9. ... für den laufenden Betrieb? (FTE)

Policy

B10. Gibt es ... Leitlinien? geplant

Verwendung

B14. ... von Open Access relevanten Suchmaschinen durchgesucht? nicht entschieden

B15. ... Metadaten im Bibliothekskatalog indexiert? nicht entschieden

B16. ... Metadaten an andere Repositories ...? nicht entschieden

B18. ... Content an andere Repositories ...? nicht entschieden

Unterstützung

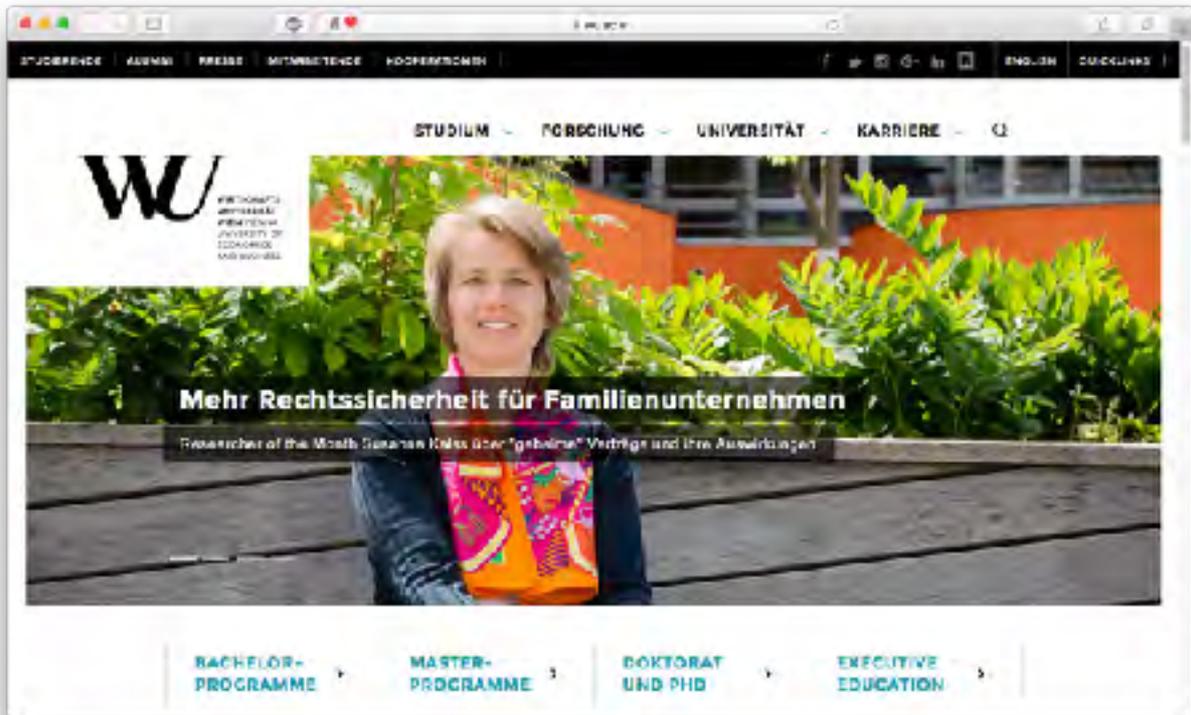
B35. Werden Forschende bei rechtlichen Fragen unterstützt?
(Urheberrecht, Lizenzen, ...) geplant

B36. Findet Marketing für den Dokumentenserver statt? geplant

Wer lädt Was

B13. Wer führt den Upload ... durch?	Autor 3. i.A. Autor
B12. Im Repository sind:	nur Volltexte inkl. der Metadaten
B20. Welche Dokumenttypen ...?	nicht entschieden
B21. Welche ... Hochschulschriften ...?	nicht entschieden
B22. Welche ... Zweitpublikationen (Green OA) ...?	nicht entschieden
B23. Versionierung ...?	nicht entschieden
B24. Welche Lizenzen ...?	nicht entschieden
B26. Welche Dateitypen ...?	nicht entschieden
B31. Welche ... Persistent Identifiers ...?	nicht entschieden
B34. Wie werden Dokumente inhaltlich erschlossen?	nicht entschieden

Wirtschaftsuniversität Wien



Screenshot: 7.Juli 2016

→ www.wu.ac.at

Wirtschaftsuniversität Wien
Welthandelsplatz 1
A 1020 Wien

Section A: Allgemeines

Personelles

A1.	Wie viele ForscherInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	1367,3
A2.	Wie viele BibliothekarInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	65,925

Open Access Policy

A3.	Hat Ihre Institution eine Open Access Policy verabschiedet?	geplant
-----	--	---------

Services

A6.	Welche Services betreiben, bzw. entwickeln Sie derzeit an Ihrer Institution?	
	Repository für Retrodigitalisierung	nicht geplant
A8.	Repository für Publikationsserver	EPrints
	Repository für Forschungsdaten	nicht geplant
	Publikationsdatenbank	betreiben
A7.	e-Learning System	OpenACS
	Forschungsinformationssystem	betreiben
	Publishingservice für e-Journals / e-Books	nicht geplant

Hosting

A9.	Ist das Hosting des Repository für Publikationen ausgelagert?	nein
-----	---	------

Section B: Repository für Publikationen

Organisation

B1. In welcher Organisationseinheit ist das Repository angesiedelt? Bibliothek

Ansprechpersonen

B2. Content manager? Gertraud Novotny

B3. Langzeitarchivierung? Alexander Bergolth

B4. technische Belange? Alexander Bergolth

Personeller Aufwand

B8. ... für den Aufbau des Repository? (Personenmonate [Vollzeit]) k.A.

B9. ... für den laufenden Betrieb? (FTE) 1

Policy

B10. Gibt es ... Leitlinien? ja

B11. ➔ epub.wu.ac.at/policies.html

Verwendung

B14. ... von Open Access relevanten Suchmaschinen durchgesucht? BASE
OpenDOAR
OpenAIRE
Google Scholar

B15. ... Metadaten im Bibliothekskatalog indexiert? Primo

B16. ... Metadaten an andere Repositories ...? BASE
OpenAIRE

B18. ... Content an andere Repositories ...? nein

Unterstützung

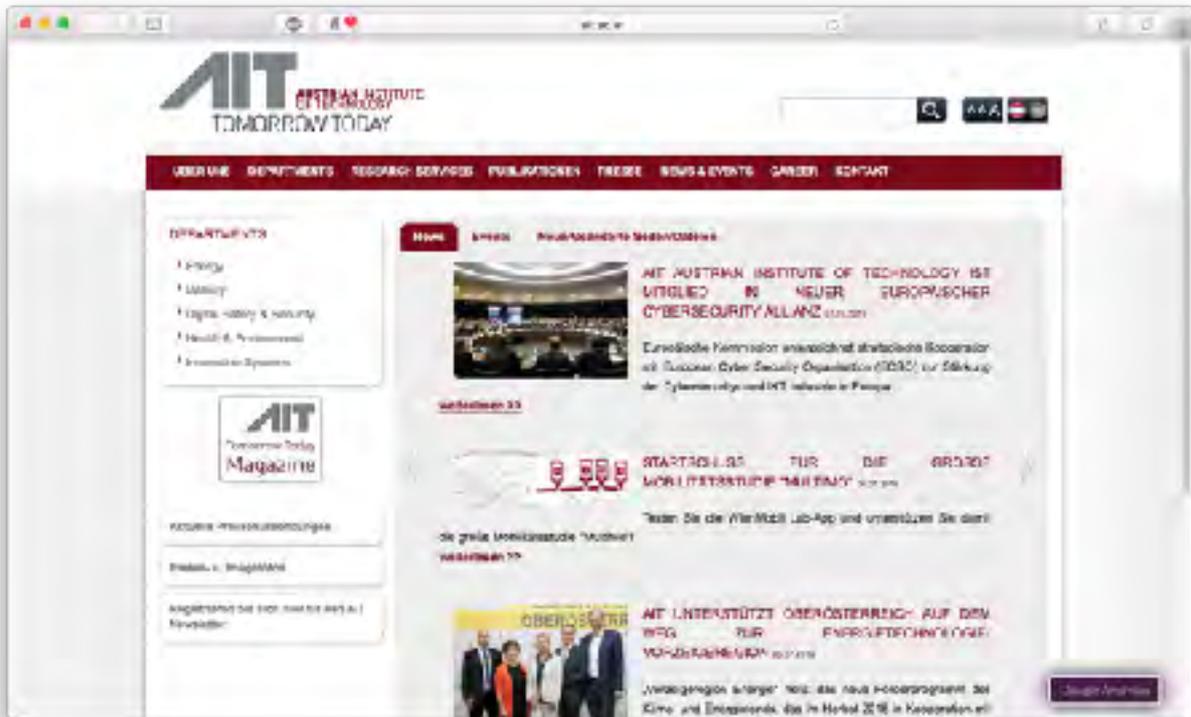
B35. Werden Forschende bei rechtlichen Fragen unterstützt?
(Urheberrecht, Lizenzen, ...) ja

B36. Findet Marketing für den Dokumentenserver statt? ja

Wer lädt Was

B13. Wer führt den Upload ... durch?	Betreiber Autor 3. i.A. Autor
B12. Im Repository sind:	nur Volltexte inkl. der Metadaten
B20. Welche Dokumenttypen ...?	Working Papers e-Journals (Golden OA) Graue Literatur Kongressschriften
B21. Welche ... Hochschulschriften ...?	Dissertationen
B22. Welche ... Zweitpublikationen (Green OA) ...?	Preprints Postprints Verlagsversionen upgedatete Versionen
B23. Versionierung ...?	ja
B24. Welche Lizenzen ...?	CC
B26. Welche Dateitypen ...?	PDFs ASCII-Text HTML XML Bilder Audio Video
B31. Welche ... Persistent Identifiers ...?	URI
B34. Wie werden Dokumente inhaltlich erschlossen?	RVK freie Schlagworte JEL Classification System

Austrian Institute of Technology



Screenshot: 7.Juli 2016

→ www.ait.ac.at

Austrian Institute of Technology GmbH
Donau-City-Straße 1
A 1220 Wien

Section A: Allgemeines

Personelles

A1.	Wie viele ForscherInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	784
A2.	Wie viele BibliothekarInnen sind an Ihrer Institution tätig? (FTE)	0

Open Access Policy

A3.	Hat Ihre Institution eine Open Access Policy verabschiedet?	geplant
-----	--	---------

Services

A6.	Welche Services betreiben, bzw. entwickeln Sie derzeit an Ihrer Institution?	
	Repository für Retrodigitalisierung	nicht geplant
A8.	Repository für Publikationsserver	entwickeln: EPrints
	Repository für Forschungsdaten	entwickeln
	Publikationsdatenbank	entwickeln
A7.	e-Learning System	nicht geplant
	Forschungsinformationssystem	betreiben
	Publishingservice für e-Journals / e-Books	nicht geplant

Hosting

A9.	Ist das Hosting des Repository für Publikationen ausgelagert?	nein
-----	---	------

Section B: Repository für Publikationen

Organisation

B1. In welcher Organisationseinheit ist das Repository angesiedelt? nicht entschieden

Ansprechpersonen

B2. Content manager?

B3. Langzeitarchivierung? nicht entschieden

B4. technische Belange?

Personeller Aufwand

B8. ... für den Aufbau des Repository? (Personenmonate [Vollzeit]) n/a

B9. ... für den laufenden Betrieb? (FTE)

Policy

B10. Gibt es ... Leitlinien? geplant

Verwendung

B14. ... von Open Access relevanten Suchmaschinen durchgesucht? ja

B15. ... Metadaten im Bibliothekskatalog indexiert? nein

B16. ... Metadaten an andere Repositories ...? geplant

B18. ... Content an andere Repositories ...? geplant

Unterstützung

B35. Werden Forschende bei rechtlichen Fragen unterstützt?
(Urheberrecht, Lizenzen, ...) ja

B36. Findet Marketing für den Dokumentenserver statt? nein

Wer lädt Was

B13. Wer führt den Upload ... durch?	Autor
B12. Im Repository sind:	sowohl Volltexte inkl. der Metadaten, als auch nur Metadaten
B20. Welche Dokumenttypen ...?	Working Papers
B21. Welche ... Hochschulschriften ...?	Dissertationen Diplomarbeiten Masterarbeiten Bachelorarbeiten
B22. Welche ... Zweitpublikationen (Green OA) ...?	Preprints Postprints
B23. Versionierung ...?	geplant
B24. Welche Lizenzen ...?	geplant: CC-BY
B26. Welche Dateitypen ...?	*.*: Office Files PDFs ASCII-Text TeX Formate HTML XML Bilder Audio Video
B31. Welche ... Persistent Identifiers ...?	URN
B34. Wie werden Dokumente inhaltlich erschlossen?	nicht entschieden

Anhang

Anhang A Das Projekt „e-Infrastructures Austria“

Über das Projekt

e-Infrastructures Austria ist ein Projekt für den koordinierten Ausbau und die Weiterentwicklung von Repositorieninfrastrukturen in ganz Österreich. Dadurch wird die sichere Archivierung und Bereitstellung von elektronischen Publikationen, Multimedia-Objekten und anderen digitalen Daten aus Forschung und Lehre gewährleistet.

Projektziele

Teil A	Aufbau von Dokumentenservern bei allen Partnereinrichtungen
Teil B	Erarbeitung eines strategischen Konzepts für das zukünftige Forschungsdatenmanagement in Österreich
Teil C	Aufbau eines Wissensnetzwerks und einer allen 26 Projektpartnern zugänglichen Wissensinfrastruktur für den Umgang mit digitalen Ressourcen

Projektdauer

- ✓ Beginn: 1. Jänner 2014
- ✓ Ende: 31. Dezember 2016

Auftraggeber

Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft (BMWF)
Projektmanagement: Universität Wien

Projektkoordination

Universität Wien, Bibliotheks- und Archivwesen der Universität Wien
Finanzgebarung und Gesamtkoordination als Vertreterin des Leads:
Mag. Maria Seissl
Leiterin Bibliotheks- und Archivwesen der Universität Wien
E-Mail: maria.seissl@univie.ac.at

Projektleitung

Dr. Paolo Budroni
Abteilung Phaidra – Bibliotheks- und Archivwesen der Universität Wien
E-Mail: paolo.budroni@univie.ac.at

Koordination des Projekts

Mag. Barbara Sánchez Solís
Abteilung Phaidra – Bibliotheks- und Archivwesen der Universität Wien
E-Mail: barbara.sanchez.solis@univie.ac.at

Technische Projektleitung

Dipl.-Ing. (FH) Raman Ganguly

Head of Software Development – Zentraler Informatikdienst der Universität Wien

E-Mail: raman.ganguly@univie.ac.at

Technisches Koordinationsbüro

José Luis Preza Díaz

Zentraler Informatikdienst der Universität Wien

E-Mail: jose.luis.preza@univie.ac.at

Kontakt

E-Mail: office@e-infrastructures.at

Website: www.e-infrastructures.at

Anhang B Die 25 Partner

„e-Infrastructures Austria“ ist ein Kooperationsprojekt mit 26 Partnern in Österreich.

Österreichkarte



Grafik: e-infrastructures.at/die-partner

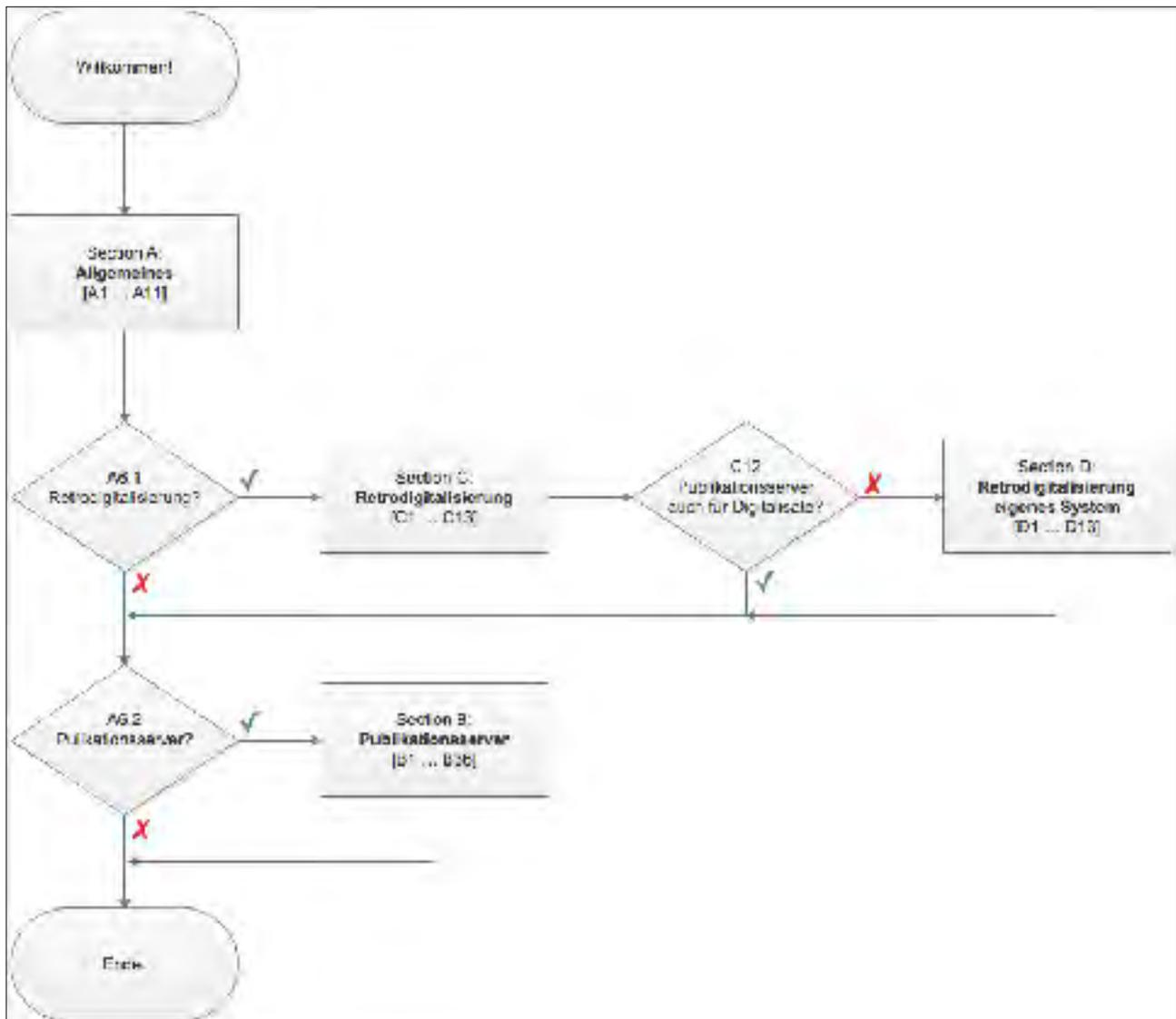
Die teilnehmenden Universitäten & Institute

- ✓ Akademie der Bildenden Künste Wien
- ✓ Arbeiterkammer Wien
- ✓ IST Austria – Institute of Science and Technology
- ✓ Medizinische Universität Graz
- ✓ Medizinische Universität Wien
- ✓ Montanuniversität Leoben
- ✓ ÖAW – Österreichische Akademie der Wissenschaften
- ✓ OBVSG – Österreichische Bibliothekenverbund und Service GmbH
- ✓ Österreichische Nationalbibliothek
- ✓ Technische Universität Graz
- ✓ Technische Universität Wien
- ✓ Universität für angewandte Kunst Wien
- ✓ Universität für Bodenkultur Wien
- ✓ Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz
- ✓ Universität für Musik und darstellende Kunst Graz
- ✓ Universität für Musik und darstellende Kunst Wien
- ✓ Karl-Franzens-Universität Graz
- ✓ Universität Innsbruck
- ✓ Alpen-Adria-Universität Klagenfurt
- ✓ Johannes Kepler Universität Linz
- ✓ Universität Mozarteum Salzburg
- ✓ Paris Lodron Universität Salzburg
- ✓ Universität Wien
- ✓ Veterinärmedizinische Universität Wien
- ✓ Wirtschaftsuniversität Wien
- ✓ AIT – Austrian Institute of Technology (Assoziierter Partner)

Tabelle: Die beteiligten Universitäten & Institute

Anhang C Der Fragebogen

Fragebogen-Flußdiagramm





A9. Ist das Hosting des Repository für Publikationen ausgelagert?

Ja

Nein

A10. Wenn ja, an wen?

A11. Anmerkungen, Kommentare:

Section B: Repository für Publikationen

B1. In welcher Organisationseinheit ist das Repository angesiedelt?

Bibliothek

Rechenzentrum / ZID

Forschungsservice

Other

Other

B2. Wer sind die administrativen Ansprechpersonen für Belange des Repository in Ihrer Institution (Content manager)?

B3. Wer ist die Ansprechperson für Langzeitarchivierung?

B4. Wer sind die technischen Ansprechpersonen für Belange des Repository in Ihrer Institution?



B15. Werden Repository Metadaten im Bibliothekskatalog indiziert (Primo, Summon, EDI, Aleph, anderer Katalog)?	Ja <input type="checkbox"/>
	Nein <input type="checkbox"/>
	Nicht entschieden <input type="checkbox"/>
	Weiß nicht <input type="checkbox"/>
B16. Werden Metadaten an andere Repositories weitergegeben?	Ja <input type="checkbox"/>
	Nein <input type="checkbox"/>
B17. Wenn ja, bitte Repositories angeben	<input type="text"/>
B18. Wird Content an andere Repositories weitergegeben?	Ja <input type="checkbox"/>
	Nein <input type="checkbox"/>
	Nicht entschieden <input type="checkbox"/>
	Weiß nicht <input type="checkbox"/>
B19. Wenn ja, bitte Repositories angeben	<input type="text"/>
B20. Welche Dokumenttypen werden ins Repository übernommen?	Working Papers <input type="checkbox"/>
	Schriftenreihen <input type="checkbox"/>
	Hochschulschriften <input type="checkbox"/>
	Zweitpublikationen (Green OA) <input type="checkbox"/>
	E-Journals (Golden OA) <input type="checkbox"/>
	Handschriften, digitalisiert <input type="checkbox"/>
	Urheberrechtsfreie Drucke, digitalisiert <input type="checkbox"/>
	Graue Literatur <input type="checkbox"/>
	Other <input type="checkbox"/>
Other	<input type="text"/>



C10. Werden die Digitalisate unter einer Creative Commons Lizenz bereitgestellt?

Ja

Nein

C11. Werden die Metadaten unter einer freien Lizenz (z.B. Creative Commons) bereitgestellt?

Ja

Nein

C12. Werden Publikationsserver und Digitale Sammlungen mit dem gleichen System verwaltet?

Ja

Nein

C13. Nimmt ihre Einrichtung mit dem Bereich Retrodigitalisierung an der Europeana teil? (z.B. Datenlieferung)

Ja

Nein

Section D: Retrodigitalisierung - eigenes System

D1. Ist das Hosting des Repository für Retrodigitalisierung ausgelagert?

Ja

Nein

D2. Wenn Ja, an wen?

D3. Welche Metadaten werden angezeigt?

Titeldaten

Abstracts, Zusammenfassung oder Beschreibungen



D4. Welche Suchfunktionen werden für die Retrodigitalisate angeboten?

Volltextsuche

Suche in Metadaten

Filtern der Ergebnisse nach Facetten

D5. Wer führt den Upload der Dateien ins Repository durch?

Betreiberin/Betreiber

Dritte/r im Auftrag der/des Autorin/Autors

Autorin/ Autor

D6. Wird das Repository auch von Open Access relevanten Suchmaschinen (z.B. BASE, OAIster, OpenDOAR Suche) durchgesucht?

Ja

Nein

D7. Wenn ja, an welche?

D8. Werden Metadaten an andere Repositories weitergegeben?

Ja

Nein

D9. Wenn ja, an welche?

D10. Wird Content an andere Repositories weitergegeben?

Ja

Nein



D11. Wenn ja, an welche?

D12. Sind bei Bedarf Erweiterungen der Software möglich?

Ja

Nein

D13. Haben Sie Erweiterungen durchgeführt?

Ja

Nein

Nicht entschieden

Weiß nicht

Section E: Institution

**E1. Institution: `$(document).ready(function() {
$('#answer221914X47X983').val(new Date().getTime()); });`**

Universität Wien

TU Wien

IST



Section F: Danke

- F1. Bitte bestätigen Sie das Sie alle Fragen korrekt ausgefüllt haben. Bitte beachten Sie, dass wenn sie diese Frage ausgefüllt haben und auf weiter drücken der Fragebogen final gespeichert wird und keine weiteren Änderungen in der Erfassung möglich sind. Sind Sie mit der Bearbeitung der Erfassung fertig? `$(document).ready(function() { $('#answer221914X64X1460').val('Datum: ' + new Date().getTime()+','); });`**

Vielen Dank, dass Sie an dieser Befragung teilgenommen haben. Bei Fragen wenden Sie sich an office@e-infrastructures.at

Anhang D Software Dokumentenserver

Auf den folgenden Seiten werden die bei der Erhebung 2016 bei den Projektpartnern im Einsatz stehenden Softwareprodukte für die Bereiche Publikationsserver und Retrodigitalisierung angeführt.

easydb

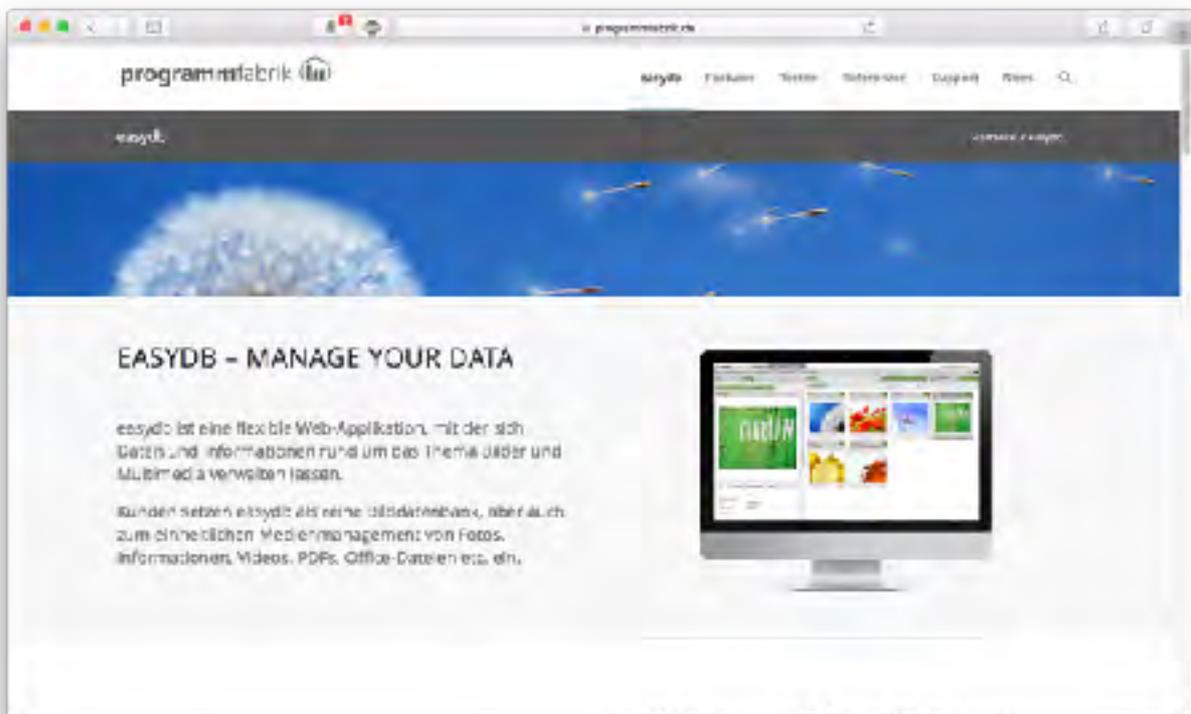
→ www.programmfabrik.de/easydb/

Programmfabrik GmbH
DE 10119 Berlin

Weitere Informationen, Dokumentation,
Downloads, ...

→ [Features](#)
→ [Testen](#)

→ [Referenzen](#)



Screenshot: 3.August 2016

Wer?

✓ Uni Wien

EPrints

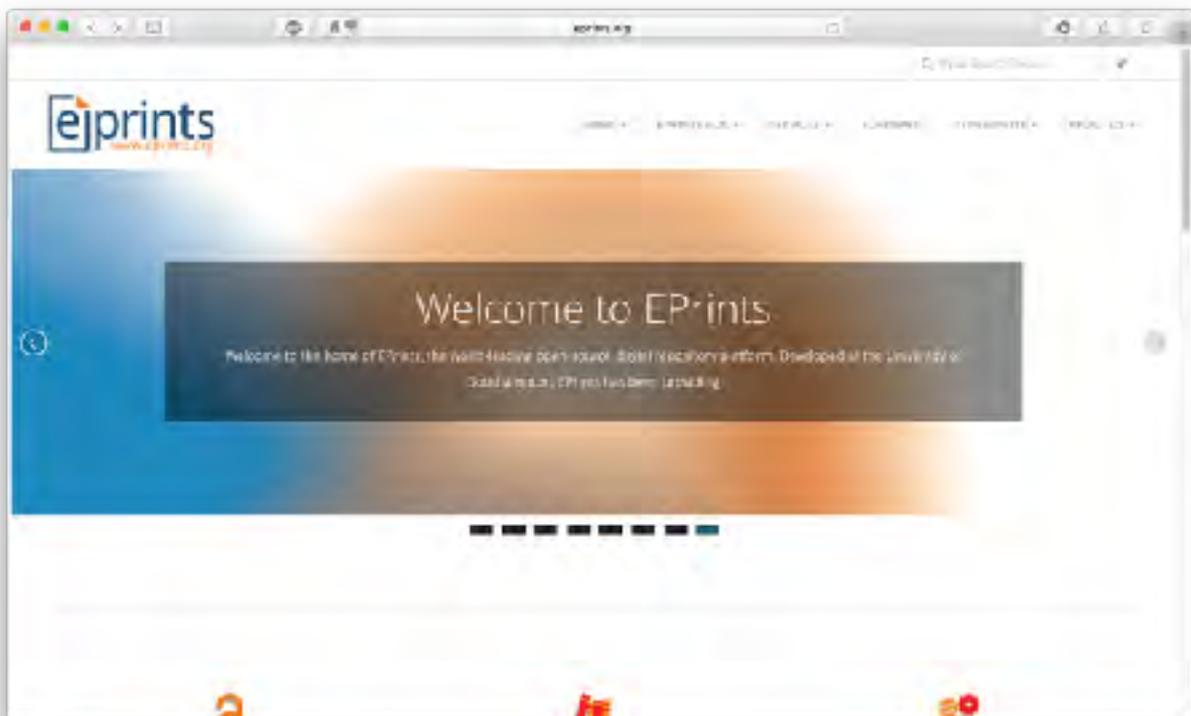
→ www.eprints.org/uk/

University of Southampton
GB Southampton SO17 1BJ

Weitere Informationen, Dokumentation,
Downloads, ...

→ [wiki](#)
→ [Downloads](#)

→ [Referenzen](#)



Screenshot: 22.Juli 2016

Wer?

- ✓ IST Austria
- ✓ Uni Wien
- ✓ WU Wien

geplant

- AIT (aktiv → 2017)

eyebase mediasuite

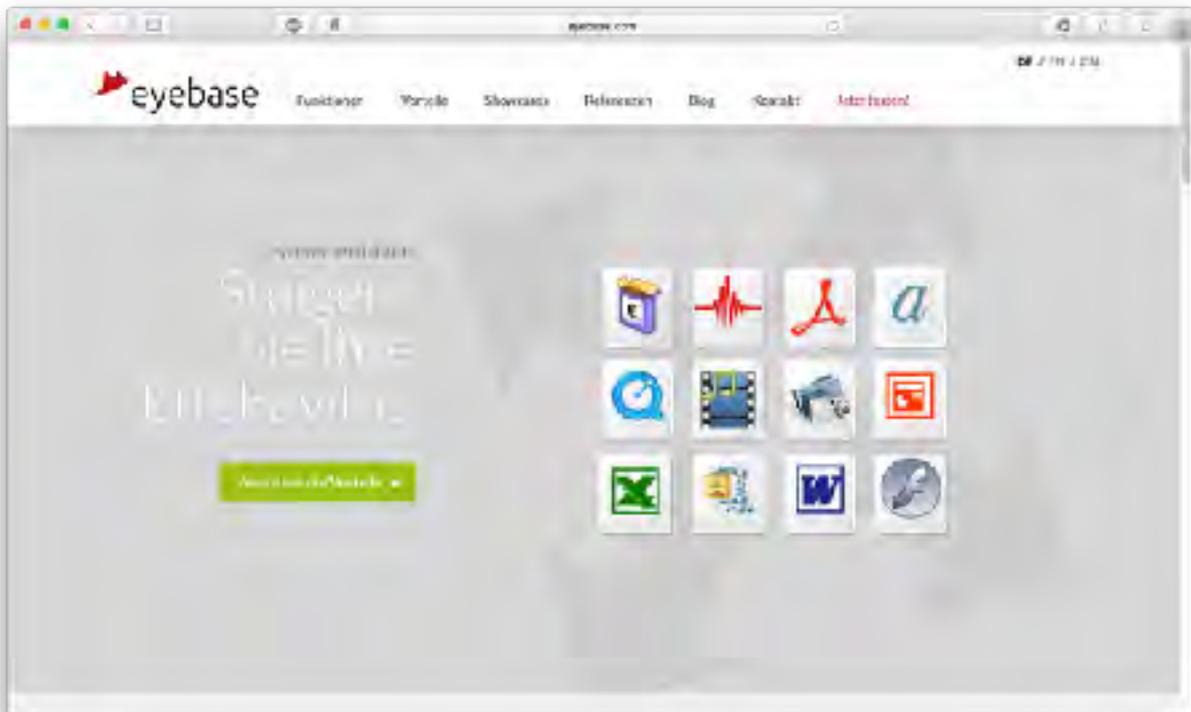
→ www.eyebase.com/de/

CMB Informationssysteme GmbH
DE 82229 Seefeld

Weitere Informationen, Dokumentation,
Downloads, ...

→ [Funktionen](#)
→ [Vorteile](#)
→ [Demo-Account](#)

→ [Referenzen](#)



Screenshot: 22.Juli 2016

Wer?

- ✓ Akademie der bildenden Künste

Goobi → neu: Kitodo

→ www.kitodo.org

„Kitodo. Key to digital objects“ e.V.
z.Zt. c/o Sächsische Landesbibliothek
DE 01054 Dresden

Weitere Informationen, Dokumentation,
Downloads, ...

→ [Software](#)
→ [Download - GitHub](#)

→ [Referenzen](#)



Screenshot: 22.Juli 2016

Wer?

- ✓ AK Wien
- ✓ Uni Wien

Hyperwave

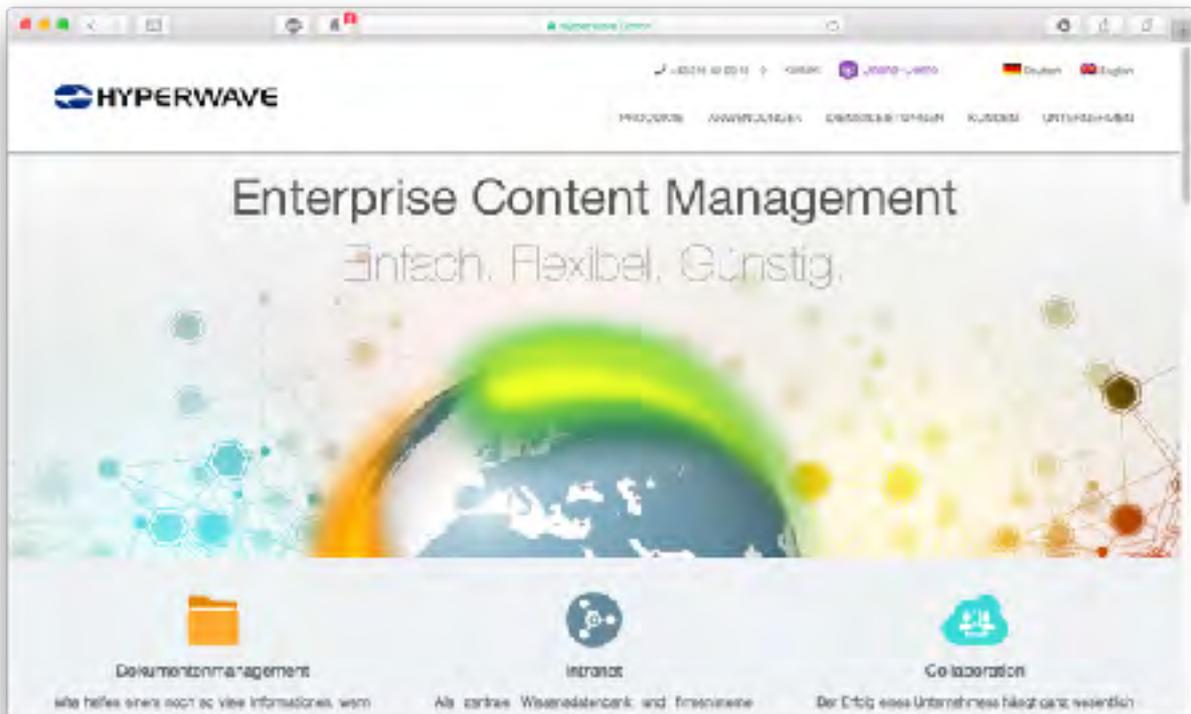
→ www.hyperwave.com/

Hyperwave GmbH
AT 8020 Graz

Weitere Informationen, Dokumentation,
Downloads, ...

→ [Dokumentenmanagement](#)
→ [Online-Demo](#)

→ [Referenzen](#)



Screenshot: 22.Juli 2016

Wer?

✓ ÖAW

Nuxeo

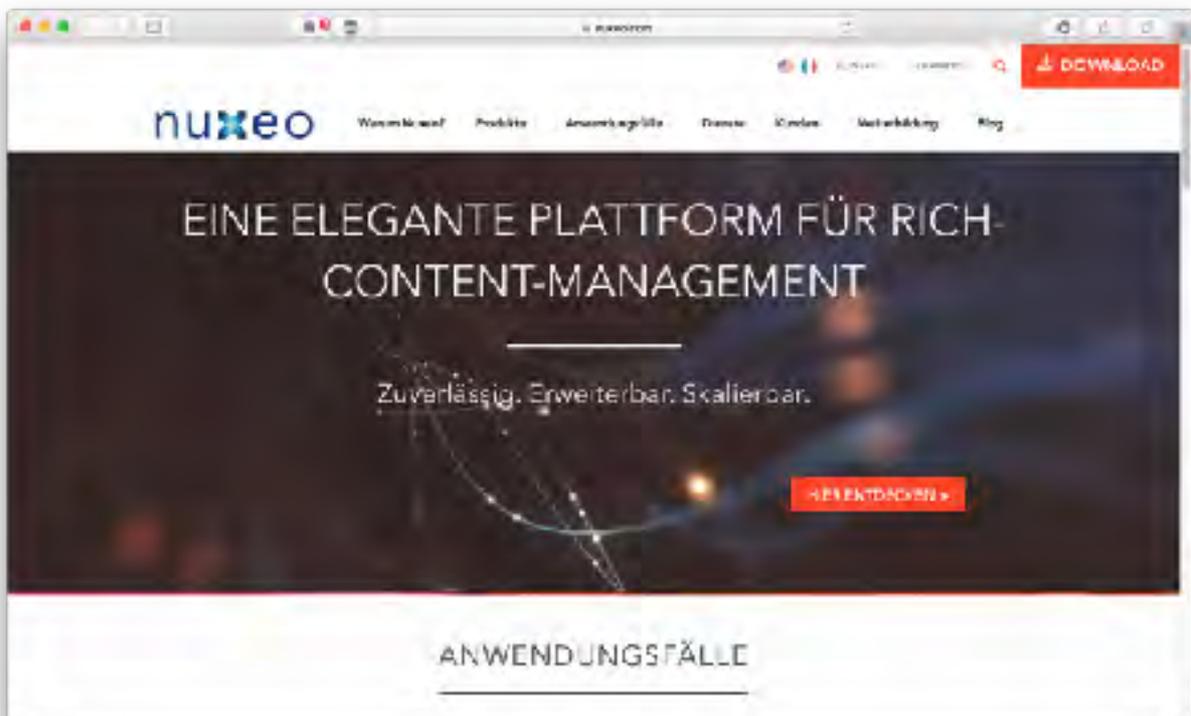
→ www.nuxeo.com/de/

Nuxeo
US Brooklyn, NY 11211

Weitere Informationen, Dokumentation,
Downloads, ...

→ [Warum Nuxeo?](#)
→ [Download](#)

→ [Referenzen](#)



Screenshot: 25.Juli 2016

Wer?

✓ mdw

Phaidra

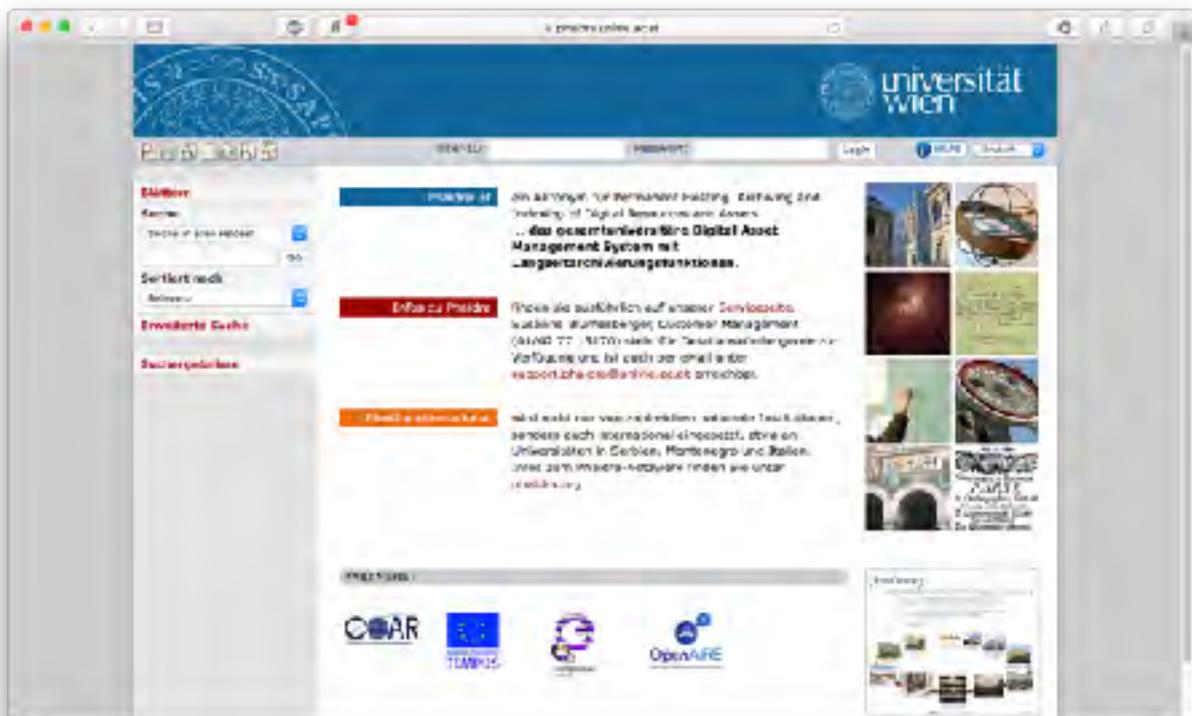
→ phaidra.univie.ac.at

Universität Wien
AT 1010 Wien

Weitere Informationen, Dokumentation,
Downloads, ...

→ [Das System Phaidra](#)
→ [Was kann Phaidra?](#)

→ [Referenzen](#)



Screenshot: 22.Juli 2016

Wer?

- ✓ dt.:angewandte
- ✓ Kunst-Uni Linz
- ✓ Kunst-Uni Graz
- ✓ Uni Wien

geplant

- Vet-Med Wien (aktiv → ???)

Visual Library

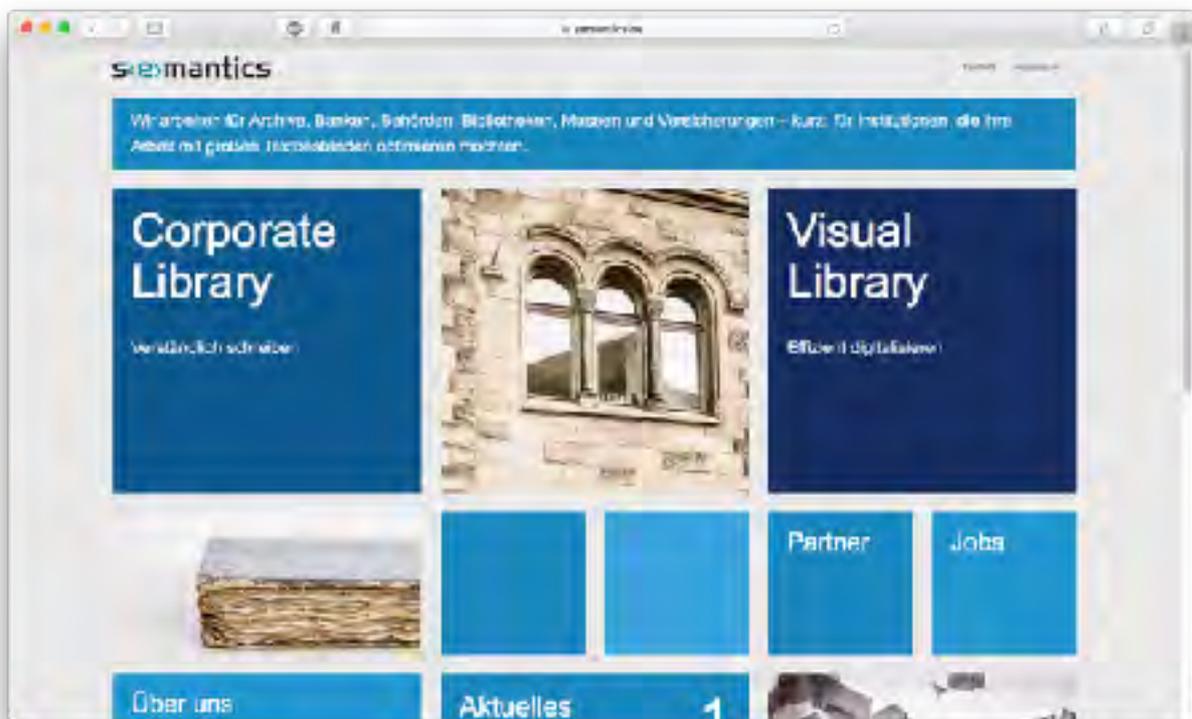
→ www.semantics.de/

semantics Kommunikations-Mgmt. GmbH
DE 52066 Aachen

Weitere Informationen, Dokumentation,
Downloads, ...

→ [Über Visual Library](#)
→ [Publikationsserver](#)
→ [Retrodigitalisierung](#)

→ [Referenzen](#)



Screenshot: 22.Juli 2016

Wer?

- ✓ TU Wien
- ✓ Boku Wien
- ✓ Uni Graz
- ✓ Uni Innsbruck
- ✓ Uni Linz
- ✓ Uni Salzburg

geplant

- Med-Uni Wien (aktiv → 2016)
- ÖNB (aktiv → ???)
- Uni Klagenfurt (aktiv → 2016)
- Mozarteum Salzburg (aktiv → 2016)

Anhang E Software E-Learning

Auf den folgenden Seiten werden die bei der Erhebung 2016 bei den Projektpartnern im Einsatz stehenden Softwareprodukte für den Bereich E-Learning angeführt.

Eigenentwicklung der TU Graz

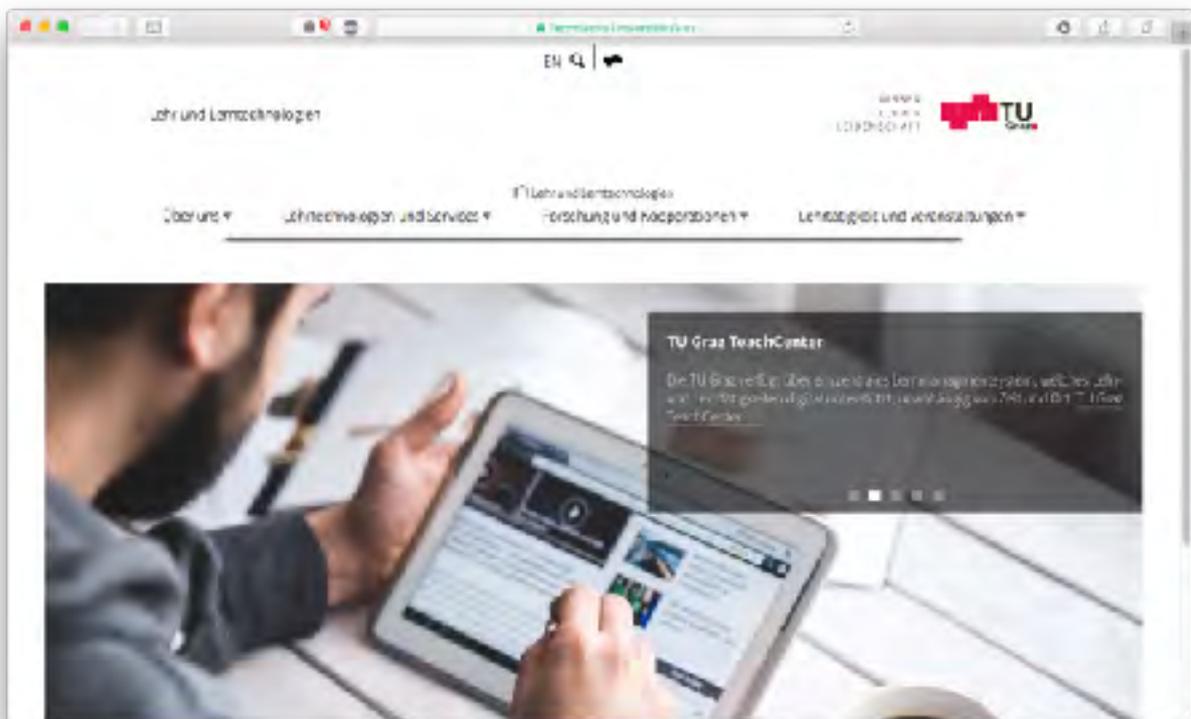
→ www.tugraz.at/oe/lehr-und-lerntechnologien/home/

TU Graz
AT 8010 Graz

Weitere Informationen, Dokumentation, Downloads, ...

→ [Kontakt](#)
→ [TU Graz TeachCenter](#)

→ [Referenz](#)



Screenshot: 25.Juli 2016

Wer?

✓ TU Graz

Moodle

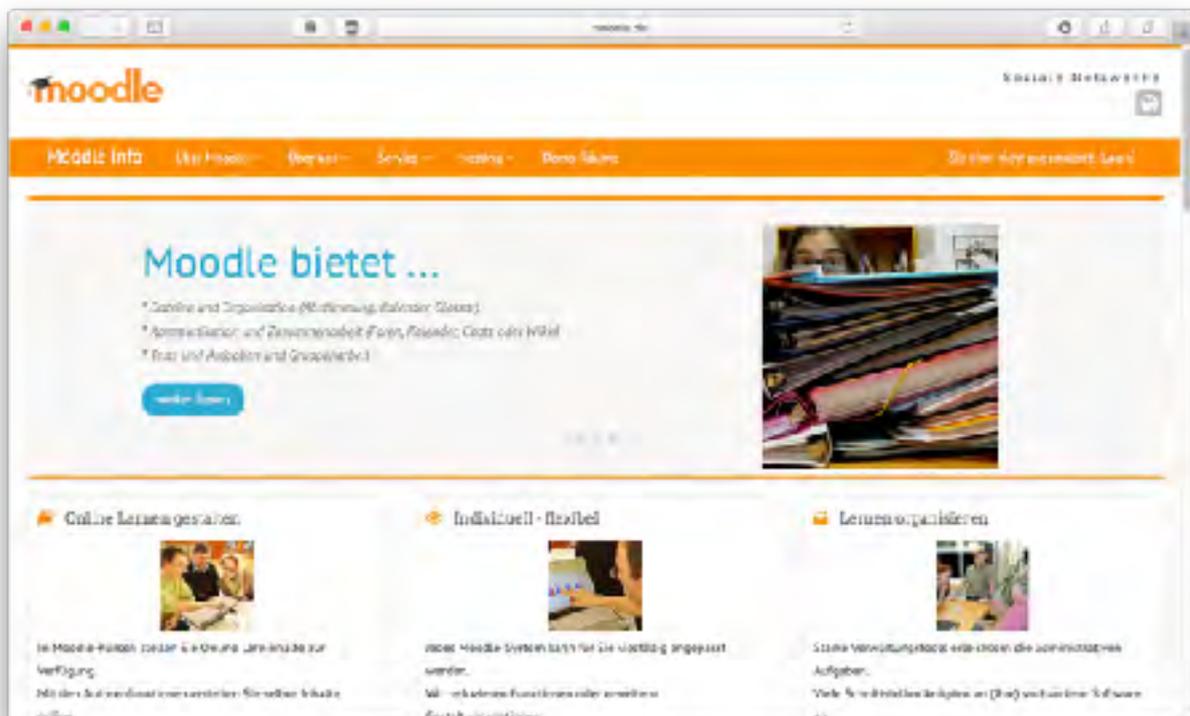
→ moodle.de

eLaDia – E-Learning im Dialog GmbH
DE 12049 Berlin

Weitere Informationen, Dokumentation,
Downloads, ...

→ [Moodle verstehen](#)
→ [Testumgebung](#)

→ [Referenzen](#)



Screenshot: 25.Juli 2016

Wer?

- | | |
|---------------------------------|------------------|
| ✓ Akademie der Bildenden Künste | ✓ Kunst-UNI Linz |
| ✓ IST Austria | ✓ Kunst-UNI Graz |
| ✓ Med-UNI Graz | ✓ UNI Graz |
| ✓ Med-UNI Wien | ✓ UNI Klagenfurt |
| ✓ TU Wien | ✓ UNI Wien |
| ✓ Boku Wien | |

OpenACS

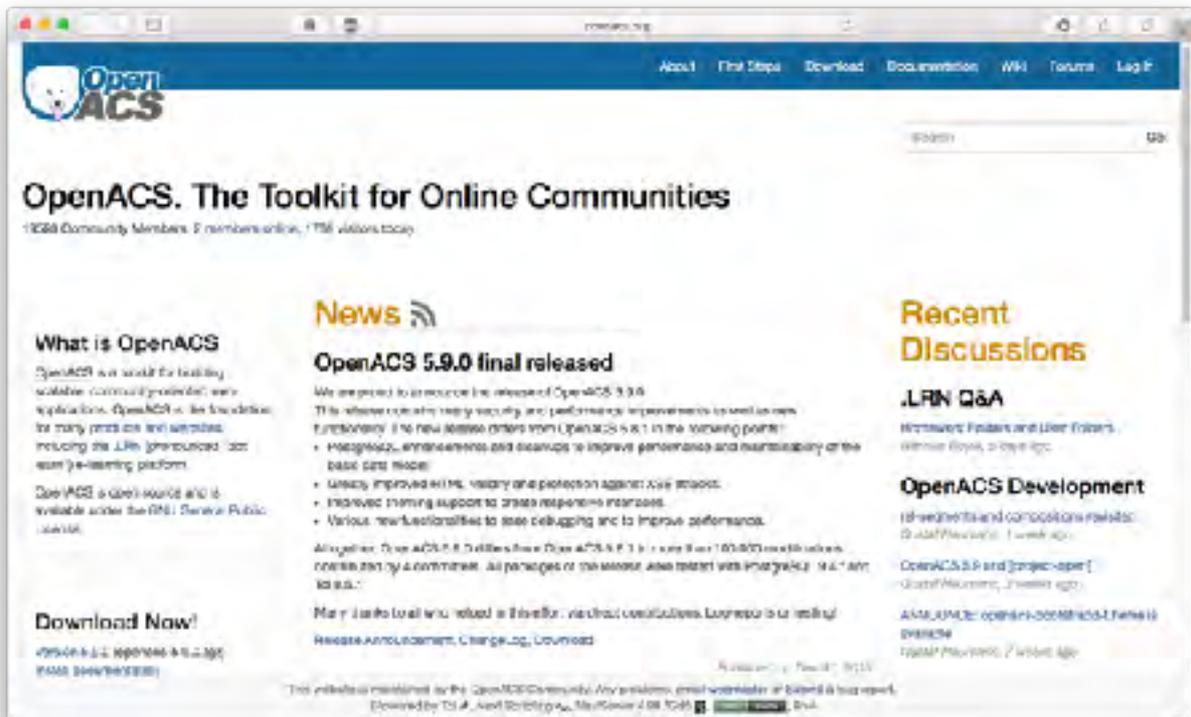
→ openacs.org

the OpenACS community

Weitere Informationen, Dokumentation,
Downloads, ...

→ [About OpenACS](#)
→ [Download](#)

→ [Referenzen](#)



Screenshot: 25.Juli 2016

Wer?

✓ WU Wien

OpenOlat

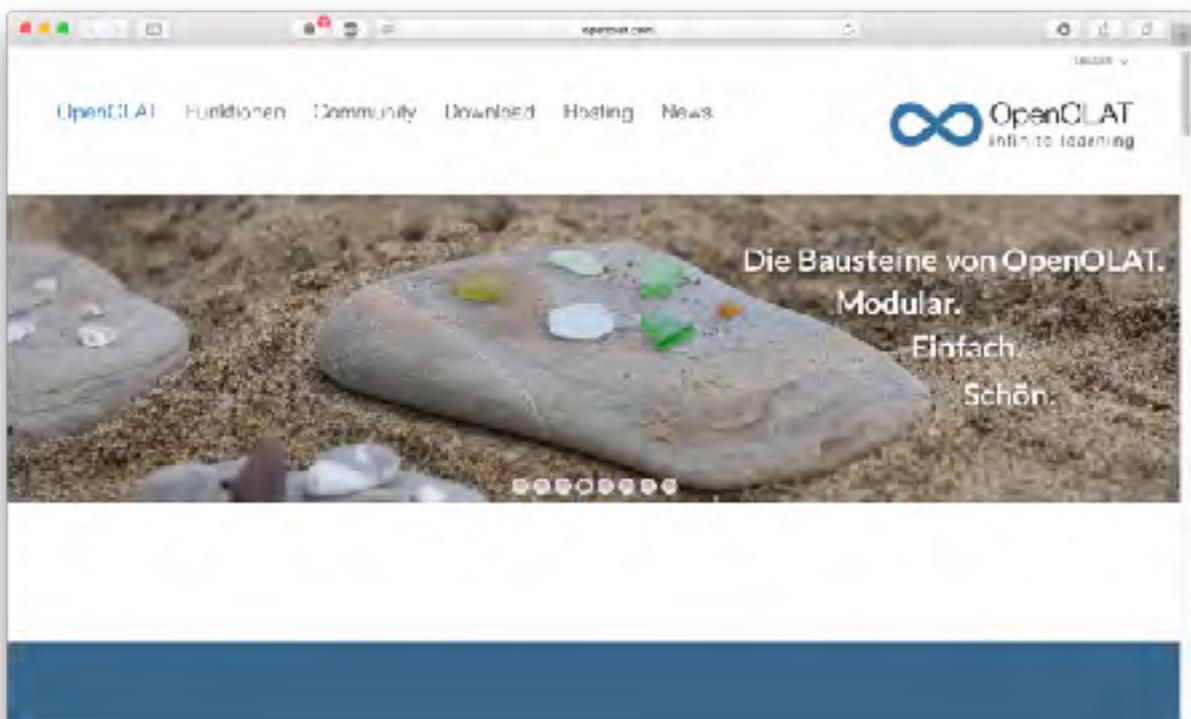
→ www.openolat.com

frentix gmbh
CH 8005 Zürich

Weitere Informationen, Dokumentation,
Downloads, ...

→ [Funktionen](#)
→ [Download](#)

→ [Referenzen](#)



Screenshot: 25.Juli 2016

Wer?

✓ Uni Innsbruck

ownCloud

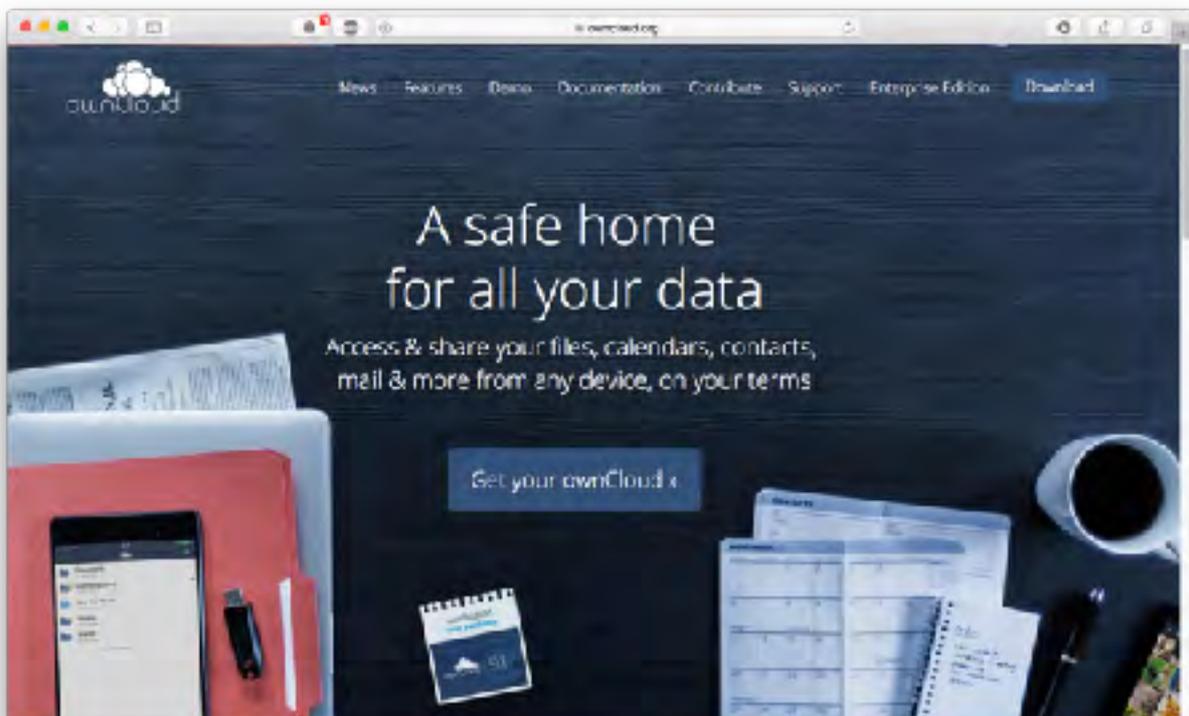
→ owncloud.org

ownCloud GmbH
DE 90443 Nürnberg

Weitere Informationen, Dokumentation,
Downloads, ...

→ [Features](#)
→ [Documentation](#)

→ [Referenzen](#)



Screenshot: 25.Juli 2016

Wer?

✓ di:'angewandte